

KOSTENLOS!

Das Bonner Stadtmagazin

für Bonn, Köln
und Umgebung

DEVELOP YOUR TOYS

8. SEPTEMBER 2024 –
9. FEBRUAR 2025
IN BONN

BUNDESKUNSTHALLE

**Kunst- und Ausstellungshalle der
Bundesrepublik Deutschland**
www.bundeskunsthalle.de

Jetzt Tickets sichern!
www.bundeskunsthalle.de/tickets

© Spielzeuge aus der Sammlung der Stiftung Stadtmuseum Berlin | Gestaltung: e o t . Berlin

Bonn Harmonie



Bonn
Harmonie



Köln
Live Music Hall



UNIT PRICE

AMPHITRYON

Komödie nach Molière
Regie Martin Laberenz



Foto: Matthias Jung



THEATER BONN
SCHAUSPIELHAUS

KARTEN: T. 0228 - 778 008

THEATER-BONN.DE



Inhalt **09** September 2024

- 4 **Magazin** • Heroes und mehr
- 14 **Thema: Wohnen**
- 17 **Musik**
- 20 **Film**
- 22 **Theater**
- 24 **Kunst**
- 27 **Literatur**
- 29 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 33 **Veranstaltungskalender**
- 53 **Impressum**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

So, es naht der September und wird dürfen hoffentlich aufhören, unter Mörderhitze zu ächzen und zu stöhnen. Schön, gell.

Apropos ächzen: Auch der Wald hätte dazu allen Grund, aber er kann es ja nicht. Schade auch. Es wäre zu schön, wenn gewissenlosen Vollidioten, die zum Beispiel im Kottenforst ihren Müll abstellen, plötzlich das Blut in den Adern gefröre, weil der Forst sie laut und streng darauf hinwies, dass sie soeben eine Umweltsauerei sondergleichen anrichten. Ein Umweltverbrechen sogar. Denn im Gegensatz etwa zu in der Betonwüste City »widerrechtlich« aufgestellten Pflanzkübeln richtet illegal in den Wald bzw die Natur verbrachter Müll einen enormen Schaden an, weshalb man solches Tun getrost als ökologische Körperverletzung bezeichnen kann.

Aber das wissen solche Leute ja eigentlich ganz genau. Sie sind nicht dämlich oder fahrlässig unbedacht oder so, sie sind vorsätzlich ökokriminell und gehören hart bestraft. Leider werden sie zu selten erwischt, was daran liegt, dass ein Förster nun mal nicht *immer und überall* sein kann – so wie das Böse.

Sobald wir im Rheinland endlich die prunkvolle kleine Monarchie etabliert haben, die es verdient, werden wir subito die hiesigen Wildschweine zu Wachwildschweinen ausbilden lassen, die jedem Ökoschuft, der den Wald in der Absicht betritt, seinen versifften Kühlschrank unter einer unschuldigen Tanne abzustellen, das Fell über die Ohren ziehen. Das ist der Plan.

Apropos Plan, im September sind Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen, Brandenburg. Am 1. sowie 22. September wird der politisch Interessierte also vor der Glotze sitzen und sich gruseln/ereifern/betrinken müssen (oder alles zusammen), weil alles »drüben« im Osten so schrecklich ist: so viel AfD, so viel BSW, so viel Unvernunft, so wenig Platz für das Gute (SPD, Grüne). Ähnlich wie hüben im Westen eigentlich.

Kein Ort nirgends also, um eine Klage der zeitlebens untröstlichen Christa Wolf zu zitieren.

Klara Geywitz, Bundesbauministerin, ist das auch aufgefallen, weswegen sie kürzlich empfahl, »raus aus den Großstädten« zu ziehen. In kleinen Ortschaften sei der Wohnraum auch billiger.

Wir haben uns darüber Gedanken gemacht, sind aber zum Ergebnis gekommen, dass uns Kommern zu museal ist.

Schönen Bonner Restsommer wünscht

die Redaktion

STUDIO BONN SPECIAL
TRIGGERWARNUNG
WIE VIEL STREIT VERTRÄGT
DIE DEMOKRATIE?
AUFTAKT DER DEMOKRATIE-WOCHES
DI., 3. SEPTEMBER 2024, 19 UHR



STUDIO
BONN
.IO

Jetzt Tickets sichern!
bundeskunsthalle.de/tickets

HIGHLIGHTS ZUR AUSSTELLUNG
FÜR ALLE!
DEMOKRATIE
NEU GESTALTEN
BIS 13. OKTOBER 2024 IN BONN



EINTRITT
FREI IN ALLE
AUSSTELLUNGEN

WOCHE DER DEMOKRATIE
DI., 3., BIS SO., 8. SEPTEMBER

INTERNATIONALER TAG
DER DEMOKRATIE
BONN STEHT AUF!
AKTIONSTAG GEGEN EXTREMISMUS
UND FÜR DEMOKRATIE
SO., 15. SEPTEMBER

TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT
DO., 3. OKTOBER

Das komplette Programm unter:
www.bundeskunsthalle.de/demokratie/highlights

Verlosungen

Magazin

Die Local Heroes

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: verlosungen@schnuess.de
Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 1x2 Karten für
① **Conny from the block**
08.09.2024 • Opernhaus
Einsendeschluss: 05.09.2024
Stichwort: Conny

Schnüss verlost 3x2 Karten für
④ **Pavlov's Dog**
17.09.2024 • Harmonie
Einsendeschluss: 11.09.2024
Stichwort: Pavlov's Dog

Schnüss verlost 3x2 Karten für
② **La Pharmiglia**
15.09.2024 • Haus der Springmaus
Einsendeschluss: 11.09.2024
Stichwort: La Pharmiglia

Schnüss verlost 2x2 Karten für
⑤ **ProJect**
19.09.2024 • Harmonie
Einsendeschluss: 15.09.2024
Stichwort: ProJect

Schnüss verlost 3x2 Karten für
③ **WDR Kabarettfest**
17.09.2024 • Pantheon
Einsendeschluss: 11.09.2024
Stichwort: WDR Kabarettfest

Schnüss verlost 3x2 Karten für
⑥ **Erja Lytinen**
24.09.2024 • Harmonie
Einsendeschluss: 18.09.2024
Stichwort: Erja Lytinen

Schnüss verlost 2x2 Karten für
⑦ **The Pretenders**
25.09.2024 • Live Music Hall
Einsendeschluss: 18.09.2024
Stichwort: The Pretenders



FOTO: BÜCHER BARTZ

Die schönsten Seiten der schääl Sick

Drei Dinge braucht der Mensch zum Leben: Liebe, Luft und Literatur. Letzterer hat sich eine der letzten inhabergeführten Buchhandlungen verschrieben, die Bonn noch geblieben sind – **Bücher Bartz** in Beuel.

Gegründet von **Randolph R. Bartz** (seines Zeichens ehemals Papiergroßhändler und schon von daher prädestiniert, eine Affinität zu Druckwerk zu hegen), kann das Geschäft in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen feiern – und jede Menge Geschichte und Geschichten noch dazu. Es wären da beispielsweise einige Umzüge zu nennen, die Bartz und Team hinter sich brachte, bevor man das Ladenlokal in der Gottfried-Claren-Straße (gleich beim Konrad-Adenauer-Platz) bezog: Wer auch nur ein, zwei Bücherregale besitzt und mit diesem Bestand schon einmal umgezogen ist, kann sich in etwa vorstellen, was es bedeutet, mit einer ganzen Buchhandlung umzuziehen, ganz abgesehen vom finanziellen Wagnis, das mit jedem Umzug oder Umbau eines Geschäfts verbunden ist. Aber auch im Domizil Clarenstraße hat es schon unruhige Zeiten gegeben, etwa die vielen schwierigen Coronamonate – während derer sich allerdings zugleich erwies, dass Literatur nicht nur ein »Bildungsträger« ist, sondern auch ein Trostspender sein kann: Die Beueler erinnern sich gewiss noch an die Schaufesterdeko mit den vielen dort ausgestellten Dankesbriefen kleiner und auch großer Leser an »ihre« Buchhandlung, die sie trotz Lockdown und Daueralarm selbst in dieser Zeit un-

ermüdet mit jenem Stoff versorgte, aus dem die *guten* Träume sind. Und natürlich macht das freundliche **Bartz-Team** genau dies nach wie vor, bei längst wieder ohne Sorge weit geöffnete Ladentür – und hoffentlich noch einmal vierzig Jahre lang. Denn ohne Bücher fehlt uns was. In diesem Sinne: Happy Birthday! [G.L.]

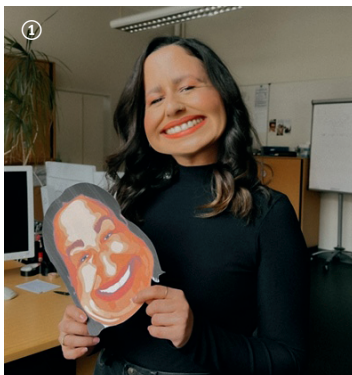
PS: Infos zu Festivitäten rund um den Geburtstag unter www.buecherbartz.de

Die Kirche im Dorf lassen

Mit Souvenirs ist das so eine Sache. Als Mitbringsel, als kleine Geste des Grußes können sie durchaus nützlich sein, die Grenze zu Tinnel und Kitsch ist allerdings immer gefährlich nah.

Was ist etwa, wenn ich von zwei betagten, äußerst gebildeten und kulturinteressierten römischen Herrschaften eingeladen werde, ihre Heimatstadt zu besuchen und nach allen Regeln der Gastfreundschaft beherbergt und gepflegt werde? Solchen Bewohnern der Ewigen Stadt bringe ich doch weder eine 0815-Beethovenbüste mit noch einen parfümierten Siegfried-Gin und erst recht keinen unsäglichen Kirschblüten-Schrott.

Aber was sonst? Gegen Rom stinkt sowieso alles ab, denke ich bei mir und bin ganz verzagt. Sehr katholisch seien die Gastgeber, weiß ich immerhin, und kombiniere: Was hat man damals Berlusconi an den Kopf geworfen? Eine Miniatur des Mailänder Doms – et voilà, die Idee ist geboren, es muss ein Münster im Taschenformat her. Das gestaltet sich allerdings



schwieriger, als ich es für möglich gehalten hätte. In ganz Bonn bekommt man an jeder zweiten Ecke Kaffeetaschen, Schlüsselanhänger, Schneekugeln, Unterhosen oder Regenschirme hinterhergeworfen, auf denen der Kölner Dom prangt, vom Bonner Münster gibt's bestenfalls eine verstaubte Postkarte mit Eselsohren.

Das Münster, im 11. Jahrhundert als romanische Stiftskirche *St. Casius und Florentius* erbaut, ist, ich kann es nicht oft genug wiederholen, beträchtlich älter als der ab 1248 im Bau befindliche Kölner Dom. Man ist doch in Bonn sonst so geschichtsbewusst (zumindest, wenn es um den Interims-Status als Hauptstadt geht), weshalb klappt da bauhistorisch eine derart bodenlose (Marketing-)Lücke? Kopfschüttelnd lenke ich meine Schritte, als Ur-Bonnerin glücklicherweise ortskundig, zu *Geschenke Leopold* in der Friedrichstraße 38, wo bereits seit 1896 sakrale Kunst angeboten wird. Dort finde ich zwar kein Modell des Münsters, dafür aber einen fachkundigen Mitarbeiter, der mein Anliegen sofort versteht und eine feine kleine Bronze unserer Stadtheiligen zutage fördert. Perfetto, mille grazie.

[PATRICIA REINHARD]

Aus der Wissenschaft

»Bonner Studien zeigen: Mehr vegetarische Optionen reduzieren den Fleischkonsum.

Das Essen im Krankenhaus genießt oftmals keinen guten Ruf. Gerade der Anteil an Fleisch auf den Tellern ist zu hoch und entspricht oft nicht den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE), die für eine vermehrt pflanzenbasierte Kost in Kliniken plädiert (www.station-ernaehrung.de/dge-qualitaetsstandard/gestaltung-der-verpflegung). Um Patientinnen und Patienten zu motivieren, ein gesünderes Menü zu wählen, kann eine Klinik einiges tun, wie zwei neue Studien des **Universitätsklinikums Bonn (UKB)** und der **Universität Bonn** zeigen. Etwa 2.000 Personen haben daran teilgenommen. Die Ergebnisse können nun den Entscheidungsträgern in den Krankenhäusern als Grundlage für kulinarische Veränderungen dienen. Die Studienergebnisse werden in der aktuellen August-Ausga-

POST AN DIE SCHNÜSS

(zu Ausgabe 08/2024)

Liebe Schnüss,

auch ich frage mich regelmäßig, wer für die »Unterwelt« des Hauptbahnhofs zuständig ist. Allerdings nicht, weil mir daran gelegen wäre, »grundgesetzlich geschützte Meinungsäußerungen im Zusammenhang mit Palästina/Israel« zu kriminalisieren (Zitat von u.a. Oxfam und Pax Christi, vgl. <https://www.openpetition.de/petition/online/fuer-einen-gerechten-frieden-in-gaza-waffenexporte-stoppen-hilfsblockade-beenden>) und damit den Begriff des Antisemitismus fröhlich weiter zu verwässern vulgo entwerten, sondern weil ich gerne ohne olfaktorische Zumutungen durch meine Stadt gehe. Dass es seit Monaten dauerhaft in der südlichen Passage unter den Gleisen nach Pisse riecht und sich niemand darum kümmert, stinkt förmlich zum Himmel. Könnte ein Stadtmagazin nicht mal da den Finger in die Wunde legen, anstatt sich an der Weltpolitik zu versuchen?

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Krupp
53129 Bonn

Interessante Position, werter Herr Krupp, interessanter, sensibel beobachteter Bezug auch, den Sie herstellen. Würde man in Deutschland (!) dem israelbezogenen Antisemitismus ebenso entschieden begegnen wie dem unterstellten »Verwässern« des Themas, es würden sich jüdische Mitbürger hier um einiges sicherer fühlen. Dem ist nur leider nicht so. Auch in Bonn nicht.

[GITTA LIST]





Trotz Baustelle

Das Jubiläum geht weiter:

SALE!



Relativer Sparvorteil

30%

Mit uns zum sehr günstigen Jobrad!

Moltkestr. 10 - 12 • 53173 Bonn
Tel. 02 28-36 15 45 • www.drahtesel-bonn.de
Di.-Fr. 10-13 Uhr, 14-19 Uhr, Sa. 10-16 Uhr

Drahtesel




Es gibt so viele gute Gründe, sich bei uns eine Naturmatratze zu kaufen,

dass sie gar nicht auf diese

Seite passen.

Am besten Sie kommen einfach vorbei und fragen nach.

Wolfe & Wolfe GbR • Adenauerallee 12 - 14 • 53113 Bonn
Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00
Tel: 0228 / 692907 • Fax: 0228 / 652123
Mail: info@wolfe-wolfe.de • www.wolfe-wolfe.de



be der Fachzeitschrift *Journal of Environmental Psychology* publiziert.

Das **Forscherteam um Prof. Simone Dohle** hofft, dass die Studienergebnisse eine wissenschaftliche Basis für nachhaltige Veränderungen der Speisepläne der Krankenhäuser liefern, die allgemein zu einer gesünderen Ernährung beitragen würden.«

Dieser Hoffnung schließen sich gewiss auch viele Patienten an. Zu erütern wäre allerdings, wie es gelingen kann, dass »vegetarische Optionen« nicht zumeist aus aus zerkochter Grünpampe bestehen. Eventuell mittels besserer Köche?

Aus der Botanik

»Die **Botanischen Gärten der Universität Bonn** feiern eine Premiere: Im **Nutzpflanzengarten** erfolgte die erste Ernte auf der in diesem Jahr angelegten »Teeplantage«.

In der Anlage werden acht verschiedene Sorten aus der Bretagne, der Ukraine, Georgien, Korea, Japan und China gezeigt. »Tee« wird aus den jungen Blättern von *Camellia sinensis* gewonnen, die zur gleichen Gattung gehört wie die bekannte Zierpflanze Kamelie und wie diese aus den Gebirgen Ostasiens stammt.

Seit vielen Jahren werden Kameilien in den Botanischen Gärten mit großem Erfolg im Freiland kultiviert – entsprechend lag der Gedanke nahe, es auch mal mit Tee zu probieren.

Die Anlage erfolgte im Frühjahr 2024 in Zusammenarbeit mit Tschannara-Teegärten in Odenthal-Scheuren und wurde mit Mitteln des **Freundeskreises der Botanischen Gärten e.V.** finanziert.

Auch dank des sehr feuchten Frühlings hat sich die Pflanzung prächtig entwickelt, jüngst erfolgte die erste Ernte – der erste »Bonn Tee« konnte verkostet werden.

Die Ernte erfolgte von den großen Pflanzen der Sorte *Ch'ilgok* aus Korea nach dem traditionellen »two leaves and a bud«-Prinzip, bei dem nur die zwei obersten Blätter und die Knospe gepflückt werden.

Diese sorgsame Methode gewährleistet höchste Qualität und ein unvergleichliches Aroma des Tees. Das Resultat kann sich sehen (und trinken) lassen.

»Wir haben uns bemüht, eine kommerzielle Teeplantage im Kleinen nachzubilden – eine wunderbare Gelegenheit für Tee-Liebhaber, einmal wirklich zu sehen, wie Tee produziert wird«, sagt **Prof. Dr. Ma-**

ximilian Weigend, Direktor der Bonner Botanischen Gärten: »Die kommenden Jahre werden zeigen, wie sich der Tee unter unserem Klima entwickelt – aber angesichts der Erfahrungen der letzten Jahre sind wir da sehr zuversichtlich.«

Wir ebenfalls. Fehlt nur noch Zuckerrohr im Rheinland – aber auch das kriegst das Bonner Treibhausklima wahrscheinlich alsbald hin.

Aus der Bahn-Zentrale

»Frankfurt: Die Deutsche Bahn (DB) hat mit einem umfangreichen Baupensum die Schnellfahrstrecke Köln – Rhein/Main für eine starke Schiene erneuert. Die Arbeiten, für die die DB rund 50 Millionen Euro investiert hat, wurden pünktlich abgeschlossen. Seit dem frühen Morgen rollt der Zugverkehr wieder. Die Fahrgäste können sich auf die gewohnten kurzen Fahrtzeiten zwischen Köln und Frankfurt freuen. Mit täglich 120 ICE-Zügen ist die 180 Kilometer lange Strecke eine der wichtigsten Achsen im ICE-Netz. Fernverkehrszüge, die normalerweise über die Schnellfahrstrecke fahren, wurden während der Streckensperre über das Rheintal umgeleitet. Die Züge können nun zwischen Köln und Frankfurt am Main wieder die Bahnhöfe Siegburg/Bonn, Montabaur, Limburg Süd anfahren. Die DB dankt allen Kund:innen für ihre Geduld während der Bauarbeiten.

Dr. Philipp Nagl, Vorstandsvorsitzender der DB InfraGO AG: »Die Schnellfahrstrecke zwischen Köln und Frankfurt am Main ist das Sinnbild einer starken Schiene in Deutschland. Mit der Tempo-300-Strecke ist die klimafreundliche Bahn auf dieser wichtigen Verbindung seit mehr als 20 Jahren das mit Abstand schnellste und attraktivste Verkehrsmittel. Darauf können unsere Fahrgäste weiterhin zählen. Denn wir haben die Strecke in den vergangenen vier Wochen saniert und damit für die kommenden Jahre robust gemacht. Wir sind pünktlich fertig – eine starke Leistung unserer DB-Teams und aller beteiligten Partner.«

Donnerwetter, Bahn! Wir sind des Staunens voll sowie von tiefer Dankbarkeit erfüllt. Das Verkehrsunternehmen Deutsche Bahn hat ein Sanierungsvorhaben umgesetzt und abgeschlossen – das ist quasi wie das Runde ins Eckige gebracht oder die

Quadratur des Kreises hinbekommen oder so. Jetzt redet keiner mehr übers Wetter, alle reden über dich. Und nur Gutes!

Aus dem Stadtverkehr

Seit Anfang Juni hat die **Friedrich-Breuer-Straße in Beuel** »mehr Aufenthaltsqualität« geboten. Da sie zwischen **Konrad-Adenauer-Platz** und **Hans-Böckler-Straße** für eine **Testphase** nicht mehr vom motorisierten Individualverkehr befahren werden darf, sind die Seitenbereiche mit mobilen Elementen wie Bänken und Pflanzkübeln aufgewertet worden.

In Bereichen, die bisher durch Poller versperrt waren oder für Parkplätze genutzt worden sind, standen temporär **Straßenmöbel, Grünkästen und weitere Module zur Gestaltung des Straßenraums**. Damit ergänzt das **Projekt Stadt Terrassen** des Zukunftsnetzes Mobilität NRW in den ersten beiden Monaten die Testphase für die **Friedrich-Breuer-Straße**.

Seit Anfang August hat dieser Komfort wieder ein Ende – die Stadt zieht indes »eine positive Bilanz des Projekts Stadt Terrassen«. Die Sitzmöbel seien sehr rege genutzt worden. Viele positive Rückmeldungen dazu hätten die Stadtverwaltung erreicht. Da das Projekt auf zwei Monate begrenzt ist, wurden die Stadtmöbel nun wieder abgebaut. Sie werden im Rahmen des **Klimaviertels Beuel Mitte** weiterverwendet: Sie stehen für ein **Gartenprojekt in einer Geflüchteten-Unterkunft** in Beuel zur Verfügung.

Was übrigens eine ausgezeichnete Idee ist – entbehren solche »Unterkünfte« doch in aller Regel jeder Freundlichkeit der Gestaltung.

Noch bis Ende November sind auf der Friedrich-Breuer-Straße zwischen Konrad-Adenauer-Platz und Hans-Böckler-Straße lediglich Busse, Bahnen, Taxis, Lieferverkehr und Fahrräder zugelassen.

Und dann? Alles zurück auf »freie Fahrt fürs freie Chaos«?

»Nach einer Eingewöhnungszeit« habe sich die neue Verkehrsführung, so die Einschätzung der **Stadtverwaltung**, »weitestgehend eingespielt. Zwar befahren vereinzelt noch Autos die Straße verbotswidrig, gegenüber dem Ursprungszustand hat sich jedoch eine deutliche Verkehrsberuhigung eingestellt«.

Die Beuleerinnen und Beuler sehen das nicht alle so – es gibt näm-

lich eine ganze Reihe »vereinzelter Autos«, die sich um die geänderte Verkehrsführung einen Pfifferling scheren. Na, aber wenigstens hat man es mal probiert, und der gute Wille zählt ja auch, gell.

Für nachhaltige Verkehrsberuhigung reicht das, fürchten wir, aber leider nicht.

Vorwärts und nicht vergessen

Manchmal muss man genau *daran* erinnern:

Überwuchert von Gestrüpp und Büschen, war eine **Gedenktafel für die ehemaligen Zwangsarbeiter in der Beueler Jutefabrik** in den letzten Jahren kaum mehr sichtbar und deshalb in Vergessenheit geraten. Die Tafel steht am Eingang des städtischen Grundstücks, auf dem heute die **Werkstätten des Schauspielhauses** und das **Pantheon Theater** untergebracht sind.

Die Beueler Sozialdemokraten haben die Tafel jetzt freigeschnitten und damit wieder zur Sichtbarkeit gebracht.

Der Beueler SPD-Vorsitzende **Benedikt Stratmann** erläutert den Hintergrund dieser Aktion: »Etwa 10.000 Zwangsarbeiter wurden während der Nazi-Herrschaft in Bonn eingesetzt, viele sind während ihrer Zwangsarbeit gestorben. Den **Schülerinnen des Sankt-Adelheid-Gymnasiums** ist es zu verdanken, dass 2005 ein Gedenken für die Zwangsarbeiter der Jutefabrik eingerichtet wurde. Sie hatten erfolgreich an dem **Schülerwettbewerb »Spuren des Nationalsozialismus«** der **Bundeszentrale für politische Bildung** teilgenommen und die Tafel im Rahmen dieses Projektes aufgestellt. Wir setzten uns mit dieser Aktion dafür ein, dass diese Gräueltaten der Nazi-Herrschaft nicht in Vergessenheit geraten.«

Der Text der Gedenktafel lautet: »Auf diesem Gelände der früheren Jutespinnerei (1868 bis 1965) haben in der Zeit des Zweiten Weltkriegs mehrere hundert Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter aus Polen und aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion unter menschenunwürdigen Bedingungen gelebt und gearbeitet. Darunter haben viele von ihnen auch nach der Rückkehr in ihre Heimat körperlich und seelisch schwer gelitten. Auch sie sind Opfer der NS-Herrschaft.«

Pro & Contra

Olympia in Paris, zeitgleich die Tour des Femmes – den Sportspektakeln war nie und nirgends zu entgehen. Und das nächste folgt so gleich: die Paralympics, wiederum in Paris. Muss das sein?

Otium fiat

Mal abgesehen davon, dass Sportwettkämpfe, in denen der Fußball nicht im Mittelpunkt steht, in toto unerträglich langweilig sind – und im Grunde auch überflüssig, sehen wir mal vom (Eis)Tanzsport ab, wo man wenigstens schrille Kostümierungen zu sehen bekommt und ab und an mal einen drolligen Sturz: Die Olympischen Spiele im vor allem sich selbst feiernden Paris haben uns den letzten Nerv geraubt. Okay, es hüpfte da gelegentlich Snoop Dogg herum, der in seiner Mission als rasender CNN-Reporter, vor allem aber in seiner Eigenschaft als Snoop coole Sprüche raushaute und edle Pferde anflirtete – das war ja ganz charmant irgendwie. Aber der Rest?

Schwimmerinnen, die sich der schmutzigen Seine eine Diarrhoe zuzogen und ins Krankenhaus mussten, Boxerinnen mit Testosteronhintergrund, ein dürrtigger deutscher Medaillenspiegel – und über allem

das Organ von Céline Dion, die sich in Piaf-Schmachtfetzen verstieg, was sehr viele Menschen offenbar, wenn auch unerklärlicher Weise zu Tränen rührte. Himmel hilf.

Parallel dazu in den Vogesen sich abstrampelnde Radsportlerinnen, auch dies kein Spektakel nach unserem Gusto – zumal diese beiden »sportlichen Großereignisse« ständig im TV übertragen wurden, was zur Folge hatte, dass andauernd so hochinteressante und lehrreiche Sendungen wie *Gefragt-Gejagt* (das härteste Quiz im deutschen Fernsehen) und/oder *Brisant* (die härtesten Prominews im deutschen Fernsehen) ausfallen mussten.

Ob wir wohl gefälligst allmählich mal wieder zur Normalität zurückkehren könnten, fragt man sich da – die Antwort aber lautet: Paralympics in Paris.

Und das bei laufender Bundesliga. Seufz.

PROF. DR. H₂O ERLISTINGER

Kaum war die (fast) rundum großartige Fußball-EM vorbei, da machte man unserer gerade noch sentimental ausklingenden Nachfreude mit beim besten Willen nicht zu überhörendem Getöse den Garaus:

Otium olet

Sie sind offenbar eine radikale Fuppes-Fanatikerin, nun gut. Sie sind dem dort herrschenden Größenwahn und Glamour, den gülden Ferraris und all den anderen Starallüren erlegen, meinnetwegen. Aber so geht es nicht. Ist Ihnen eigentlich klar, wie viele Ihrer Landsleute unter dem FI-FA-Spektakel gelitten haben? Traumatisierte Anrainer, für die es vier quälend lange Wochen kein Entrinnen gab? Menschen, die bei *Abseits* an soziale Ächtung denken, für die *Libero* ein fieser Fusel und *Schwalbe* ein possierliches Vögelchen ist? Das ist Diskriminierung, rote Karte!

Bei den Olympioniken wurde weniger gepöbelt, weniger gesoffen, weniger gekloppt. (Weniger verdient übrigens auch.) Dafür war das Drama-Potenzial weitaus höher, als Sie auf Ihrem hohen Fußball-Ross meinten. Manches edle Pferd etwa, wenn es nicht gerade mit Snoop Dogg flirtete, sondern von unerfahrenen Stallburschen oder unverschämten

Journalisten geduzt wurde, quittierte derlei unhöfliches Gebaren mit spektakulären Tritten und Bissen. Von Langeweile keine Spur, dafür schwirrte und waberte der Sportsgeist allüberall: Wo beim Fußball Wolfsgrüße und ähnlich widerliche nationalistische Gesten nebst Pyrotechnik und Bierbechern durch die Luft flogen, reichte man einander in Paris die Hände und hatte sich lieb.

Was zu schön war, um wahr zu sein, setzt sich nun mit den Paralympics noch eine Weile fort – was ist da schon eine ausgefallene Folge der zugegeben besten Quizsendung der Welt, wenn man dafür von den *Rosenheim Cops*, dem *Großstadtrevier* und *WaPo Bodensee* verschont bleibt und zugleich den friedliebenden und bescheidenen Sportskanonen zujubeln kann.

Einzig über die gedopten Zweiradfahrerinnen in Frankreich will ich den Mantel des Schweigens breiten.

PROF. DR. RER. SUBL.
P. REINHARDINGER

TAGE DES EXILS BONN

30. Aug. bis
14. Sep. 2024

40 Veranstaltungen
27 Orte
Über Flucht und Exil



← tagedesexils.de



© Farkhondeh Shahroudi, „Two“

Filme für alle. Kino für 5 EUR!

**2024 DAS
KINOFEST** **5€**

7. & 8. September

Sternlichtspiele Bonn,
Markt 8, 53111 Bonn

CineStar
So macht Kino Spaß.

DIE 30. OFFENEN ATELIERS IN DER BONNER ALTSTADT

30 Jahre
- feiert mit
uns!

21./22.9.2024

Die Bonner Ateliers öffnen zum 30. Mal die Türen!
SA. und SO. 21./22.9.2024 von 14–19 Uhr.

Weitere Informationen auf www.offene-ateliers-bonn.de
und in der Galeria Galeano, Wolfstr. 47, 53111 Bonn.

Unterstützt von:

GALERIE
des
ARTE
galeriagaleano.de

schlüss
Das Bonner Stadtmagazin

000Z
000z.club

goldwärts.de

Regional
regionalart.net

**Tausche 1 €
gegen 1 m² Natur**

Mit dem Kauf wertvoller Naturflächen schafft die Loki Schmidt Stiftung wichtige Überlebensinseln für bedrohte Pflanzen und Tiere.

Inzwischen konnten mit Ihrer Hilfe schon über 2.000.000 m² Natur gerettet werden.

**Jeder Quadratmeter hilft.
Machen Sie mit!**

**LOKI
SCHMIDT
STIFTUNG**
Naturschutz mit Hand und Herz.

Unser Spendenkonto:
IBAN DE37 2005 0550 1280 2292 28
Stichwort: Überlebensinsel

www.loki-schmidt-stiftung.de



FOTOS: R.S.

Rheinspaziert

BETRACHTUNGEN VOM UFER AUS

(40) Noch mehr von »Klein-Amerika« und vom Beginn der Rheinaue

Auf unserem heutigen Spaziergang durch die »Amerikanische Siedlung« in Plittersdorf begeben wir uns über die Martin-Luther-King-Straße (vor 1968 war diese ein Teil der Turmstraße) Richtung Norden. Rechts der Straße befinden sich dreigeschossige Zeilenhäuser mit Walmdächern, die heute der »Vereinigten Bonner Wohnungsbau AG« (VEBOWAG) gehören, genau wie der gegenüberliegende ehemalige »American Embassy Club« von 1951, der als *Amerikanischer Club* bei der Bevölkerung bekannt und gesellschaftlicher Treffpunkt nicht nur für die Siedlung, sondern auch für viele Bonner war.

Das mittlerweile stark beschädigte Gebäude besteht aus zwei Raumflächen von 1000 Quadratmetern, die zu Zeiten der Amerikaner gerne für

Feiern und Empfänge genutzt wurden. US-Präsidenten wie John F. Kennedy, Ronald Reagan und George Bush waren im Amerikanischen Club zu Gast, Konrad Adenauer traf sich hier mit Kennedy im Vorfeld der berühmten »Berliner Rede«. Zum Club gehörte ein Tennisplatz und ein Schwimmbad mit großer Glasfassade zum Rheinufer hin. Die gläsernen Schiebetüren ließen sich öffnen, um die angrenzende Rasenfläche als Liegewiese zu nutzen. Leider ist diese einzigartige Konstruktion mittlerweile verschwunden. Aktuell gibt es Planungen der Montag-Stiftung, den Club als »Open Embassy of Democracy« wiederzubeleben, als Begegnungsort mit Café sowie Seminarräumen für politische Workshops. Das ist zwar noch Zukunftsmusik, aber es gibt für die Projektentwicklung bereits Auf-

Präsidenten wie John F. Kennedy, Ronald Reagan und George Bush waren im Amerikanischen Club zu Gast, Konrad Adenauer traf sich hier mit Kennedy im Vorfeld der berühmten »Berliner Rede«

tragsvergaben an Architekturbüros in Rotterdam und Amersfoort.

Direkt nördlich des American Embassy Clubs schließt die »Bonn International School« an. Diese 1997 durch eine Fusion entstandene Schule vereint die vom US-Verteidigungsministerium gegründete »American Elementary School« (1952) und die »American High School« (1971) als weiterführende Schule. Wir blicken an der Martin-Luther-King-Straße auf den auffällig geschwungenen und in grün-blauen Farben gestalteten Schulbau, dessen offizieller Name *Waves* lautet. Das Gebäude ist ein Neubau aus dem Jahr 2006 und vereint heute nicht nur die beiden ehemaligen amerikanischen Schulen, sondern auch die »British High School«, die früher an der Friesdorfer Straße lag; das alte Gebäude der amerikanischen Schule wurde abgerissen. Dies weckte Ängste, dass auch die restlichen Gebäude der ehemaligen Siedlung abgerissen werden könnten, und es formierte sich aus einer Bürgerinitiative der Verein »Rettet die Amerikanische Siedlung« (RASP). Seit 2000 steht die Siedlung zwar unter Denkmalschutz, aber dies ist ja leider auch kein Garant für den tatsächlichen Erhalt.

Weiter nördlich grenzt auf der rechten Seite eine große Freifläche an, die von mehreren Sportvereinen genutzt wird: der südliche Teil von den beiden Vereinen »Bonn Cricket Club« und »Golden Star Cricket Club Bonn« und das nördliche Feld vom »Rugby Club Bonn Rhein-Sieg«, dessen Wappen auch auf dem sich dort befindlichen Vereinsheim prangt.

Auf einem schwer verrosteten Straßenschild entdecken wir die Aufforderung *Angle Parking Only*, die sich an die Fahrerinnen und Fahrer der amerikanischen Straßenkreuzer richtete. Auch eines von zwei Hinweisschildern auf die frü-

here amerikanische Schule ist noch zu finden.

Hier mündet nun der Europaring in die Martin-Luther-King-Straße und gibt den Blick auf die Baseball-Anlage der Bundesliga-Mannschaft »Bonn Capitals« frei, immerhin bereits Austragungsort der Baseball-Europameisterschaften. An einem langen Heckenbewuchs erkennen wir auch das Logo der Bonn Capitals und den Hinweis auf ihre Heimspielstätte.

Neben dem gegenüberliegenden Anwesen von *Frank Asbeck*, dem Gründer des inzwischen insolventen Unternehmens Solar World, liegt das Honorarkonsulat der Republik Togo. Nach nur wenigen Schritten mündet die Straße direkt in die *Bonner Rheinaue*, deren heutige Form das Resultat der Bundesgartenschau von 1979 ist. Ursprünglich befand sich hier ein Auenwald, der aber schon 1850 für landwirtschaftliche Zwecke gerodet wurde. Das Gelände gehört heute zum Stadtteil Gronau, dessen Name sich von *Grüne Au* ableitet und erstmals 1322 erwähnt worden ist.

Nach ein paar Metern erreichen wir den *Rheinauensee*, der im Zuge der Gestaltung des BUGA-Geländes entstanden ist und eine Größe von 15 Hektar hat, allerdings an der tiefsten Stelle gerade einmal 3 Meter Tiefe aufweist.

Der See ist eine Idee der Landschaftsarchitekten und Brüder *Gottfried* und *Toni Hansjakob* aus München gewesen, die 1972 den Auftrag zur Gestaltung der Rheinaue zur Bundesgartenschau erhalten und umgesetzt haben: so, wie sie nun vor uns liegt.

Rainer SELmanN

www.kultnews.de
www.bonner-stadtsparziengang.de



Bonner Energie Agentur

kostenfrei und unabhängig

Energie- & Solarberatung

Architektinnen & Ingenieure beantworten Fragen zu:

- Photovoltaik
- Fördermittel
- Altbau / Neubau
- Lüftung / Heizung
- Solarthermie
- energetischer Sanierung
- Energieausweis
- qualifiziertes Handwerk, Energieberatung und Planungsbüros

Bonner Energie Agentur | Stadthaus-Loggia
 Thomas-Mann-Straße 2-4 | 53111 Bonn

☎ 0228 77 50 60 🌐 www.bonner-energie-agentur.de

Dabei sein wenn wir unterwegs sind



Die perfekte Musik, der schöne Film,
 der gerechte Zorn, das letzte Bier.
 Wo steckt das gute Leben.
 StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln

STADTREVUE
 Das Monatsmagazin für Köln

stadtrevue.de

Sinn und Sein - Die philosophische Kolumne

VON MARKUS MELCHERS

Marke oder Schule?

»Jede Marke braucht Werbung, vor allem, wenn Sie die ... Markenbekanntheit halten wollen.« So sagte es Hans Guido Riegel, der Chef von Haribo, in einem Interview mit dem Magazin *Der Spiegel*, 36/2018.

Aus der Sicht eines Industriellen, der eine Firma leitet, die sich selbst das Attest ausstellt, Kultmarke zu sein, ist dieser These sehr wahrscheinlich zuzustimmen. Schließlich muss die Ware »an den Mann gebracht werden«.

Aber nicht nur im Bereich der Ökonomie hat sich Markenbildung etabliert. Auch in der Philosophie ist schon seit Langem von Marken die Rede. Da es sich aber bei »der Philosophie« um ein der Ökonomie und ihren Zweckbindungen entrücktes Tun handelt, ist die bevorzugte Vorkabel, mit der die Markenbildung

mehr oder weniger verschleiert oder verbrämt wird, die der »Schule«. Verbrämt und verschleiert werden so die außerphilosophischen Motive, die die zumeist professoralen Denker vors Publikum drängen. Politischer, ästhetischer und allgemein kultureller Einfluss – und manchmal auch nur das schlichte Geldverdienen sind die Ziele eines solchen Auftretens. Diese festangestellten Denker (es sind vorzugsweise Männer) strengen sich an, werken an Netzen, was das Zeug hält, um das zu werden, was sie dann auch tatsächlich werden und genießen: *Medien-Intellektuelle*. Auch ihnen hat der Historiker Axel Schildt sein gleichnamiges und großes Buch (2020) gewidmet.

In der Bundesrepublik haben sich zwei besondere, miteinander konkurrierende Schulen (re)etabliert, die ihren »Wettkampf« nicht immer

mit fairen Mitteln geführt haben. Eine Auseinandersetzung, die bis heute nachwirkt. Beide Markengebilde haben längst ihren Platz in den Philosophiegeschichtsbüchern und Feuilletons gefunden.

Nein, es geht hier nicht um die »Erlanger Schule«, die auch einmal »Marburger Schule« genannt wurde und heute auf den Namen »Methodischer Konstruktivismus« hört. Sie ist dem öffentlichen Bewusstsein entschwunden. Und nochmals nein, die »Neue Phänomenologie«, an der Hermann Schmitz so ausdauernd gearbeitet hat, ist hier auch nicht gemeint. Sie ist eine Philosophie für Spezialisten geworden.

Das aber lässt sich weder von der »Frankfurter Schule« noch von der »Ritterschule« sagen. Von ersterer wird behauptet, dass sie die *Intellektuelle Gründung der Bundesrepublik* (so der Titel einer umfangreichen Anthologie aus dem Jahr 2000) bedeute.

Von der Ritterschule kann der Historiker Jens Hacke in seiner *Philosophie der Bürgerlichkeit* (2006) zeigen, wie diese die »liberalkonservative Begründung der Bundesrepublik« mitbewirkte.

Nun lassen sich aber in beiden Fällen begründete Zweifel an dieser Art der »Schulzuweisung« formulieren. Jens Hacke, aber nicht nur er, zeichnet ein differenziertes Bild der Schüler des einst in Münster wirkenden Joachim Ritter. Diese Schüler, z.B. Günter Bien, Ernst-Wilhelm Böckenförde, Wilhelm Goerdts, Karlfried Gründer, Martin Kriele, Hermann Lübke, Odo Marquard, Reinhard Maurer, Willi Oelmüller, Günther Rohrmoser, Hans Jörg Sandkühler, Wilhelm Schmidt-Biggemann und Robert Spaemann, sind nicht nur Urheber verschiedener, sich auch gegenseitig widersprechender Philosophien, sie sind oft auch politisch getrennte Wege gegangen.

Von einer Ritterschule zu sprechen, erweist sich mit dem Blick auf diese Denkwege als zumindest problematisch.

Für die Frankfurter Schule gilt ähnliches. Der Historiker Jörg Später, der 2016 mit seiner fulminanten Siegfried Kracauer-Biographie Aufsehen erregte, verfolgt in seinem jüngsten Buch *Adornos Erben. Eine Geschichte aus der Bundesrepublik* (2024) die Denk- und Karrierebemühungen hauptsächlich von Regina Schmidt-Becker, Gerhard Brandt, Ludwig von Friedeburg, Karl Heinz Haag, Jürgen Habermas, Alexander Kluge, Elisabeth Lenk, Oskar Negt,

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

11.09.2024

Kulturelle Identität

Ort: Theatergemeinde Bonn
Bonner Talweg 10

53113 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische Café
Bonn

18.09.2024

Was ist eine Tatsache?

Ort: Café Camus

Breite Str. 54-56

53111 Bonn.

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 8 Euro

Helge Pross, Alfred Schmidt, Herbert Schnädelbach, Hermann Schwepenhäuser und Rolf Tiedemann – bis zum Untergang der DDR.

Präzise formuliert und quellen- gesättigt, verfolgen wir hier Treueschwüre auf Adornos Denken, die internen Konkurrenzen um Öffentlichkeitswirkung, Gleichgültigkeit gegenüber dem Denken der Anderen. Aber auch: die Vertiefung und Erweiterung oder Ablehnung des dialektischen Denkens à la Theodor W. Adorno. Bis hin zur »Überwindung« dieses Ansatzes durch z.B. Herbert Schnädelbach.

»Die Frankfurter Schule gibt es nicht.« So und mit einigen Abwandlungen dieser Aussage wird Jürgen Habermas von Jörg Später zitiert. Wenn das stimmt, dann hat die Frankfurter Schule ihren eigenen Tod überlebt – als Marke.

Die Kritische Theorie aber existiert in der vierten Generation. ■

Verbrämt und verschleiert werden die außerphilosophischen Motive, die die zumeist professoralen Denker vors Publikum drängen. Politischer, ästhetischer und allgemein kultureller Einfluss – und manchmal auch nur das schlichte Geldverdienen sind die Ziele eines solchen Auftretens. Diese festangestellten Denker (es sind vorzugsweise Männer) strengen sich an, werken an Netzen, was das Zeug hält, um das zu werden, was sie dann auch tatsächlich werden und genießen: *Medien-Intellektuelle*.



Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig. In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.

Lesebühne im Limes

Das Ende des Sommers ist bekanntlich ein Grund zur Freude. Denn das bedeutet nicht bloß, dass im Supermarkt endlich wieder Weihnachtsle-



ckereien zu finden sind, sondern außerdem, dass die Lesebühne im Limes aus der Sommerpause zurückkehrt

Seit mittlerweile rund 15 Jahren findet die Lesebühne im Limes statt und hat sich längst als fester Bestandteil der Bonner (Sub-)Kulturszene etabliert. Gleiches gilt für den »Käpt'n«, die treibende Kraft hinter der beliebten Veranstaltung – man kennt ihn sowohl als Autor (»Am saufenden Band«) als auch als Frontmann der Altstadt-Punkband »Die Manfreds«. Nach drei Monaten Sommerpause freut er sich auf die neue Saison, die am **25. September** startet und wieder mal beste Unterhaltung verspricht. Es haben bereits einige interessante Autoren ihre Teilnahme bestätigt, besonders glücklich ist der Käpt'n über die Zusage von Slam-Poet *Julius Esser*: »Julius ist wirklich oberste Spitze! Als alter Freund der Lesebühne kommt er endlich mal wieder ins Limes. Obwohl er sonst auf den ganz großen Slam-Bühnen abräumt!« In Poetry-Slam-Kreisen ebenfalls kein Unbekannter ist der Bonner Autor Vincent Sboron, an dem der Käpt'n vor allem die gekonnte Mischung aus Ernsthaftigkeit und schwarzem Humor schätzt. Ebenfalls am Start sind *Nils Frenzel* und *mario el toro*. Außerdem hofft der Käpt'n auf die Beteiligung williger Hobby-Autoren, denen die Veranstaltung ausdrücklich eine Bühne bieten möchte.

Die Lesebühne steht jedem frei, der seine geistigen Ergüsse gerne mal mit einem Publikum teilen möchte. So

sind es neben den »alten Pferden« und Profis speziell auch die »Rookies«, die den Charme der Lesebühne ausmachen. »Wir hatten hier schon Schüler, die einfach Bock hatten, ihre selbstgeschriebenen Gedichte vorzutragen«, spricht der Käpt'n Unentschlossenen Mut zu. »Wir haben ein sehr wertschätzendes Publikum, das jeden Auftritt beklatscht. Ausbuhen gibt es bei uns nicht.« Ein weiterer Anreiz für die Teilnahme könnte das Preisgeld sein, das dem Publikumsliebbling des Abends winkt. Abgestimmt wird mittels bunter, in die Höhe gestreckter Fliegenklatschen. Wer beim Publikum am besten an-

kommt, gewinnt 50 Euro. »Für manch einen ist das viel Geld, das man gut gebrauchen kann. Andere hauen ihren Gewinn aber auch gleich wieder im Limes auf den Kopf«, lacht der Käpt'n.

[MORITZ HELFRITZSCH]

Wer mitlesen will, findet hier weitere Infos:

Instagram:

[Der_kaeptn_liest](#)

Facebook:

www.facebook.com/derkaeptnliest

Kurzfilmwanderung Bonn 2024

Kurzfilme an ungewohnten Orten inklusive Stadtpaziergang in der Bonner Altstadt – das ist die Kurzfilmwanderung Bonn 2024 (Eintritt frei)

Die Technik auf Lastenräder geschnürt, macht das Kurzfilmfest bei der Kurzfilmwanderung Bonn an insgesamt 6 Stationen Halt, um die ausgewählten Kurzfilme auf Hauswänden, in Innenhöfen oder auf Brückenpfeilern zu zeigen. Es werden nicht nur experimentelle, nachdenkliche, romantische und dramatische Kurzfilme gezeigt, sondern auch ein völlig neuer Blick auf die Stadt und ihre Gesellschaft ermöglicht.

In diesem Jahr haben 70 Filmemacher*innen ihre Kurzfilme zum Thema »Reibung: Kälte und Wärme« eingereicht. Die finale Auswahl trifft eine diverse Jury aus 7 Altstädter*innen für ihren eigenen Stadt-

Naturerlebnisse

für Kinder und Erwachsene

FERIENPROGRAMME ZU JEDER JAHRESZEIT

KINDERGEBURTSTAGE UND
FAMILIENFEIERN RUND UM DIE NATUR

FRISCHHOLZSCHNITZEN MIT DER SCHNITZSCHULE

www.bonnatours.de 0228 - 38 77 2443

Friedrich-Breuer-Str. 55 • 53225 Bonn-Beuel • Tel. 0228-4038 7769

Das kleine Café in Beuel (zwischen Rathaus und Konrad-Adenauer-Platz) ist größer geworden. Das besondere Ambiente ist geblieben, eine gemütliche Außenterrasse hinzugekommen.

Hochwertige Kaffeegetränke sowie ausgesuchtes Feingebäck sind unsere Spezialität. Ausgewählte Kaffee(Espresso-)röstungen ergänzen das Angebot. Für Firmenevents, Tagungen und Feste gibt es Culturas CafféKarre, die mobile Espresso-Bar. Näheres unter www.das-cultura.de

Neue Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 17.30, Sa. 9.00 – 16.30 Uhr

Hier gibt's jeden Monat die neue **schnüss**

Georgstr. 24 a • 53111 Bonn • Tel. 0176-704 979 94 • www.cafe-kaffeeeklatsch-bonn.de
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 15 Uhr bis 18 Uhr

Schatzinsel.

Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
Elektroartikel – Bücher – Raritäten
Kunst – Teppiche – Fairtrade-Produkte

Villichgasse 19 | 53177 Bad Godesberg | 0228-18 03 24 58
Kölnerstrasse 367 | 53117 Bonn | 0228-9 85 11 85

Sie können helfen:
Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de



teil. Das diesjährige Thema greift den Umgang mit Konflikten und Krisen auf. Welche Möglichkeiten des Miteinanders haben wir? Was ist abseits von Pro/Contra-Denken möglich und nötig? Einige Filmemacher*innen sind vor Ort und freuen sich auf die direkte Begegnung und das Gespräch mit ihrem Publikum.

Sa. 7. September 2024
ab 19:30 Uhr.

Start: Jan-Loh-Platz (Altstadt, direkt am Stadthaus Bonn). Die Wanderung ist barrierearm (rollstuhlgerecht). Das Projekt wird gefördert vom Kulturamt der Stadt Bonn und der Stiftung Kulturwerk der VG Bild-Kunst. Kooperationspartner ist das ARTipolis -Community Arts & Music Lab. Die Veranstaltung findet im Rahmen der **Tage des Exils Bonn** statt, eine Initiative der Körper-Stiftung in Kooperation mit der Bundesstadt Bonn. Weitere Informationen unter: www.tagedesexils.de

34. Muffenale

Kunst & Kulinarisches in Bonn-Muffendorf

Einmal jährlich verwandelt sich das malerische Muffendorf zur traditionellen Muffenale in einen lebhaften Markt voller Verlockungen und Genüsse. Am **1. September** ist es wieder soweit, wenn Bezirksbürgermeister Michael Wenzel das farbenfrohe Fest um 10:30 Uhr mit dem Fassanstich eröffnen und den Startschuss für ein umfangreiches Programm mit zahlreichen Attraktionen geben wird.

Bereits ab 11:00 Uhr unterhält die **KUNST!RASEN-Bühne** am Remi-Baert-Platz ganztägig mit Live-Musik lokaler Bands und quirligen Tanzgruppen. Aber auch Kunstliebhaber kommen auf zahlreichen

Ausstellungen – unter anderem den detailreichen Miniaturgemälden von *Susanne Elter* und *Birgit Schoenenberg*, der Malerei von *Enis Kurtulus* oder den einzigartigen »Schnürungen« von *Hans-Dieter Heckes* – voll auf ihre Kosten.

Ob Dekoartikel oder Accessoires, für den Eigenbedarf oder als Geschenk: Auf der Muffenale wird jeder fündig. Neben handgenähten Unikaten, selbstgefügtem Schmuck, wundervoller Blumen-Deko oder Kleinkunst aus Treibholz bieten die fleißigen Muffendorfer und kreative Köpfe aus der Region in den idyllischen Höfen oder entlang der Hauptstraße noch zahlreiche weitere kreative Exponate zum Erwerb an. Und an manchen Ständen, wie dem der *Weberei Kay*, können Interessierte sogar gleich selbst Hand anlegen.

Freunde kulinarischer Genüsse erwartet wieder eine reichhaltige Auswahl an lokalen und internationalen Köstlichkeiten. So serviert die *Karnevals-gesellschaft Blau-Gold* abermals die beliebten »Muffendorfer Rievkooche«, während die *GKG Bergfinken* mit frisch gebackenem Zwiebelkuchen und Federweißen lockt. Zudem verwöhnen zahlreiche Stände entlang der Hauptstraße mit Leckereien aus aller Welt, etwa polnischer Traditionsküche, litauischem Gebäck oder siebenbürgischen Baumstriezel.

Freunde der gepflegten Einkehr können vielerorts die Füße baumeln lassen, etwa im Restaurant »*Kleine Beethovenhalle*« bei einer Auswahl an rheinischen Tapas oder dem Hof der *Familie Leistikow*, wo provenzalische Delikatessen auf genussfreudige Gaumen warten.

Sa. 1. September 2024

11:00 - 19:00 Uhr

Das ganze Programm der Muffenale 2024 unter <https://wp.muffendorf.info>

Phantasiens Wunderkammer

Spielzeug aus aller Welt in der Bundeskunsthalle

Mit über 70.000 Objekten gehört die Spielzeugsammlung des Stadtmuseums Berlin zu den größten ihrer Art in Deutschland. Der US-amerikanische Installationskünstler *Mark Dion*, selbst ein obsessiver Sammler, erkundete monatelang diese riesigen Bestände. Er entdeckte Wundersames und Wohlbekanntes. Für die

erste Ausstellungsstation im Berliner Museum Nikolaikirche trug er einen einzigartigen Fundus von Puppen, Tieren, Fahrzeugen und Spielsachen aller Art aus unterschiedlichen Zeiten und Materialien zusammen. Dabei griff er die Idee der europäischen Wunderkammern auf, die seit der Renaissance die Menschen in Stauen versetzten. Als kuriose Ansammlungen von Antiquitäten und Naturalien, Volkskunst und Raritäten spielten sie die Vielfalt der großen weiten Welt wider.

Bei seiner Arbeit lässt sich Mark Dion von dem uralten Spieltrieb der Menschen leiten: Spielend begreift der Mensch die Welt und verwischt dabei die Grenzen zwischen Realität und Fantasie. Die gezeigten Installationen und Themenräume entziehen sich einer strengen Ordnung und Chronologie, sie folgen ästhetischen Vorlieben und freien Assoziationen. Die Spielzeuge scheinen ein Eigenleben zu führen: Sie versammeln sich zu geheimnisvollen Zusammenkünften, erzählen eigene Geschichten und ziehen so alle Generationen in ihren Bann.

Mit der neuen Ausstellung in der *Bundeskunsthalle* betreten kleine und große Besucher*innen eine Welt der Fantasie und ungehemmter Spielfreude – sie finden u.a. ein Labyrinth aus Brettspielen vor, eine Riesentruhe voller Teddybären, eine Pyramide der Tiere, eine Rennbahn mit Fahrzeugen aller Art, eine Puppenhöhle sowie historische Puppenhäuser. Mit einer Kriegslandschaft und einer Zusammenstellung von grenzwertigen und grenzüberschreitenden Spielsachen verweist die Ausstellung auch auf den problematischen Einsatz von Spielzeug im Dienst von Ideologien und gesellschaftlichen Normen.

Die Ausstellung ist ein begehrtes Gesamtkunstwerk, eine Art Wunderkammer. Hier scheint alles möglich zu sein. Mark Dion lädt uns ein ins Reich der Fantasie, gleichzeitig aber wirft er einen kritischen Blick auf das



Im Labyrinth der Spiele
(Ausschnitt/ Stadtmuseum Berlin)

Spielen als eine der ältesten Kulturtechniken der Menschheit.

Die Ausstellung wird flankiert von dem multifunktionalen *ELLAH-Lab*, einem Vermittlungsraum, der künstlerische Praxis und kreatives Lernen in den Besuch der Bundeskunsthalle integrieren will.

Ab 8. September 2024

in der Bundeskunsthalle Bonn,
Helmut-Kohl-Allee.

Tickets 13 Euro/ermäßigt 6,50 Euro,
Eintritt frei bis einschließlich 18 Jahre.
Alle Infos unter
www.bundeskunsthalle.de

Erster Aktionstag

»Stilles Museum« im LVR-Landes-Museum Bonn

Die Kulturgeschichte des Rheinlands in aller Ruhe erleben: Die Ausstellungen und Vermittlungsangebote des Landesmuseums sind an einem Tag in reizreduzierter Umgebung erlebbar

Am **Sonntag, den 1. September**, lädt das *LVR-LandesMuseum Bonn* von **9 bis 18 Uhr** erstmals zum Aktionstag »Stilles Museum« ein. Dieser richtet sich besonders an Personen mit sensorischen Beeinträchtigungen und an Menschen aus dem Autismus-Spektrum, aber auch an all jene, die einfach stille Momente im Museum genießen möchten. Die Ausstellungen, Führungen und Workshops sind an diesem Tag in einer Atmosphäre erlebbar, die intensive Reize gezielt vermeidet. Den ganzen Tag über stehen zusätzliche Räume als Rückzugsorte zur Verfügung.

Angelehnt an das Konzept der »Stillen Stunde«, die reizempfindlichen Menschen den Einkauf in Supermärkten ohne Musik und bei gedimmtem Licht erleichtert, wird das *LVR-LandesMuseum Bonn* für einen ganzen Sonntag zum »Stillen Museum«. Zum Auftakt von 9 bis 11 Uhr können Kinder und Erwachsene bei reduzierter Geräuschkulisse das Landesmuseum und die faszinierende Kunst- und Kulturgeschichte des Rheinlands eigenständig entdecken – vom Neandertaler bis zur aktuellen Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist«.

Tickets sind erhältlich unter:
tickets.lmb.lvr.de
Weitere Informationen unter:
lmb.lvr.de

Zwei Veranstaltungen des Literaturhaus Bonn

Lit.Move

Entlang der Literatur quer durch Bonn: Zum fünften Mal laden wir gemeinsam mit dem *ADFC Bonn/Rhein-Sieg* zum *Lit.Move* ein, bei dem Autor*innen an besonderen Orten unserer Stadt aus ihren Werken lesen. Einen Nachmittag lang finden bei freiem Eintritt kurze Lesungen zwischen Nord- und Südstadt und der City statt; zudem gibt es an jedem Standort die Gelegenheit zum Gespräch: übers Lesen, Schreiben, Radeln oder die spannendsten neuen Bücher im Herbst.

Sa. 14. September

an diversen Locations. Details zu Autor*innen, Orten und Routen in Kürze unter literaturhaus-bonn.de

(Bei schlechtem Wetter informieren wir Sie über Social Media und diese Seite, wenn kurzfristige Routenänderung vorgenommen werden müssen.)

Von luziden Träumen und verstrickten Lebewesen

Ein finnischer Abend
mit Johanna Holmström und Iida Turpeinen

Herzlich willkommen zu einer multilingualen – deutsch-finnisch-schwedischen – Lesung mit den finnischen Autorinnen *Johanna Holmström* und *Iida Turpeinen* sowie dem Übersetzer *Maximilian Murmann*: Holmström liest aus ihrem preisgekrönten Erzählband »Handbok i klardrömmar« (»Ein Handbuch für luzide Träume«).

Ihre Erzählungen beginnen scheinbar alltäglich, doch am Rande lauert das Unheimliche. Silja verbirgt ein morbides Geheimnis in ihrer Tiefkühltruhe, Desiré wünscht sich insgeheim, eine Qualle zu sein, und Julia kommt in den Kindergarten, als die letzten Vögel vom Himmel fallen. Holmströms Figuren sind in ihrer Grausamkeit, Verletzlichkeit und Liebesfähigkeit be fremdlich und doch vertraut.

Iida Turpeinen stellt ihren Roman »Das Wesen des Lebens« (Originaltitel: »Elo-liset«, Deutsch von Maximilian Murmann) vor. In dieser 200 Jahre umspannenden Geschichte von obsessiven Sammlern, rastlosen Wissenschaftlern und leidenschaftlichen Naturschützern lässt uns Turpeinen anhand des Schicksals eines friedliebenden Geschöpfes, der inzwischen ausgestorbenen Stellerschen Seekuh, mit ihrer berührenden Erzählkunst unsere Welt und das Wunder des Lebens mit neuen Augen sehen und verstehen, wie alles mit allem verstrickt ist.

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Bonn

Mi. 25. September 2024, 19:30 Uhr

Saal im Haus der Bildung. Karten im VVK über Bonnticket 16 Euro / 8 Euro / 2,50 Euro. Abendkasse 18 Euro / 10 Euro / 3 Euro



FOTO: AUTORINNEN

Radladen Hoenig

Verkauf Fahrräder und Zubehör:

Hermannstr. 28-30
53225 Bonn (Beuel)
Di-Fr 12-19 Sa 9-14

Werkstatt Reparatur und Ersatzteile:

Hermannstr. 27
Di 8-19 Mi-Fr 12-19
Sa 9-14



Telefon 0228 4336603 Di-Fr 13-16

eMail info@radladen-hoenig.de

I want to ride my...
Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.

Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur

CYCLES
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn

Stiftsplatz 1 • tel. 0228 - 696169 • mail@cycles-bonn.de • www.cycles-bonn.de

radfahrer?!

natürlich **RAD**.de

das **RennRAD**.bonn.de

MÜTTER GENESUNGS WERK

#kraftspenden
Für **Mütter.**
Und **Väter.**
Und **Pflegende.**
Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04
Vielen Dank!



KÜCHE DIELE BAD - BANKROTT

BEMERKUNGEN ZUM THEMA WOHNRAUM

Liebe Frau Ministerin Klara Geywitz!

Seit 2022 sind Sie Bundesministerin Bauen und Wohnen – eine wahrlich schwierige Aufgabe. Auch sind Sie Sozialdemokratin, was einerseits Verpflichtung ist und andererseits auch nicht leicht, dieser Tage jedenfalls.

Kürzlich gaben Sie der *Osnabrücker Zeitung* ein Interview, in dem Sie Wohnungssuchenden empfohlen haben, auf den ländlichen Raum auszuweichen – das erleichtere es einerseits, eine preisgünstige Wohnung zu finden, andererseits bzw zugleich entspanne es den Wohnungsmarkt in Großstädten.

Ein gewiss fürsorglich gemeinter Vorschlag – Sie wollen sicher nur Gutes für »die Menschen da draußen im Lande«. Eventuell sind Sie aber nicht zur Gänze unterrichtet über die vielen sozialen Aspekte des Wohnens (die, wie etwa der Aspekt der Vernetzung bzw des Vernetztseins in einem Viertel, eine nicht ganz geringe Rolle spielen)? Und vielleicht auch nicht über die Zustände auf den Wohnungsmärkten im Lande?

Beispiel Bonn

Bonn ist mit seiner Einwohnerzahl von 340.000 eine mittelgroße Stadt am Rhein. Bonn ist – trotz immenser Verschuldung – keine im eigentlichen Sinne »arme« Stadt: Es siedeln hier mit ua Deutsche Post/DHL, Telekom sowie UN-Institutionen und Bundesbehörden bedeutende Arbeitgeber, die Durchschnittseinkommen der Bürger sind gediegen, der Bildungsstand ebenfalls. Bonn ist Universitätsstadt, Wissenschaftsstandort, Beethovenstadt. Kurzum, Bonn ist, wie man so sagt, »gut im Lack«, eine Stadt, in der es sich (abgesehen von den Misslichkeiten, die in einer Stadt dieser Größe und Verdichtung nun einmal auftreten) gut leben lässt.

Wenn man denn ein gutes Einkommen und eine von diesem gut *bezahlbare* Mietwohnung gefunden hat. Was mittlerweile einem Sechser im Lotto gleichkommt, denn solchen Wohnraum gibt es in Bonn leider kaum (noch).

Wie in anderen Kommunen auch, ist der Bestand an Sozialwohnungen hier an privatwirtschaftliche Unternehmen verkauft worden, um die klammen Kassen zu füllen, und wie in anderen Städten hatte das auch hier in Bonn fatale Folgen.

Diese privatwirtschaftlichen Unternehmen dachten nämlich gar nicht daran, einer sozialen Verpflichtung gerecht zu werden, sie folgten der ersten und wichtigsten Maxime, der private Unternehmen nun einmal folgen: Gewinnmaximierung, am besten bei möglichst geringem Investitionsaufwand, der etwa durch gewissenhafte Instandhaltung und Pflege entsteht.

Merke: Auch eine schimmelige Mängelbude (sogar eine überteuerte) lässt sich problemlos vermieten,

wenn der Markt eng ist – wohnen muss schließlich jeder, sei es notfalls eben in so einer Behausung.

Die Mieter von zB Sahle Wohnen oder Vonovia können von solchen Unbilden ein Lied singen, desgleichen der Mieterverein Bonn, der sich nach Kräften bemüht, Unterstützung zu leisten, wenn Mieter sich gegen unhaltbare Wohnzustände, überzogene Mieterhöhungen und dergleichen zur Wehr setzen.

In Bonn fehlen Tausende Mietwohnungen derzeit. Das ist keine gute Zahl für Mieter. Im Konkreten sehen die Konsequenzen dann so aus:

Eine durchschnittliche Angebotsmiete in Bonn – also eine Miete bei Neuvermietung – beträgt laut Zensus zwischen 12 und 13 Euro kalt pro Quadratmeter. Macht bei einer Wohnung von 60-70 qm eine Kaltmiete von 720,-€ - 910,-€.

Für eine Familie mit zwei Einkommen oder auch für eine WG mag das noch zu bewerkstelligen sein. Eine sagen wir mal alleinerziehende Person bekommt ein ernstes Problem, wenn 70 Prozent des Einkommens für die Miete draufgehen. Soll sie doch Wohngeld beantragen? Interessanter Vorschlag. Leider ist es damit so eine Sache, die Ämter sind langsam, sie sind überlastet und sie zicken gern auch rum. Zum Beispiel was die Angemessenheit des Mietzinses angeht.

Die Kaltmieten, die bei den gängigen Vermietungsportalen aufgerufen werden können Wohnungssuchende mit geringem Einkommen nur verzweifeln lassen – ob in Bonn, in Köln oder einem der Orte dazwischen. Denn auch in Alfter oder sonstwo im Vorgebirge ist das Wohnen längst nicht mehr preisgünstig. Mal abgesehen davon, dass es zumeist Folgekosten hat, auf den ländlichen Raum auszuweichen: Was man dort (*vielleicht*) an Mietzins spart, buttert man ins (motorisierte) Pendeln zur Arbeitsstelle.

Es gibt, auch dies hat der Zensus ermittelt, viel zu wenige *kleine* Wohnungen. Dabei ist hier ein deutlicher Bedarf vorhanden – der übrigens demografisch abzusehen war. Wo sollen zB ältere Mieterinnen oder Mieter mit kleinem Renteneinkommen hinziehen, die sich vielleicht gern verkleinern würden, aber kein Geld haben für ZimmerKücheDieleBad zu 750 Euro kalt? In eine Scheune irgendwo im Hohen Venn? In ein Kaff im Jottwede (nächste Arztpraxis siehe Kreisstadt)?

Sie machen, Frau Ministerin, es sich mit Ihrem wohlmeinenden Vorschlag zu leicht. Die Versäumnisse im

ZUR PERSON

Klara Geywitz (*18. Februar 1976 in Potsdam) tritt bereits als Schülerin in die SPD ein und absolviert nach dem Abitur ein Studium der Politikwissenschaft an der Universität Potsdam, das sie 2002 mit dem Diplom abschließt.

Bei der Kommunalwahl 1998 wird Geywitz in die Stadtverordnetenversammlung Potsdam gewählt, der sie bis 2013 angehört. Bei den Landtagswahlen 2004, 2009 und 2014 gewinnt sie jeweils das Direktmandat im Wahlkreis Potsdam I und gehört von 2004 bis 2019 dem Landtag Brandenburg an. Geywitz ist dort zunächst stellvertretende Vorsitzende des SPD-Landesverbandes Brandenburg (2008-2013), später dessen Generalsekretärin (2013-2017).

In der dritten brandenburgischen Wahlperiode ist sie zudem Mitglied im Hauptausschuss, im Ausschuss für Haushaltskontrolle sowie Vorsitzende des Ausschusses für Inneres und Kommunales. Seit 2017 ist Geywitz Mitglied des SPD-Vorstands, seit 2019 stellvertretende Bundesparteivorsitzende. Von 2020 bis zu ihrer Ernennung zur Ministerin ist sie Prüfgebietsleiterin beim Landesrechnungshof Brandenburg.

Neben ihrem Amt als Bundesministerin ist Geywitz außerdem Beauftragte der Bundesregierung für den Berlin-Umzug und den Bonn-Ausgleich und Vorstandsmitglied der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit.

Außerhalb ihrer politischen Tätigkeit engagiert sich Geywitz u.a. für die Evangelische Kirche, Naturfreunde e.V., für die Industrieergewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie und ist Fördermitglied im Fraunepolitischen Rat Brandenburg.

sozialen Wohnungsbau mögen nicht auf Ihr ›persönliches‹ politisches Konto gehen – es sind dies politische Versäumnisse, die über zwei Jahrzehnte akkumuliert sind. Die gängige Lesart, dass dies nun ›der Politik auf die Füße‹ falle, ist übrigens Unfug – es fällt *den Leuten* auf die Füße, dass der Wohnungsmarkt seit Jahren nicht mit Vernunft, Augenmaß und unter Maßgabe sozialer Aspekte reguliert worden ist.

Ein basales Bedürfnis wie das, zu einem erschwinglichen Mietzins zu wohnen, darf nicht dem freien Markt überantwortet werden. Genau das ist aber passiert, und nun haben wir den Salat.. *Wir*, Frau Ministerin, nicht *Sie*.

Schönen Gruß nach Berlin
GITTA LIST

VERLAUTBARUNGEN AUS DEM BUNDESMINISTERIUM FÜR WOHNEN, STADTENT- WICKLUNG UND BAUWESEN

Was ist Städtebauförderung?

Damit die Städte die neuen Aufgaben und Herausforderungen besser bewältigen können, unterstützt der Bund die Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen mit Programmen zur Städtebauförderung. Dazu gewährt der Bund den Ländern Finanzhilfen gemäß Artikel 104 b Grundgesetz, die durch Mittel der Länder und Kommunen ergänzt werden. Die Bundesfinanzhilfen werden den Ländern auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung (VV Städtebauförderung) zur Verfügung gestellt.

Ziele der Städtebauförderung sind:

- ▶ Stärkung von Innenstädten und Ortszentren in ihrer städtebaulichen Funktion, auch unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes
- ▶ Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen in von erheblichen städtebaulichen Funktionsverlusten betroffenen Gebieten, wie z.B. Wohnungsleerstand oder Brachflächen in Innenstädten, insbesondere von Industrie-, Konversions- und Bahnflächen
- ▶ Städtebauliche Maßnahmen zur Behebung sozialer Missstände

Zur Verwirklichung dieser Förderziele hat der Bund folgende Programme aufgesetzt:

- ▶ Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Orts- und Stadtkerne
- ▶ Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten
- ▶ Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten

Wohnen

ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Für den Aufbruch in das bezahlbare und klimagerechte Wohnen hat sich die Fortschrittskoalition in ih-

rem Koalitionsvertrag konkrete Ziele gesetzt: Pro Jahr sollen 400.000 neue Wohnungen gebaut werden, davon 100.000 Sozialwohnungen. Gelingen soll dies mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung – im Bündnis bezahlbarer Wohnraum. Für Schwung auf dem Wohnungsmarkt stellt das BMWSB entsprechende Rahmen- und Förderbedingungen bereit. Die Länder erhalten z.B. im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung milliardenschwere Unterstützung. Diese ist ein zentraler Baustein, die Bezahlbarkeit zu sichern.

Eine zentrale Aufgabe des BMWSB ist die Quartiers-, Stadt- und Regionalentwicklung. Klimawandel, Strukturwandel, demografischer Wandel, sozialer Zusammenhalt und Digitalisierung – das sind nur eine Auswahl der Themen, die den Transformationsbedarf in den Städten und Gemeinden beschreiben und denen sich das Ministerium intensiv widmet. Das BMWSB treibt innovative Lösungen mit der Förderung von Modellvorhaben voran. Mit einer Vielzahl von attraktiven Förderprogrammen, wie z.B. der Bundesländer-Städtebauförderung, unterstützt das Ressort deutschlandweit Städte und Gemeinden bei der Planung, Entwicklung und Umsetzung innovativer Vorhaben. Vorauszudenken wird für die Stadtentwicklung immer wichtiger.

Mit der wachsenden Wohnungsnachfrage in vielen Städten und Gemeinden sind Mieten und Kaufpreise in den deutschen Ballungsgebieten in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Immer mehr Haushalte haben unter diesen Bedingungen Schwierigkeiten, eine bezahlbare Wohnung zu finden. Nur durch verstärkten Wohnungsneubau kann die Nachfrage gedeckt werden. Zugleich muss gewährleistet sein, dass Wohnraum weiterhin auch für mittlere und untere Einkommensgruppen bezahlbar bleibt.

Der Wohnungsmarkt befindet sich zudem in einem strukturellen Wandel. Der Wohnungs- und Immobilienmarkt ist für viele Anleger attraktiver geworden. Dies gilt sowohl für internationale Fonds und Aktiengesellschaften als auch für private Anleger, die aufgrund des niedrigen Zinsniveaus in Immobilien investieren. Wachsende Nachfrage von Anlegern und Mietern führt dabei teilweise zu erheblichen Steigerungen bei den Kaufpreisen und den Mieten, für die Wohnungen angeboten werden.

Wir wollen den Menschen in unserem Land guten und bezahlbaren Wohnraum bieten, der auch demografischen und ökologischen Erfordernissen entspricht. Dazu müssen wir zusätzlichen Wohnraum schaffen. Mit 400.000 neu gebauten Wohneinheiten pro Jahr, davon 100.000 öffentlich gefördert, haben wir ein für den Wohnungsbau wichtiges Ziel gesetzt. Diese Aufgabe können wir nur in einem breiten Bündnis mit unseren Partnern in den Ländern, den Kommunen und in der Bau- und Wohnungswirtschaft lösen.

bmwsb.bund.de

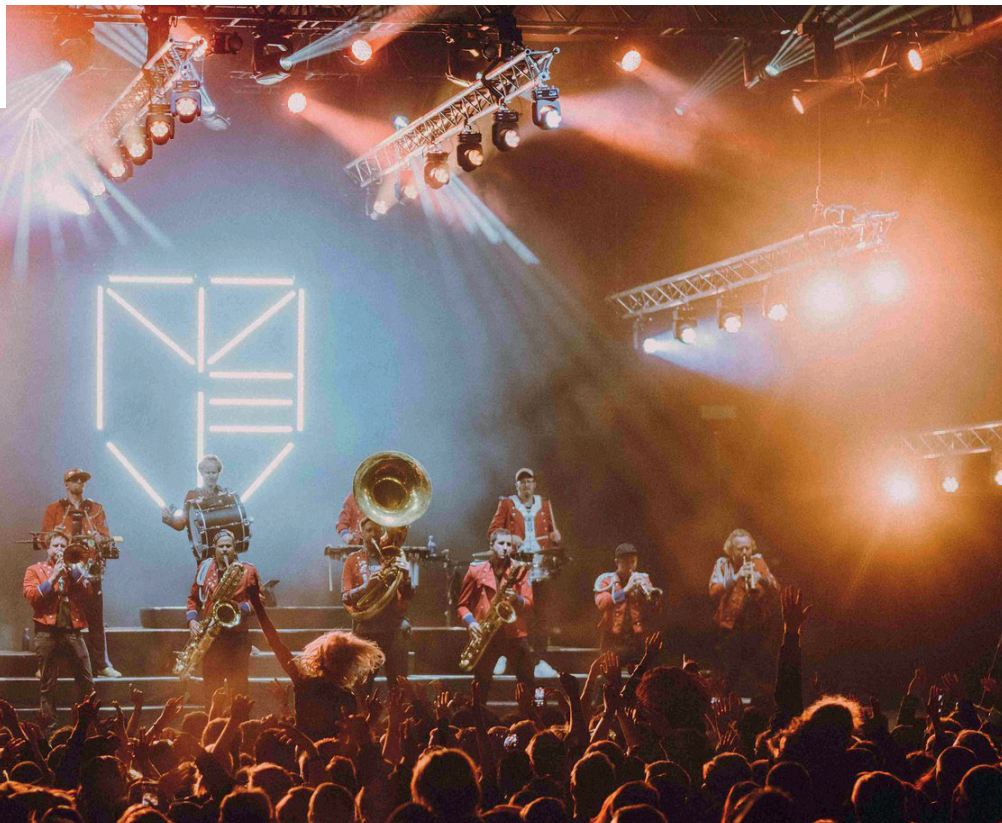
Erhebungen zum Thema

- ▶ Zensus 2022 – Statistisches Bundesamt (destatis.de)
- ▶ Value Marktdaten (Value AG) value.ag
- ▶ Pestel-Institut (pestel-institut.de)

[P.R.]

Statements aus Bonn

- ▶ Mehr als die Hälfte der aktuell rund 10.000 Wohneinheiten, die in Bonn als Sozialwohnungen gelten, werden in den kommenden Jahren aus der Sozialbindung fallen, mahnte der *General Anzeiger* am 16.3.2024.
- ▶ »In Bonn sind nur noch 6 Prozent des Wohnungsbestandes öffentlich geförderte Wohnungen. Üblich sind 25 Prozent. Diese Quote sinkt nach wie vor. 50 Prozent der Einwohner*innen Bonns hätten von ihrem Einkommen her das Recht, eine öffentlich geförderte Wohnung zu beziehen. Der Ankauf von Belegungsbindungen ist in der Regel teuer und schwierig durchzusetzen. Wirtschaftlicher ist der Neubau von öffentlich geförderten Wohnungen.« (Bernhard von Grünberg, Vorsitzender des Mieterbundes Bonn/Rhein-Sieg/Ahr e.V., im Interview mit der *Bonner Umwelt Zeitung* im Juli 2022)
- ▶ »...Es passiert zu wenig. Und was jetzt passiert, kommt zu spät. Wer 400.000 Neubauwohnungen – darunter 100.000 neu gebaute Sozialwohnungen – im Wahlkampf verspricht und im Koalitionsvertrag festschreibt, der darf nicht erst ein Jahr vor der nächsten Bundestagswahl wach werden.« (Katharina Metzger, Präsidentin Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel auf kabinett-online.de/21.8. 2024)
- ▶ Bis 2028 benötige es für Bonn einen Neubau von 2.350 Wohnungen, und zwar pro Jahr, heißt es auf kabinett-online.de (21.8.2024) über die jüngsten Ergebnisse des Pestel-Instituts für Forschung regionaler Wohnungsmärkte. Demgegenüber gehe das Baupensum allerdings zurück: »So gab es in den ersten fünf Monaten dieses Jahres nach Angaben des Pestel-Instituts in ganz Bonn lediglich für 341 neue Wohnungen eine Baugenehmigung. Zum Vergleich: In 2023 waren es im gleichen Zeitraum immerhin noch 525 Baugenehmigungen«, was einem Rückgang von 35 Prozent entspreche.
- ▶ »...Der soziale Wohnungsbau wird bei dieser Bundesregierung auch weiter auf der Strecke bleiben. Das müssen die Menschen den heimischen Bundestagsabgeordneten in Bonn jetzt klarmachen...« (BDB-Präsidentin Metzger)



Orchester MEUTE

BEETHOVENFEST 2024

Am Rhein und an der Spree

Vor etwas mehr als zweihundert Jahren, am 7. Mai 1824, hob der zu diesem Zeitpunkt vollkommen ertaubte Ludwig van Beethoven im Wiener Kärntnertor-Theater den Taktstock zur Uraufführung seiner Neunten Sinfonie.

Nicht nur dieses zeitlose Stück klassischer Musik bildet eines der Highlights des diesjährigen **Beethovenfest vom 5. September bis zum 3. Oktober 2024** in der Bundeshauptstadt, sondern auch die Vertonung der Jubiläumsversion von Beethovens oben genannter Sinfonie: Dieses Konzert findet nämlich nicht in Bonn, sondern – als Sonderkonzert im Rahmen des Campus-Projekts von Beethovenfest Bonn, Young Euro Classic, Deutscher Musikrat, und Deutscher Welle – in der Hauptstadt Berlin statt. Wer also am Dienstag, den 3. September zufällig in Berlin weilt, sollte sich in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche zum »Sonderkonzert Berlin: Beethoven 9« einfinden.

Dafür bekommt Bonn am Freitag, den **6. September** aber ein Eröffnungskonzert unter freiem Himmel: MEUTE sowie die Kammerakademie Potsdam mit Dirigentin *Elim Chan* huldigen auf dem Münsterplatz – bei freiem Eintritt – gleich zwei markanten Musikrichtungen: Während das Orchester die Fünfte Sinfonie (c-Moll op. 67) von Beethoven spielt, sorgt im Anschluss die elfköpfige Techno-Marchingband MEUTE mit feiner Elektro-Tanzmusik auf Blechblasinstrumenten für einen gelungenen Übergang in die Nacht. Denn schließlich steht das Beethovenfest 2024 unter dem Motto »Miteinander«. Dazu gehören auch überraschende prominente Gäste wie die Klima-Aktivistin *Luisa Neubauer*, die beim parallelen stattfindenden Eröffnungskonzert in der Bon-

ner Oper einen eigenen Text über die berührende Cavatina aus Beethovens epochalem »Streichquartett op. 130« rezitieren wird.

Zu den weiteren Höhepunkten darf man sicherlich auch »Late Night: Händels Wassermusik« am 12.9. um 22 Uhr in der Kreuzkirche zählen, aufgeführt vom *B'Rock Orchestra* unter Leitung und mit Violinenspiel von Evgeny Sviridov. Am 20.9. wird in der Oper ab 19:30 Uhr »Welt und Klang der 1920er-Jahre« dargeboten, gespielt vom *Beethoven Orchester Bonn*, nach einem Konzept von Iñigo Giner Miranda und dirigiert von Dirk Kattán. Musikstücke von unter anderem Kurt Weill, Robert Steidl, Germaine Tailleferre, Béla Bartók und Dmitri Schostakowitsch sowie dokumentarisches Material aus der Zeit sorgen garantiert für einen aufregenden Abend. Dazu passt die Klanginstallation »trias politica« des Fellowship-Künstlers *Stimming* auf dem Opernrasen, die von 15 bis 21 Uhr bewundert werden darf.

Am Samstag, den 21.9. spielt in der Aula der Bonner Universität das *Residentie Orkest Den Haag* unter der Leitung von Dirigentin Anja Bihlmaier unter anderem Beethovens »Ouvertüre zu »Coriolan« c-Moll op. 62«, »Absolute Jest« für Streichquartett und Orchester von John Adams sowie Beethovens Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92. Ab 17:15 Uhr gibt es

eine Konzerteinführung mit Hannah Schmidt.

Pianist *Caleb Borick* ist am Freitag, den 27.9. der Star in der Bonner Oper, in Begleitung des *Deutschen Symphonie-Orchesters* und unter der Leitung von Dirigent Lionel Bringuier. Dem Künstler wird von der Presse »glasklares, schnörkelloses Spiel und eine immense Leidenschaft« bescheinigt.

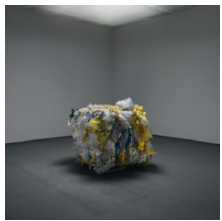
Im Anschluss an das Einführungsgespräch zwischen Arno Lückert und Marlene Brüggens werden eine Konzertouvertüre von Luise Farrenc sowie ein Klavierkonzert und eine Sinfonie von Johannes Brahms vertont.

Am Samstag, den 28. September sind das »*hr-Sinfonieorchester*« und das *Residenzensemble Sitkovetsky Trio* in der Oper Bonn zu Gast. Mit »Trinity«, einem Konzert für Violine, Violoncello, Klavier und Orchester von Ferran Cruixent erlebt das Publikum hier eine Uraufführung, eingrahmt von einer Ouvertüre von Dora Pejacevic und einer Sinfonie von Antonín Dvořák. Das Einführungsgespräch beginnt um 17.15 Uhr mit Michael Struck-Schloen.

Viele weitere Informationen zu den Konzerten, Veranstaltungen, Künstlern, Ticketpreisen, Veranstaltungsorten und natürlich auch jede Menge Expertenwissen zu Ludwig van Beethoven finden sich wie immer unter beethovenfest.de

[K.T.]

Tonträger



(Glitterhouse/
Indigo)

Die Nerven Wir waren hier

»Es ist das erste Album, das wir machen, das sich nicht so anfühlt wie unser letztes Album«, gibt das Trio aus Stuttgart (mittlerweile partiell auch in Berlin ansässig) selbstbewusst bekannt. Und nach zwölf Jahren und fünf vorhergehenden Alben ist das ein tiefgründiges Statement – welche Band (außer vielleicht OFF!) schafft es schon, den richtigen Zeitpunkt für den Absprung, die Auflösung zu finden, wenn alles gesagt ist und der Bandsound seinen Zenit zu überschreiten droht. Aber der schleifend-drückende Krach-Wave-Sound von Kevin Kuhn, Julian Knoth und Max Rieger lässt auf »Wir waren hier« keine Sekunde daran zweifeln, dass hier noch eine Menge Pulver in der Patronenkammer steckt. Songs wie »Das Glas zerbricht und ich gleich mit« greifen zwar die monotone, nihilistische Melancholie der Wave-Urgroßeltern auf, pitchten sie aber mit moderner Brachialität, Noise-Elementen und einer cleveren Hookline zum perfekten Untergangs-Soundtrack hinauf. Wollen wir hoffen, dass sie ihrem anfänglichen Zitat noch ein bisschen länger treu bleiben. [K.T.]



(Warner)

Charli XCX Brat

Ganz schönes Brett, dieses »Brat«-Album. Charli XCX schafft es wirklich gut, chartstaugliche Melodien mit einer absolut zeitgemäßen Club-Produktion zu verbinden. Wenn sie in »Sympathy Is A Knife« etwa zum hymnenhaften Refrain ansetzt, böllert gleichzeitig ein

mächtiger verzerrter Bass los, ein erfrischender Cocktail. Der Operner »360« ist ein flott steppender Electro-Bouncer, »Club Classics« atemloser Game-Soundtrack mit Kinderlied-Melodien und rohfasrigem britischen Future-Bass. Die Zwischendurch-Ballade »I Might Say Something Stupid« (zollt Respekt an Daft Punk), »Talk Talk« und der schöne 80s Retro-Stamper »Apple« sind noch am nächsten dran an reiner Happy-Pop-Music. Aber dann wieder das zauberhafte »Rewind«, das man einfach nur laut hören möchte und »Von Dutch«, eine kompromisslose Abfahrt mit delirierenden Synthie-Linien, die vor lauter Prallheit aus dem Notengefüge quillen. Und selbst in die Powerballaden wie »So I« werden noch schön irrlichernde Soundschmankele eingebaut, da hat Charli XCX mit ihrem Kreativdirektor aka Producer A.G. Cook wirklich ein beeindruckendes Album hingelegt. Wenn also irgendwelche Möpperköpfe den Zustand von Pop Musik beklagen, einfach »Brat« vorspielen. [K.K.]



(Fuego Records)

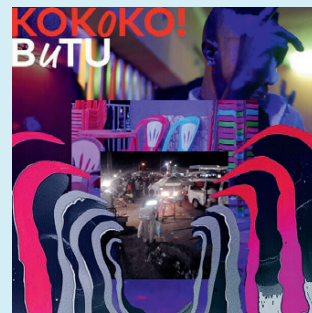
Das Leck Babybong Babylon

»Babybong Babylon« ist das fünfte Album des mittlerweile zum Trio herangereiften Bremer Bandprojekts Das Leck, dessen Gründer Jörn Birkholz gemeinhin als »Punk-Poet« gilt. So verwundert es wenig, dass als Band-Alleinstellungsmerkmale für gewöhnlich die lyrischen Leistungen von Birkholz und dessen Mitmusiker Stephan Groß aufgeführt werden. Wie Songtitel à la »Klammeraffen im Kernspind 2.0«, »Die Nackten und die Toten - Brennende Konzerne Version« oder »Mein Chinese hat Gelbsucht« bereits erahnen lassen, herrscht textlich kreative Anarchie. Die Lyrics sind wie kurze Essays; zynisch-persönliche Alltagsbeobachtungen oder beißende Kommentare zum politischen Geschehen – allerdings nur selten unmittelbar sinnstiftend. Statt mit klaren Aus- und Ansagen, sofort erkennbaren Bezugspunkten oder direkter Nachvollziehbarkeit aufzuwarten, wirken die semi-surrealen Songtexte eher auf der assoziativen Ebene und erfor-

PLATTE DES MONATS

(Transgressive Records/PIAS)

KOKOKO! BUTU



Nix Neues mehr unter der Sonne? Nur noch KI-Wiederholungen des schon Dagewesenen? Dann mal hier lang: KOKOKO! sind aus Kinshasa und ihre Musik ist wahrhaftig eine einzige Ansammlung von Großbuchstaben und Ausrufezeichen. Das hier ist kein bunter, gepflegter Afro-Beat, das ist pures Pulsieren mit ordentlich Punk-Attitüde. Selbstgebaute Müll-Instrumente, der No Means No-Bass, der heisere Lead-Gesang von Sänger Makara Bianco sorgen für ein aufgekratztstes Soundgewand. Inspiriert vom Nachtleben der gigantischen Hauptstadt der Demokratischen Republik Kongo, ballert dieser Wave-Afro-Punk aufrührerisch aus den Boxen. Bei »Bazo Banga« und »Motoki« sorgt eine Tuxedo Moon-Orgel für düsteren New Wave-Touch, und auch sonst rumoren die Synthies in molliger Grufti-Stimmung. Absolut interessante und mitreißende Musik. Nur beim Mastering hätte man sich gerne noch ein bisschen mehr Wumms gewünscht. [K.K.]

dern die Bereitschaft, sich tiefgehend mit ihnen auseinanderzusetzen. Die Kombination aus inhaltlichem sowie künstlerischem Anspruch und schepperndem, zwischen noisy Garagenrock und Post-Punk einzusortierendem Blechsound ist zuweilen anstrengend, wird aber über die Laufzeit von einer knappen Stunde zumindest nie langweilig. [M.H.]



(Emika Records)

Emika Haze

Pianotöne klirren wie Eiskristalle über den feingespinnnen Beatteppich, den die britische DJane, Klangkünstlerin und Musikproduzentin Emika auf ihrem neuen Album »Haze« in gespenstisch leeren Räumen entfaltet. Mittlerweile im Schwarzwald zu Hause, hat Emika ein Album erschaffen, in das sich tief eintauchen lässt. Surreale Unterwasserwelten voller Quallenklänge, fremdartiger raunender Seeanemonen und einer phantastischen Neoklassikästhetik verzaubern vom ersten bis zum letzten Track. Bässe fließen in tiefsten Tiefen dahin wie Schwärme rätselhafter submariner

Kreaturen. Und irgendwo zwischen Luft und Wasser hallen Emikas verzaubernde Vocals sphärisch und perlend durch die Nacht der Ozeane ferner Galaxien. Anspieltipp: »Harmony«. [C.P.]



(Egg Records)

The Lovely Eggs Eggsistentialism

Wie ein Wunder muten The Lovely Eggs aus dem nordenglischen Lancaster an. Seit fast zwanzig Jahren pfeffert das DIY-Duo der verachteten Musikindustrie die eigene, unabhängige Kreativität entgegen. Wie Holly Ross und David Blackwell dabei ein Musiker- und Familienleben hart am Rande des Existenzminimums meistern, verdient absolute Hochachtung. Mit ihrem siebten Album »Eggsistentialism« entwickeln sich The Lovely Eggs einmal mehr in so überraschender und wunderbarer Weise weiter, ohne ihren Garagenpunkethos über Bord zu werfen. Zwischen die wuchtigen Schlagzeug- und Gitarren-Hymnen schleichen sich surreale Keyboardsounds, krautige Elektrotöne und poppiges Piano-geplänkel. Bis The Lovely Eggs

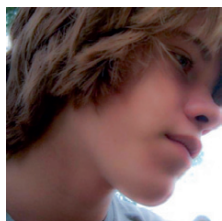
beim Taktwechsel plötzlich losspringen und die Wände wieder psychedelisch wackeln lassen. Anspieltipp: »Meeting Friends at Night«. [C.P.]



(Lava Records/
Republic Records/
Universal)

The Warning Keep Me Fed

Drei mexikanische Schwestern bilden ein Power Rock-Trio, das sich gewaschen hat. Mit QOTSA-Riffs und Muse-Bombast-Sound – Dan Lancaster und Anton Delost haben produziert – fegen die Songs mit Wucht aus den Boxen. Kein Wunder, dass die Schwestern Villareal Vélez dieses Jahr auch für das Wacken-Festival gebucht sind. Ihre Refrains sind poppig, selbst wenn bei »Apologize/Hunger« auch mal richtig gescreamt wird. Das unglaubliche Talent konnte man schon vor zehn Jahren erahnen, als sie, noch als Kinder, mit der Cover-Version von »Enter Sandman« einen YouTube-Hit landeten. Schön auch, wenn sie auf Spanisch losrocken, so bekommt der moll-lastige Riff-Rocker »Que Mas Quieres« noch mal zusätzlichen Wumms. Die durchgängige Poppigkeit erinnert zwar an Maneskin, doch der The Warning-Sound ist durchgängig dreckiger und druckvoller. So macht der olle Rock noch Spaß. [K.K.]



(Domino)

Porches Shirt

Das mittlerweile sechste Album von Aaron Maine aka Porches möchte als Zwitter aus angstgetriebener Phantasie und bekenndem Melodram wahrgenommen werden. Ein oszillierendes Rockalbum mit den Waffen moderner Aufnahmetechnik – dazu gehören natürlich gepitchte Vocals, einst als Cher-Effekt verlacht, mittlerweile aus weiten Teilen der HipHop-Kultur und des Trap gar nicht mehr wegzudenken. Ob

Maine diese Klagschattierung wirklich braucht, sei mal dahingestellt, seine kraftvoll pulsierenden Kompositionen, zwischen Lofi-Dancemusic, Schlafzimmerfolk und Stadionrock-in-a-box changierend, kämen wohl auch ohne gut aus. »Precious« bringt die gewollte Verwirrung mit zarten Akustikgitarren, melancholisch intimer Gesang und einem wütenden Refrain-Beat perfekt auf den Punkt. Grunge-Momente verbinden sich mit Homerecording-Intimität und vielen bunten Coming-of-age-Bekenntnissen, die öfter mal zu überraschen wissen und alten Stil-Ritualen neues, unbekümmertes Leben einhauchen. [K.T.]



(Jagjaguwar/
Cargo)

Malice K Avanti

»Es lebt eine neue Familie in dem Haus in Olympia, Washington, in dem ich aufwuchs«, erzählt Visual Artist und Songwriter Alex Konschuh aka Malice K zu seinem Song »The Old House«. »Ich habe an so vielen Orten gelebt, seit ich dieses Zuhause verlassen habe, aber ich weiß nicht, ob ich je einen davon als Zuhause betrachtet habe.« Nicht nur zu diesem bestimmten Haus gibt es anekdotisch-melancholische Erinnerungen, auch seine Heimatstadt Olympia trägt dem mittlerweile in New York lebenden Malice K viele kreative Erinnerungen in die Kunst. Immerhin ist Olympia mit dem Label Kill Rock Stars und Bands wie Bikini Kill, Bratmobile oder Sleater-Kinney nebenbei noch die Heimat der Riot Grrrl-Bewegung, mit der Malice K definitiv den Anspruch des spontanen Denkansatzes bei der Umsetzung von Songs teilt. Ansonsten müssen die unterschwellig anwesenden Seattle-Schrammelhelden definitiv hinter traurigen Westerngitarrenhelden wie Elliott Smith, Nick Drake und vielleicht auch Josh Rouse anstehen. Konschuhs hohe und sanft intonierende Stimme gibt den mehrheitlich ruhig gehaltenen Liedern dieses Debüts eine gewisse Leichtigkeit, die zusammen mit der stellenweise anspruchsvollen Struktur der Songs viele Überraschungsmomente bereithält. [K.T.]

Beethovenfest Bonn

5.9.–3.10.24
Miteinander



beethovenfest.de



CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Top-Service / Ratenkauf
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße)
Info: 0228/981 34 55

53111 Bonn
www.citymusicbonn.de

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
20.00–23.00 Uhr (montags–freitags)
18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Kino

Ungewöhnliche Reise

Treasure - Familie ist ein fremdes Land

Es hat noch nicht jeder gemerkt, aber Julia von Heinz gehört zu den besten und klügsten FilmemacherInnen Deutschlands. Die 48-Jährige kann alles, von Coming of Age (*Was am Ende zählt*) über entlarvende Doku (*Standesgemäß*), Kinderfilm (*Hanni & Nanni II*), Bestseller-Verfilmung (*Ich bin dann mal weg*), TV-Serie (*Eldorado KaDeWe*) bis zum (auto)biografischen Politdrama (*Und morgen die ganze Welt*). Von ihr stammt der Satz: »Kino stellt Fragen, Fernsehen gibt Antworten.«

Nun hat sich von Heinz einem diffizilen Thema zugewandt: dem Holocaust. In *Treasure* erzählt sie von der Musikjournalistin Ruth Rothwax

(Lena Dunham). Die reist 1991 mit ihrem Vater Edek (Stephen Fry) nach Polen, um dort zu erkunden, wie Edeks Jugend gewesen sein mochte, bevor er ins KZ kam. Der alte Herr jedoch hat den Schalk im Nacken und sabotiert elegant Ruths Pläne, die Vergangenheit seiner Familie zu erkunden. Das beginnt damit, dass er für die gesamte Reise den Taxifahrer Stefan (Zbigniew Zamachowski) engagiert, Ruths Zugtickets sind damit obsolet. So führt diese ungewöhnliche Reise Vater und Tochter nicht nur nach Warschau, Lodz und schließlich nach Auschwitz – sondern auch wieder zueinander. Denn irgendwann ist Edek an einem Punkt angekommen, wo er seine Fassade des Desinteresses und der aufgesetzten Fröhlichkeit nicht mehr aufrechterhalten kann.

Basierend auf dem Roman »Zu viele Männer« der Bestseller-Autorin Lily Brett, die auch an der Drehbuchentwicklung beteiligt war, erzählt Julia von Heinz eine komplexe Geschichte rund um die Themen Vergangenheitsbewältigung, Familien-

bande, Antisemitismus, Vertrauen und Nachwehenzeit – und dies trotz der Schwere des Themas in einem überraschend leichten Ton, angefüllt mit warmherzigem Humor. Doch ihr größter Trumpf sind die beiden Hauptdarsteller: Die US-Amerikanerin Lena Dunham (Star der Serie *Girls*) und der britische Ausnahme-Künstler Stephen Fry (*Oscar Wilde*) sind wie füreinander gemacht und entwickeln mit ihrem nuancierten Spiel eine tragikomische Atmosphäre der besonderen Art.

Warum dieser Film bei der Berlinale 2024 nur in einer Nebenreihe und nicht im Wettbewerb lief, bleibt ein Rätsel.

[MARTIN SCHWARZ]

D/F 2024; Regie: Julia von Heinz; mit Lena Dunham, Stephen Fry, Zbigniew Zamachowski (ab 12.9. Filmbühne, Rex)



Im Klassenzimmer Favoriten

Ein befreundeter Lehrer unterrichtete früher an einer Grund- und Hauptschule in Kreuzberg. Er berichtete schon vor Jahren, dass in drei von vier Parallelklassen nur türkische Kinder unterrichtet werden. Ähnlich scheint es von der Bevölkerungsstruktur her auch im Wiener Bezirk »Favoriten« auszusehen: Rund ein Drittel der dort wohnenden Menschen haben einen Migrationshintergrund.

Die renommierte österreichische Dokumentarfilmerin Ruth Beckermann hat in ihrer Langzeitstudie *Favoriten* drei Jahre lang eine Klasse

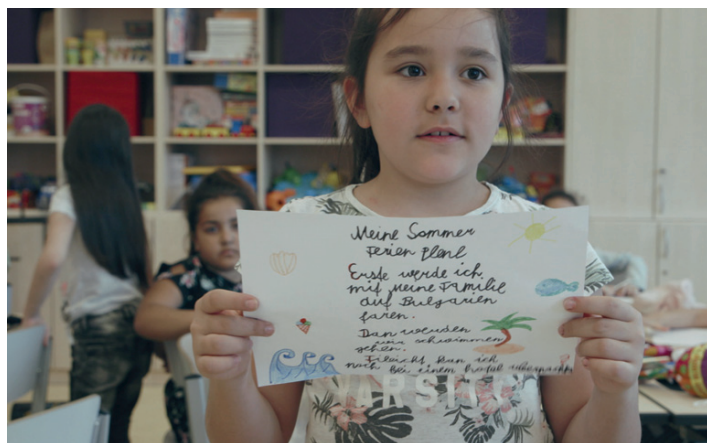
mit Jungen und Mädchen zwischen sieben und zehn Jahren im Unterricht begleitet. Und keines der Kinder hat Deutsch als Muttersprache, sondern Türkisch, Serbisch, Tschetschenisch oder Arabisch. Das macht den Unterricht für die türkischstämmige Lehrerin Ilkay Idiskut nicht einfach. Dennoch bemüht sich die versierte Pädagogin, den einzelnen Ansprüchen der mitunter recht cleveren Schüler und Schülerinnen gerecht zu werden.

Die für ihre ambitionierten Dokumentarfilme bekannte Beckermann (*Die Geträumten*, *Waldheims Walzer*) nähert sich dem Geschehen in einer konzentrierten Form: Handlungsort ist fast ausschließlich das Klassenzimmer, nie erklärt jemand Vorkommnisse oder Hintergründe direkt in die Kamera, als Pädagogin tritt (neben einer Reli-

gionslehrerin) ausschließlich Ilkay Idiskut in Erscheinung. So unterscheidet sich Beckermanns Film wesentlich von thematisch ähnlichen Werken wie *Sein und Haben* oder *Herr Bachmann und seine Klasse*. Man sollte beim Betrachten eines Dokumentarfilms nie vergessen, dass allein schon die Anwesenheit einer Kamera das zu Sehende verändert. Doch schnell ist hier klar, dass alle Beteiligten nach einer Gewöhnungsphase sehr natürlich agieren. Das Ergebnis: eine intensive Studie, die viel über Schul- und Gesellschaftsstrukturen erzählt.

[MARTIN SCHWARZ]

Österreich 2024; Regie: Ruth Beckermann; (ab 19.9. Kino in der Brotfabrik; Di. 24.9., 19.30 Uhr Kino im LVR-LandesMuseum)



Kino in Kürze

Ab **DO.** 29.8.

Gloria!

Venedig um das Jahr 1800: In einer traditionsreichen Musikschule für mittellose Mädchen sorgen die talentierte Teresa und ein neuartiges Musikinstrument – ein Pianoforte – für Aufsehen. (ab 29.8. Filmbühne, Rex)

Die Unbeugsamen II – Guten Morgen, ihr Schönen!

Doku über engagierte, mutige DDR-Frauen, die zumeist in kreativen künstlerischen Berufen tätig waren und sich gegen Benachteiligungen und gegen Diskriminierung durch Männer zur Wehr setzten. (ab 29.8. Filmbühne, Rex, Sternlichtspiele, WOKI)

Ab **DO.** 5.9.

Elfbogen

Eine schicksalhafte unglückliche Situation kurz vor ihrem 18. Geburtstag lässt die junge Berlinerin Hazal überhastet nach Istanbul reisen, wo sie einen Freund von früher aufsucht. Kraftvolles Jugenddrama um Identitätsfindung und weibliche Selbstbestimmung. (ab 5.9. Filmbühne, Rex)

Die Ironie des Lebens

Comedian Edgar ist 60 – und macht immer noch Witz-Programme über die Gebrechen alter Menschen. Das funktioniert nicht mehr wirklich, als er

seine krebserkrankte Exfrau wiedertrifft. Dramödie mit Ochsenknecht und Harfouch. (ab 5.9. WOKI)

Petra Kelly – Act now!

Doku über die streitbare Friedensaktivistin und Grünen-Mitbegründerin Petra Kelly, die unerschrocken Umwelt-, Friedens- und Menschenrechtsfragen anging. (So. 8.9., 15.45 Uhr, Vorpremiere mit Gästen; Rex)

Was ist schon normal?

Auf der Flucht vor der Polizei kommen zwei Bankräuber in einem Ferienlager für Erwachsene mit Behinderungen unter. Komödie, die die Balance sucht zwischen derbem Humor und respektvollem Umgang mit Menschen mit besonderen Talenten. (ab 5.9. Filmbühne, Rex)

Ab **DO.** 12.9.

Beetlejuice Beetlejuice

Nach über 35 Jahren inszeniert Kultregisseur Tim Burton eine Fortsetzung mit dem schrägen Geist Beetlejuice. Und auch nach so langer Zeit trägt erneut Michael Keaton den schwarz-weiß-gestreiften Anzug, lässt seine grünen Haare ungekämmt und nervt auch diesmal wieder Winona Ryder. (ab 12.9. WOKI)

Ezra – Eine Familiengeschichte

Der erfolglose Komiker Max zieht nach Jahren zurück zu seinem alten Vater und kümmert sich um seinen eigenen autistischen Sohn. Melodram, in

dem auch Altstars wie Robert De Niro und Whoopi Goldberg mitwirken. (ab 12.9. Sternlichtspiele)

Sad Jokes

Joseph und Sonya sind durch eine enge Freundschaft und ihren kleinen Sohn Pino verbunden, den sie gemeinsam aufziehen. Während sich Regisseur Joseph an einer neuen Filmidee und der Trennung von seinem Ex-Freund Marc abarbeitet, leidet Sonya unter einer Depression, die sie zusehends aus ihrem Leben herausreißt. Als sie in einer Klinik unterkommt, muss Joseph nicht nur mit seinem Familienalltag, sondern auch seinen künstlerischen Ambitionen jonglieren. Spielfilm wie aus dem richtigen Leben: absurd und banal, hoffnungsvoll und anrührend – und alles das zugleich. (ab 12.9. Kino in der Brotfabrik)

Die Schule der Frauen

Die Schauspielerinnen Marie-Lou Sellem organisiert in ihrer ersten Doku ein Gespräch von fünf Schauspielerinnen, die sich seit der Schauspielerschule vor 36 Jahren nicht mehr gesehen haben. Anhand ihrer eigenen Erfahrungen in der patriarchal geprägten deutschen Filmbranche spiegelt sich die Situation von Frauen in der Branche. (Sa. 14.9., 20.30 Uhr, Kino in der Brotfabrik in Anwesenheit von Marie-Lou Sellem)

Ab **DO.** 19.9.

Kraft der Utopie – Leben mit Le Corbusier in Chandigarh

Doku über die real gewordene Vision des schweizerisch-französischen Architekten Le Corbusier, der mit dem Bau der Stadt Chandigarh am Fuß des Himalaya seine städtebaulichen Ideen

umsetzte. Eine moderne, humane und gerechte Stadt soll es sein, die ein kulturelles Leben und ein harmonisches Zusammenspiel von Mensch und Natur ermöglicht. (Do. 19.9., 19.30 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Das Salz der Erde

Wim Wenders' eindrucksvoller Dokumentarfilm über den brasilianischen Fotoreporter und Umwelt-Aktivist Sebastião Salgado. (Mi. 25.9., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Samia

Authentisches Spielfilm-Drama um die somalische Läuferin Samia Yusuf Omar die, obwohl sie bei den Olympischen Spielen 2008 als letzte Läuferin ins Ziel kam, durch ein Foto trotzdem positive Aufmerksamkeit erregte. Doch da sie ab dann keine Unterstützung ihres Landes mehr bekam, geriet ihr Leben in Schieflage und es ereilte sie ein tragisches Flüchtlings-Schicksal kurz vor Lampedusa. (ab 19.9. Kino in der Brotfabrik)

Ab **DO.** 26.9.

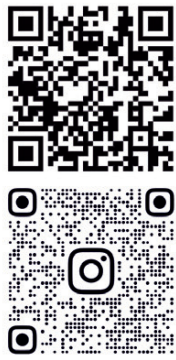
Die Fotografin

Konventionelles Biopic mit einer herausragenden Kate Winslet in der Rolle der Fotografin Lee Miller, die erschütterndes Bildmaterial über die Grauen des Zweiten Weltkriegs zusammentrug. (ab 26.9. Filmbühne, Rex)

Die Schule der magischen Tiere 3

Die nächsten Abenteuer der Schüler, Schülerinnen und ihrer sprechenden Tiere drehen sich um eine Influencerin, die Karriere machen will, um Naturschutzprojekte und den vorlauten Charakter Karajan (gesprochen von Ralf Schmitz). (ab 26.9. Sternlichtspiele, WOKI)

September 2024



BONNER KINEMATHEK

kino in der

brotfabrik

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) • 0228/478489

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek,
als **Bonner Erstaufführung** im Kino in der Brotfabrik u.a. im September 2024 zu sehen:

■ Ab Do. 12.9.: SAD JOKES

Ein schwuler Filmemacher zieht mit seiner besten Freundin ein gemeinsames Kind auf.

■ Ab Do. 19.9.: FAVORITEN

Langzeit-Beobachtung einer schwierigen Grundschul-Klasse und ihrer engagierten Lehrerin.

■ Ab Do. 19.9.: SAMIA

Wie aus einer stolzen Olympia-Teilnehmerin ein verzweifelter Flüchtling wurde. Wahres Drama

■ **Am Sa. 14.9. Exklusiv-Vorstellung: DIE SCHULE DER FRAUEN** Fünf Schauspielschülerinnen treffen sich das erste Mal nach über drei Dekaden wieder und tauschen sich aus.

Regisseurin Marie-Lou Sellem ist zu Gast!

■ Jeden **Dienstag und Freitag um 19:30 Uhr** ausgewähltes Arthauskino im **LVR LandesMuseum**, Colmantstraße 16, Bonn

Alle unsere cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de





FOTOS: TANJA IVERS

Konturlose Macht »An das Wilde glauben« im Theater im Ballsaal

In seltsame Fremdheit entführt die aktuelle Produktion des fringe ensemble. David Fischer inszeniert im Theater im Ballsaal die Aufzeichnungen »An das Wilde glauben« der französischen Anthropologin Nastassja Martin als unheimliches Kammerspiel in der Eiseskälte Kamtschatkas. Dort geriet Nastassja Martin auf einer Forschungsreise in die Klauen eines Bären und kämpfte gegen das Tier mit bloßen Händen um ihr Leben. Beide überlebten schwer verletzt. Für Nastassja Martin wird die Auseinandersetzung mit dem Bären zu einer inneren und äußeren Odyssee.

Bettina Marugg und Laila Nielsen tragen den inneren Monolog der Anthropologin vor, verleihen dem Kampfserlebnis eine fesselnde Intensität und entführen in die ferne, fremde Welt im Osten der Russischen Föderation. In den Wäldern und Bergen begegnet Martin einem »Wollen außerhalb der Menschen« und spürt im Dickicht fremdem, nichtmenschlichem »fühlen, denken, hören« nach.

Im kargen Bühnenbild mit Hüttenkulissen und ausgewaschenen Baumstämmen entwickelt der Text Martins eine Sogwirkung. Eine unverständliche Natur trifft auf den Lebensalltag der ewenischen Rentierzüchter, deren Leben und Weltsicht die Anthropologin erforschen möchte, und die andersweltlich anmutenden Militärbaracken und verfallenden Installationen der Sowjetarmee, die hier nie verschwunden ist: Blicke auf eine Welt weit entfernt vom europäischen Alltag.

So wuchert Fremdartiges aus dem Text, verwildert das Kammerspiel zusehends gen eine die Bühne auflösende Illusion, die immer wirklicher zu werden scheint und das Publikum verzaubert. Geister lauern, der Atem des Bären ist aus dem Dickicht der Bergwälder zu hören. Und fern jeder Romantik erlangt die Natur eine konturlose Macht, vor der es kein Entrinnen gibt.

[CHRISTOPH PIRSCHKE]

Weitere Aufführungen am 27. und 28. September 2024 jeweils um 20 Uhr.

Infos unter www.theater-im-ballsaal.de

Auch Puppen können zuhören »Geheime Freunde« im Jungen Theater Bonn

Wie findet man nach einem traumatischen Erlebnis wieder Zugang zur Realität? Dem zwölfjährigen Alan wird eine anspruchsvolle Aufgabe zuteil: Er soll sich um die schwer traumatisierte Naomi aus seiner Nachbarschaft kümmern. Sie ist während des Zweiten Weltkriegs mit ihrer Mutter vor den Nazis aus Frankreich nach New York geflohen. Mit seiner Bauchrednerpuppe Charly gelingt es Alan, eine Verbindung und später eine geheime Freundschaft zu dem Mädchen aufzubauen – die jedoch nicht ohne Herausforderungen bleibt.

Der einfühlsam und kluge Alan ist mit August Bergmann exzellent besetzt, der mit seiner Puppe eigentlich gleich zwei Hauptrollen hat. Mit Charly erweckt er eine unterhaltsame und einnehmende Persönlichkeit zum Leben, die Naomi aus ihrer Traumastarre lösen kann. Sie fängt schließlich an, durch ihre Puppe Yvette zu Charly zu sprechen. Gespielt wird sie von Thea Bruder, die mit dieser anspruchsvollen Figur ein beeindruckendes Theaterdebüt gibt. Eindrücklich lässt sie etwas vom Schmerz und Schrecken des Nationalsozialismus erahnen, der durch Naomis Traumatisierung fortbesteht.

»Geheime Freunde« unter der Regie von Moritz Seibert ist bereits die fünfte Neubesetzung seit der Premiere 2010. Das Stück basiert auf dem mit zahlreichen Jugendpreisen ausgezeichneten Roman »Der gelbe Vogel« von Myron Levoy. Die Bühnenfassung stammt von Rudolf Herfurtner und wird



FOTOS: BENJAMIN WESTHOFF

am Jungen Theater Bonn mit einer Gerüstkulisse und einigen Überraschungen inszeniert.

Ab zwölf Jahren ist das Stück empfohlen, doch sowohl der ernste Inhalt als auch die professionelle schauspielerische Leistung der Kinder übersteigen die Erwartungen an ein Jugendstück.

Die in unterschiedlichen Gestalten wiederkehrenden Gespenster von Ausgrenzung und Antisemitismus machen das Stück weiterhin aktuell, demonstrieren aber gleichzeitig die heilende Kraft von Freundschaft. Dabei wird nichts beschönigt, sondern auch die Grenzen von wohlgemeinter Hilfe aufgezeigt: Für schwerwiegende Probleme kann es keine einfachen und schnellen Lösungen geben. Am Ende ist »Geheime Freunde« auch ein Fest der schöpferischen Kraft kindlicher Vorstellung und Einfühlung, dem die jungen Schauspieler*innen eine brillante Form geben. Eine Erinnerung daran, was Theater so sehenswert macht: sich auf eine neue Sprache einzulassen, die dort anfängt, wo bewährte Worte sonst scheitern.

[CAROLINE JÜNGERMANN]

Die nächsten Aufführungen:

11. September, 8. und 9. November.

Infos und Karten: (0228) 46 36 72 und jt-bonn.de

Fremde Blüten im Garten der Kindheit »Was ist da eigentlich?« und »Ich zähle jetzt bis drei...« im Theater Marabu

Die Wege zu einer Begegnung können schwierig sein. Draußen und drinnen lauert die Gefahr – je nach Perspektive. Da gilt es Aus- und Eingänge, Türen, Fenster und Passagen fest im Blick zu behalten und stets bereit für das Eindringen des Fremden zu sein.

So verwickeln sich die beiden Gruppen in der aktuellen Produktion des *Kinder Ensemble Marabu inklusiv* in die eigenen Abgrenzungen, in Muster und Strategien, die Schutz sein sollen und doch zu Selbsteinschränkungen auswuchern. Aus ihren hölzernen Bauten und aus ihren Kissengraben steigen die immer mutigeren Kinder allmählich heraus und tasten sich in einer wunderbaren Choreographie blindlings aufeinander zu. Ein phantastischer Tanz aus den einengenden Grenzen hinaus ins Andere und zu anderen: wo das Unbekannte lauert und zu immer neuen Abenteuern lockt.

Ganz andere Blicke auf Kindheit wirft die Inszenierung »Ich zähle jetzt bis drei...« des *Kollektiv ohne Ahnung* im Theater Marabu. In heiter-nachdenklichen Szenenfolgen ergründet das Ensemble die



Spuren und Muster des Kindseins in einer vermeintlich erwachsenen Welt. Mit Hintersinn eskalieren die sechs Schauspieler*innen inmitten einer kunterbunten Kissenmauer, in wilden Choreographien, die behutsam aus dem Ruder laufen und toben sich in Schattenkämpfen ihrer Kuscheltiere aus.

Loses findet neue Zusammenhänge, Kindliches wirkt plötzlich dem Erwachsensein überlegen und schert sich keine Bohne um Konsequenzen. So schlängelt sich der bunte Reigen des Ensembles durch philosophische Tiefen, die auf der Bühne phantastisch Raum und Bild gewinnen und eine phänomenale Ausdruckskraft ganz ohne Worte entwickeln. Voller Hintersinn erblühen auf der Bühne fremde Blüten im Garten der Kindheit.

[CHRISTOPH PIRSCHKE]

Die nächsten Aufführungen: »Was ist da eigentlich?« am 15. und 16. September, »Ich zähle jetzt bis drei...« am 26. und 27. September.

Infos und Karten: (0228) 433 97 59 oder

www.theater-marabu.de

FOTOS: MARABU

Wer ist wo willkommen?

TAGE DES EXILS BONN

Vom 30. August bis 14. September 2024 finden in Kooperation zwischen der Körber Stiftung und der Bundesstadt Bonn zum ersten Mal die Tage des Exils in Bonn statt.

Ein umfangreiches Programm mit 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten in der Stadt bietet die Möglichkeit, sich mit historischen und aktuellen Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht, Zugehörigkeit, Fremdheit und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Das facettenreiche Programm wurde mit zahlreichen Bonner Partnern wie Kinos, Museen, privaten Initiativen und Vereinen, städtischen Einrichtungen und Stiftungen entwickelt.

Schirmherr ist der in Südafrika geborene Schriftsteller Christopher Hope. Er wird die Tage des Exils mit der »Rede zum Exil« eröffnen.

Aus dem Programm

Ab dem **5. September** wird auf dem Vorplatz des Theater Bonn »The Singing and Greening Box« zum Resonanzraum für Lieder, Mini-Opern, Gedichte und Erzählungen, die von Exil und Verfolgung berichten. Das Projekt lädt alle Besucher*innen dazu ein, sich aktiv an der Entstehung dieses klingenden Archives zu beteiligen.

Das Zentrum für Stadtgeschichte und Erinnerungskulturen Bonn bietet am **8., 11. und 13. September** den Rundgang »Erkundungen am Windeckbunker« an, der zukünftig als Forum Exilkultur zu einem lebendigen Ort der Exilkultur umgedeutet werden soll und den Blick auf historische und aktuelle Erfahrungen von Exil richten wird.

216 Millionen Von Lothar Kittstein

Am 10. Dezember 1948 verkündeten die Vereinten Nationen die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte. Doch was ist davon übrig geblieben? Noch heute leben überall auf der Welt zahllose Menschen in würde- und rechtlosen Verhältnissen. Die Zahl derer, die ihre Heimat verlassen, um ein erträgliches Leben zu finden oder überhaupt zu überleben, steigt jährlich. Und die Klimakatastrophe wird diesen Prozess noch beschleunigen. Die Weltbank prognostiziert für das Jahr 2050, dass 216 Millionen Menschen aus Klimagründen auf der Flucht sein werden. Dürren, Überschwemmungen und Ackerland, das nicht mehr zu bewirtschaften ist, vertreiben Menschen innerhalb ihres Heimatlandes oder ins Exil. Dieses Exil liegt im globalen Norden, in Europa, in Deutschland. Die Menschen versprechen sich ein sicheres Leben für sich und ihre Familien, abseits von Bürgerkriegen und Naturkatastrophen, und eine Perspektive in der neuen Heimat, Arbeit und ein soziales Umfeld. Niemand verlässt seine Heimat freiwillig, aber wenn es keine Aussicht auf Rückkehr gibt, ist das Exil die einzige Hoffnung.

Doch wie hilft der globale Norden – der Verursacher der Klimakrise – denjenigen, die am schlimmsten von ihr betroffen sind? Die Chancen, dass sie noch einzudämmen wäre, schwinden rapide dahin. Europa erkennt das Verursacherprinzip und schottet sich ab – es werden immer höhere Mauern und Zäune gezogen und Pushbacks auf dem Mittelmeer und an der Grenze zu Belarus gebilligt. Und wer es über alle Hindernisse bis nach Deutschland schafft, gerät in die Mühlen eines undurchsichtigen Asylsystems, das sich nach wie vor weigert, die Klimakatastrophe als Fluchtgrund anzuerkennen.

In »216 Millionen« kommen diejenigen zu Wort, die ihre Heimat verlassen mussten, da sie nicht mehr lebenswert ist. In einem Ensemble aus Geflüchteten und Schauspielerinnen und Schauspielern stehen sie gemeinsam auf der Bühne und konfrontieren politische Maßnahmen mit persönlichen Zeugnissen. Sie zeigen, was unser Lebensstil in anderen Teilen der Erde anrichtet und was das EU-Grenzregime bedeutet: ein staatlich geduldetes, finanziertes und organisiertes Massensterben.

Schauspielhaus; 13. und 28.9.
jeweils 19:30 Uhr, 15.9. um 18:00 Uhr

Fremd von Michel Friedman

»Ich bin auf einem Friedhof geboren. Schmerz, der keinen Anfang kennt, der kein Ende kennt. [...] Meine Mutter, mein Vater, meine Großmutter: Über-Lebende. Trauernde. Traurige. Lebenstraurige. Ich war ihr Lächeln. Lächelnde Traurigkeit.«

»Fremd« erzählt die Geschichte eines Kindes. Es kommt in Frankreich als Sohn von Shoah-Überlebenden zur Welt. Die Familie ist staatenlos, heimatlos. Ein Leben in der Diaspora. In den Sechzigerjahren immigriert die Familie nach Deutschland. Ausgerechnet in das Land der Mörder, die fast die ganze Familie der Eltern ausgelöscht haben. Das Kind fühlt sich fremd. »Irgendwo im Nirgendwo lebe ich.«

Wie soll man sich an diesem Ort ein Leben aufbauen? Wovon träumt man hier und wie schaut man an einem Ort in die Zukunft, wenn die Vergangenheit wie ein Schleier über allem liegt und die Gegenwart Ausgrenzung, Rassismus und Antisemitismus bedeutet? Die Familie hält zusammen. Vielleicht hält sie sich manchmal sogar zu fest. Das Kind fühlt sich ein Leben lang verantwortlich für die Eltern, bleibt Kind, auch als es schon längst erwachsen ist. Das Trauma lastet schwer auf der Familie, lässt sie nicht los. »Wenn ich Angst vor dem Fremden habe, wie viel Angst hat der Fremde vor mir. Und die Angst, die Angst ist mein Lebensgefährte.« Aber das Kind überlebt und versucht, weiter zu träumen.

Michel Friedman hat einen lyrischen, autobiografischen Text über das Gefühl des Fremdseins geschrieben. »Fremd« ist die Geschichte eines Menschen und beschreibt darüber hinaus exemplarisch viele andere Schicksale. Dieses Prosalanggedicht liest sich wie eine poetische Mahnung angesichts der politischen und gesellschaftlichen Geschehnisse der vergangenen Monate. Ein Plädoyer für eine komplexe, kritische Betrachtung der Gegenwart und der Erinnerungskultur, die Anerkennung von Differenzen und Haltungen und vor allem ein Plädoyer für die Menschlichkeit. »Wo ist der Gegenort der Fremde?«

Emel Aydogdu wird »Fremd« als ihre zweite Arbeit am Theater Bonn inszenieren. Mit einem vielstimmigen Chor, aus dem immer wieder einzelne Stimmen heraustreten, will die Regisseurin einen Bogen zwischen der individuell-persönlichen Geschichte und den kollektiv-universellen Erfahrungen von Ausgrenzung schlagen.

Werkstatt; 14., 17., 22. und 24.9.
jeweils um 20:00 Uhr

Alle Programminformationen zu den Veranstaltungen der Tage des Exils Bonn gibt es unter www.tagedesexils.de



Kunst

Zu den Pionierinnen gehört die mittlerweile 89-jährige Rune Miels, die sich in ihren konstruktiv-konkreten Bildern über Symbole, Zeichen und Zahlen – häufig Primzahlen – künstlerisch kosmischen Ordnungsprinzipien annähert. Während sie präzise in schwarz-weiß von Hand zeichnet, nutzte die kürzlich im Alter von fast 100 verstorbene Vera Molnar als erste konkrete Künstlerin in ihrem späteren Werk den Computer, um ihre meist großformatigen Werke zu erstellen. Gemeinsam mit ihrem Mann entwickelte sie das Programm »Molnart«, experimentierte mit geometrischen Formen und dem Spannungsverhältnis von Ordnung und Fehlerhaftigkeit: Der Fehler selbst wird zum ästhetischen Moment. In der minimalistischen Installation »Dégringolade« (2014) wird die Ästhetik des Risses im Gefüge der Ordnung in einem einfachen weißen, von Schwarzlicht angestrahlten Faden sichtbar.

Noch einen Schritt weiter geht die 1960 geborene Cornelia Sollfrank, eine Pionierin der Netzkunst. Ihr Computerprogramm *net.art generator*, für die die Künstlerin mehrere Programmierer beauftragte, ist seit 1999 für jeden zugänglich. Er sammelt und rekombiniert Material aus dem Internet zu Collagen. Auf diese Weise werden Fragen zu Urheberrecht und Kunst ironisch hinterfragt und aufgebrochen – womit die Künstlerin hochaktuelle Fragestellungen zu KI und Kunst vorwegnahm. Cornelia Sollfrank war auch Mitglied im OBN (Old Boys Network) – ebenfalls ein ironischer Begriff, denn es handelte sich um eine cyberfeministische Allianz von Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen. In einem Videoclip von 1999 erklären Mitglieder des Netzwerks den Begriff Cyberfeminismus – die Antworten kommen so kryptisch wie witzig daher.

Die Schnittstelle zwischen Mensch und Maschine lotet auch Johanna Reich aus: In ihrem Werk »Decrypt« erforscht sie die Interaktion zwischen individueller Handschrift – die seit dem Siegeszug des Computers auf dem Rückzug ist – und Computercode. Ein leeres Blatt wurde abfotografiert, das Foto umgewandelt in einen Textcode, den 40 Personen handschriftlich abschrieben, die Aufzeichnungen wurden mit OCR eingescannt, entstanden ist so ein Gemeinschaftswerk mit Farbverläufen in Pastelltönen. Über vier Jahre hinweg verringerte sich die Fehlerquote der Software, 2021 war das Blatt beinahe weiß.



Eleni Dimopoulou: Memories from the Future (2024)

Adas Erbinnen

COMPUTERKUNST UND CYBERFEMINISMUS IM FRAUENMUSEUM

»beyond algorithms_digital utopia« nennt sich die neueste Ausstellung des Bonner Frauenmuseums – der Titel erinnert nicht umsonst an Programmcodes. Die umfangreiche Schau zeigt Kunst von Frauen, die sich mit Digitalität und den Schnittstellen zur alltäglichen Realität befasst. Dabei wird der Bogen weit gespannt – von den Pionierinnen bis hin zu aktuellen Positionen.

Sehr spannend sind auch neue künstlerische Entwicklungen und Auseinandersetzungen mit dem Thema, die in mehreren raumgreifenden Installationen präsentiert werden. In Karen Eliots Installation »Billionaire Mindset« (2023) übt sich eine KI-generierte Gestalt in Publikumsbeschimpfung. Im Hintergrund laufen Bilder ab von Luxusuiten, Dollarnoten, Jachten. Der Sprecher im Vordergrund konfrontiert die Zuschauer freundlich mit ins Gegenteil verdrehten Motivationssätzen: »You could have been famous – no second chance« oder: »Underachiever – born loser«. Der Name der Künstlerin ist ein Nickname, es handelt sich um ein kollektives Künstlerpseudonym, das auf subversive Weise mit dem Kunstbetrieb und dem Künstlerbegriff spielt.

Die Performancekünstlerin Molly Soda zeigt in ihrem Video ein Experiment, in dem sie sich mit Selbstbild und Selbstinszenierung im Zeichen von Social Media beschäftigt. 2013 lud sie das erste Mal ein Video auf Youtube, in dem sie ein Lied von Death Cab for Cutie sang. Dies wiederholte sie einmal im Jahr, wobei sie jeweils auf das Video im Vorjahr Bezug nahm, was Mimik, Gestik, Emotionen etc. betrifft. Inzwischen gibt es neun Clips, die übereinander geschachtelt präsentiert werden wie Matruschka-Puppen.

Einige der Künstlerinnen nutzen auch Augmented Reality für ihre Werke. In der Installation

»Memories from the Future« (2024) von Eleni Dimopoulou steht in einem eher biederem Wohnzimmer ein Bildschirm im Zentrum, über den man sich mit KI-generierten »Meta-Menschen« unterhalten kann – »Stay pixel-perfect« gehört zu den Tipps einer der Kunstfiguren.

Multimedia-Künstlerin Kathrin Hunze arbeitete für ihre Installation »Two legs or six: de-ANT-structing social behavior« mit Mitarbeitern des Max-Planck-Instituts zusammen. Videos und Nahaufnahmen von Ameisen werden parallel geschaltet mit menschlichem Sozialverhalten und gesellschaftlichen Strukturen, wobei zugleich die Interaktionen von Mensch und Maschine untersucht werden.

»beyond algorithms_digital utopia« ist, wie viele Ausstellungen des Frauenmuseums, interdisziplinär angelegt. Neben der Kunstpräsentation gibt es auch einen Raum mit Infotafeln, die sich mit Pionierinnen der Mathematik und Informatik beschäftigen, allen voran mit der 1815 geborenen Informatik-Ikone Ada Lovelace. Weitere Tafeln stellen etwa die Algebra-Pionierin Emma Noether vor, oder die im 4. Jhd. v. Chr. geborene Mathematikerin Hypatia von Alexandria. [ELKE ROTHE]

»beyond algorithms_digital utopia«; bis 17. November 2024. Frauenmuseum, Im Krausfeld 10, Di-Sa 14:00-18:00, So 11:00-18:00 Uhr

Kunst ABC

BONN

◆ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11–19 h, fr–so, feiertags 11–17 h → **August Macke 1887–1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (Dauerausstellung). → **Zwei Menschen. Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer** Jansen (1885–1958) und Kreutzer (1891–1977) werden erstmals als Künstlerpaar in den Fokus gerückt. Gemeinsamkeiten und Unterschiede in ihren Werken werden vor dem Hintergrund ihres persönlichen Werdegangs aufgezeigt sowie anhand von Themen- und Motivschwerpunkten unter Einbindung des biografischen Kontextes nachvollziehbar dargestellt. (bis 8.9.). → **Der Rhein. Bilder vom Strom und Fluss des Lebens Rheinischer Expressionisten** (siehe Fotokasten) (26.9. bis 23.3.2025).

◆ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, mi–mo, feiertags 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken. (Dauerausstellung). → **Visible „An die Freude“**. Klanginstallation und Ausstellung im Kammermusiksaal Hermann J. Abs Anlässlich des 200. Jubiläums der Uraufführung von Beethovens Neunter Sinfonie wird eine ganz besondere und inklusive Ausstellung im Kammermusiksaal gezeigt. Die Japanerin Mariko Tagashira setzt sich fotografisch mit dem White Hands Chorus Nippon auseinander. Sie fotografierte den Gebärdensprachchor aus Japan bei der Interpretation der „Ode an die Freude“ aus dem 4. Satz der Neunten. Gleichzeitig laden taktile Bilder dazu ein, die Fotos zu ertasten. (7.9. bis 3.10.). → **Beethoven und Kant. Genie – Republik – Freiheit** Die Ausstellung, die anlässlich des 300. Geburtstags von Kant und des 14. Internationalen Kant-Kongresses im September in Bonn in Zusammenarbeit mit dem Institut für Philosophie der Universität Bonn erarbeitet wurde, verdeutlicht anhand ausgewählter Exponate zu den Themenkreisen „Genie, Republik, Freiheit“ die Parallelen von Aufklärungsgedanken in Kants und Beethovens Werk. (8.9. bis 6.1.2025).

◆ **Deutsches Museum Bonn** Ahrastraße 45, di–fr 10–17 h, sa 12–17 h, so, feiertags 10–17 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Naturwissenschaftliche und technische Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland (Dauerausstellung). → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Dynamische Erlebnisräume laden zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame

Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (Laufzeit ohne Angabe). → **Teilchen- und Beschleunigerphysik** Das Haus verfügt über eine herausragende Sammlung an historischen Objekten zur Teilchen- und Beschleunigerphysik. (Laufzeit ohne Angabe). → **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **MAL schwarz MAL weiß MAL Foto**. Ellen Sinzig, Lucia Meurer, Nicole Günther Die Gruppe „Mal schwarz, Mal weiß, Mal Foto“ besteht aus den Künstlerinnen Sinzig, Meurer und Günther, von denen jede ihre eigene künstlerische Herangehensweise hat. Die individuellen Perspektiven sowie verschiedenen Medien und Disziplinen der Kalligraphie, Malerei und Fotografie vereinen sich in einem vielschichtigen Gesamtkunstwerk der Künstlerinnengruppe. (bis 13.10.). → **Frauenbewegungen 1865 – 1971 – 2017** Mit dem Startschuss der ersten Frauenbewegung und der Gründung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins 1865 bis zu der sich seit der Jahrtausendwende entwickelnden dritten feministischen Welle beleuchtet die Ausstellung das Wirken unterschiedlicher Frauenrechtlerinnen. (ab 8.3.). → **beyond algorithms_digital utopia** An der Schnittstelle von zeitgenössischer Kunst, Wissenschaft und gesellschaftlicher Teilhabe ist die Ausstellung beyond algorithms_digital utopia ein geschlechterkritischer Beitrag zur digitalen Transformation moderner Gesellschaften. (bis 17.11.).

◆ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–17 h, sa, so, feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945** Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die deutsche Geschichte seit 1945: Die Ausstellung beginnt mit den Nachkriegsjahren, Neuanfängen und der Teilung Deutschlands. (Dauerausstellung). → **Museumsgarten. Gärten in der Bundesrepublik Deutschland** Schrebergärten, Springbrunnen und Sitzcken – der Museumsgarten lädt zum Entspannen und Entdecken ein. Er gewährt Einblicke in fünf Jahrzehnte deutsche Gartenkultur, zeigt Entwicklungen und Trends deutscher Gärten von 1945 bis in die 1980er Jahre. (Dauerausstellung). → **Schattensein der Digitalisierung. Fotografien von Kai Löffelbein** Computer, Handys und Tablets gehören zu unserem Alltag und sind zu unseren ständigen Begleitern geworden. Unsere digitalisierte Welt führt jährlich zu Millionen Tonnen Elektroschrott. Mit eindringlichen und aufwühlenden Bildern beleuchtet der Fotograf Löffelbein die Entsorgung des westlichen Elektroschrotts. (bis Ende September). → **Der Weg zum Grundgesetz. Fotografien von Erna Wagner-Hehmke** Die Aufnahmen von Erna Wagner-Hehmke gehören zum Sammlungsbestand der Stiftung Haus der Geschichte. Für die bildliche Dokumentation der

entstehenden Demokratie sind ihre Fotografien ein Glücksfall. (bis 29.9.). → **Nur jetzt! Depot-Begleitungen im Haus der Geschichte** Während des Umbaus der Dauerausstellung bietet die Stiftung mit dem Format „Nur jetzt!“ einen exklusiven Blick hinter die Kulissen des Museums: Besucher*innen können die Herzkammer des Museums, ausgewählte Depots, entdecken: Wo und wie werden die Objekte aufbewahrt? Wie und warum sammelt das Haus der Geschichte? (ab 17.9. Eine Anmeldung ist erforderlich!). → **Nach Hitler. Die deutsche Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus** Die Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Blicke der Generationen auf die nationalsozialistische Herrschaft. Zwischen Verdrängung und Beschäftigung, Betroffenheit und Gleichgültigkeit: Seit fast 80 Jahren setzen sich Menschen in Deutschland mit dem Nationalsozialismus auseinander. Wie die Menschen mit dieser Geschichte umgehen, wie sie darauf reagieren und sich dazu verhalten, verändert sich mit jeder Generation. Gesellschaft, Politik und Kultur beeinflussen das jeweilige Verhältnis zur nationalsozialistischen Vergangenheit. (18.9. bis 26.1.2026).

◆ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so, feiertags 10–19 h. Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich → **Kengo Kuma. Onomatopoeia Architecture** Im Japanischen bestehen Worte oft aus doppelten Silben, deren Verdoppelung wiederum die Sprache zum Klängen bringt. Diese Strategie nutzt der international renommierte Architekt Kengo Kuma für die Auswahl seiner Materialien und deren Strukturen, aus denen er ganze Gebäude errichtet. (bis 1.9.). → **Interactions 2024** Mit den Interactions 2024 werden erneut verschiedene Orte des öffentlichen Raumes der Bundeskunsthalle besetzt: Vom Dach über das Foyer in den Innenhof und auf den Vorplatz werden ausgewählte Kunstwerke, Performances oder Workshops angeboten, die zum interaktiven Spiel einladen, sich aber auch mit Bildsprachen, Musik oder Klang als grenzüberschreitende und universelle Kommunikationsform beschäftigen. In diesem Jahr kommen Arbeiten von u.a. Gabriel Lester, Temitayo Ogunbiyi und Esra Gülmen hinzu. (bis 27.10.). → **Für alle! Demokratie neu gestalten** Braucht die Demokratie ein Update? Haben wir uns zu lange darauf verlassen, dass unsere Demokratie durch nichts zu erschüttern ist? Mit Demokratie verhält es sich so: Es gibt sie nur, wenn wir fortwährend an ihr arbeiten. In einer Welt, die sich täglich verändert, muss sie ständig fit gehalten werden. Es ist also Zeit, unsere demokratischen Muskeln zu stärken! (bis 13.10.). → **Mark Dion. Delirious Toys** Der US-amerikanische Künstler Mark Dion erkundete monatelang die riesigen Bestände der Spielzeugsammlung des Stadtmuseums Berlin, welches mit über 70.000 Objekten zu den größten seiner Art in Deutschland gehört. (8.9. bis 9.2.2025). → **Tanzwelten** Die Ausstellung präsentiert in einem

Zeit und Raum übergreifenden Konzept und unter Einbeziehung vieler Tanzformen den Tanz als globale Darstellungs- und Ausdrucksform. Sie erzählt nicht die Geschichte des Tanzes, sondern zeigt multiperspektivische Verflechtungsgeschichten. Sie folgt keiner chronologischen Linie, sondern beleuchtet unter thematischen Aspekten den Tanz als wesentlichen Bestandteil unseres Daseins. Da Tanz selten für sich allein steht, werden in der Ausstellung auch seine vielfältigen Verbindungen zu anderen Kunstformen betrachtet. Dabei reichen die Exponate von Tanzdarstellungen in frühen Kulturen bis zur neuzeitlichen bildenden Kunst und Beispielen des zeitgenössischen Tanzes. (27.9. bis 16.2.2025).

◆ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Aufbruch in die Moderne. Sammlungspräsentation August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Die Präsentation gliedert sich in drei Kapitel, die mit den malerischen und grafischen Werken der Sammlung der klassischen Moderne – August Macke und die Rheinischen Expressionisten – einzelne Episoden der Geschichte zum Beginn des 20. Jahrhunderts erzählen und stellt die Kunstwerke in einen größeren geschichtlichen Kontext. (Sammlungspräsentation bis 31.3.2025). → **Raum für phantasievolle Aktionen. Präsentation der Sammlung** Die Präsentation wirft einen umfassenden Blick auf die Sammlung der Kunst der Gegenwart, die in zwanzig Räumen aus verschiedenen Perspektiven neu präsentiert wird. Neben Malerei sind Installationen, Film und Fotografie zu sehen. (Sammlungspräsentation bis 31.12.). → **Dorothea von Stetten. Kunstpreis 2024. Junge Kunst aus Österreich** In einem Nominierungsverfahren und dem nachfolgenden Juryprozess wurden die drei Finalist*innen Jojo Gronostay, Elisabeth Kihlström und Isa Schieche ausgewählt. (bis 25.8.). → **Katharina Grosse. Studio Paintings 1988–2023** Grosse ist international bekannt für ihre expansiven Spray-Arbeiten, die sie vor Ort ausführt und dabei häufig den Außenraum mit einbezieht. Bislang wurde ihren im Atelier entstandenen Leinwandarbeiten weniger Beachtung geschenkt. Die Ausstellung widmet sich erstmals umfassend diesem Teil von Grosses Schaffen. (bis 22.9.). → **Raum für Demokratie** Der „Raum für Demokratie“ ist Ausstellungsraum und Werkstatt zugleich. Hier verbinden sich Perspektiven aus der Sammlung des Hauses mit denen der Besucher*innen. (bis 12.1.2025). → **Bruno Goller: Retrospektive 1922–1992** Goller, 1901 in Gummersbach geboren und seit 1927 dauerhaft in Düsseldorf ansässig, entfaltet in über siebzig Schaffensjahren eine magische Bildwelt, die, im Kontrast zur großen Zeitströmung der Abstraktion, von einem klaren Bekenntnis zur Gegenständlichkeit geprägt ist. Assoziative Verknüpfungen des Bildinventars sind punktuell möglich, doch sperren sich Gollers Gemälde gegen eine eindeutige Lesbarkeit. Sie verweigern sich letztlich dem Zugriff der Interpret*innen und gewinnen

MISSION
Künstliche
Intelligenz

Forum für Künstliche Intelligenz

erleben . verstehen . mitgestalten



nen gerade daraus ihre Strahlkraft: die Magie des Rätselhaften. (19.9. bis 19.1.2025).

♦ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14-16, di-so und feiertags 11-18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Der die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinischer Kunst- und Kulturgeschichte ein. (neue Dauerausstellung). → **Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist** Das Haus zeigt die erste große Retrospektive des bedeutenden Fotojournalisten und Bildautors Dirk Reinartz (1947-2004). Zwanzig Jahre nach seinem frühen Tod richtet sich der Blick auf sein umfassendes Œuvre, das ihn als herausragenden Fotografen der späten Bundesrepublik und des wiedervereinten Deutschland auszeichnet. (bis 15.9.).

RHEINBACH

♦ **GlasMuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di-fr 10-12 h und 14-17 h, sa, so 11-17 h → **Böhmisches Glas in Biografien. Dauerausstellung** In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (Dauerausstellung).

REMAGEN

♦ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di-so, feiertags 11-18 h → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama. (seit Mai 2023). → **Kiki Smith. Verwobene Welten** Die US-Amerikanerin Smith (*1954) gehört zu den einflussreichsten feministischen Künstlerinnen ihrer Generation. Ihre frühen Arbeiten sind geprägt von gesellschaftlichen Debatten der 1980er Jahre, wie die über AIDS, später beschäftigt sie sich intensiv mit dem weiblichen Körper. Anfang der 90er Jahre beginnt sie, sich vermehrt mit Umwelt und Natur als schützenswertem Raum auseinanderzusetzen. Die in enger Zusammenarbeit mit der Künstlerin entwickelte Schau vereint 54 Werke. (bis 20.10.). → **der die DADA. Unordnung der Geschlechter** Die Ausstellung zeigt die bis heute unterschätzte Beteiligung von Frauen an der subversivsten aller Kunstströmungen des 20. Jahrhunderts. Sophie Taeuber-Arp, Hannah Höch, Gabrielle Buffet-Picabia und viele andere Künstlerinnen prägten Dada. Erstmals sind ihre Werke gleichberechtigt neben denen ihrer männlichen Kollegen in einer großen Überblicksschau zu sehen. (bis 12.1.2025).

BRÜHL

♦ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comestraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebzig Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953. (Dauerausstellung). → **New Perspectives: Nando Nkrumah. Heute schon morgen** Die Ausstellung präsentiert Arbeiten des deutsch-ghanaischen Künstlers Nkrumah (*1979 in Kumasi, Ghana, lebt und arbeitet in Köln). Mit dem Format New Perspectives eröffnen zeitgenössische Künstler*innen im Kontext der Samm-

lung neue Blickwinkel auf den Surrealismus. (bis 3.11.). → **Alberto Giacometti. Surrealistische Entdeckungen** Das Haus widmet dem Schweizer Bildhauer, Maler und Zeichner Alberto Giacometti (1901-1966) eine große Ausstellung. Die in Zusammenarbeit mit der Fondation Giacometti in Paris entstandene Schau beleuchtet Giacomettis surreales Schaffen aus neuer Perspektive sowie erstmals die künstlerische und freundschaftliche Verbindung zu Max Ernst. (1.9. bis 15.1.2025).

TROISDORF

♦ **Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (Dauerausstellung). → **Neugierig?! Bilderbuchwelten von Antje Damm** Antje Damm ist eine vielfach ausgezeichnete Meisterin im Bilderbuchbereich. Immer wieder überrascht sie mit Büchern, die in der Aufmachung des Pappbilderbuches, des klassischen Bilderbuches, des Erstlesebuches oder des Kinderromans daherkommen und zum Fragen, Lesen, Schauen, Spielen, Raten oder sogar Philosophieren einladen. (bis 1.9.). → **BEST FRIENDS 4EVER. Helme Heine, Pippi Langstrumpf & Co.** Ein Hoch auf die Freundschaft – das feiert das Haus im Rahmen einer großen Ausstellung. Zahlreiche Originalillustrationen aus dem Sammlungsbestand werden präsentiert, die von den unterschiedlichsten Freundschaftsgeschichten erzählen. (bis 15.9.). → **10 Jahre Serafina. Der Nachwuchspreis für Illustration feiert sein 10-jähriges Jubiläum** Seit dem Jahr 2009 zeichnet die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e.V. auf Initiative von Paul Maar neue Illustrationstale auf dem deutschsprachigen Kinder- und Jugendbuchmarkt mit dem Förderpreis Serafina aus. Ziel der Jury ist es, aus den jährlichen Einreichungen fünf Buchwerke zu nominieren, um eines schließlich auf der Frankfurter Buchmesse mit einer Preisfigur, der Porzellan-Giraffe „Serafina“, zu küren. (13.9. bis 3.11.).

KÖLN

♦ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Die Kölner Kollwitz Sammlung. Die weltweit umfangreichste Sammlung** Auch wenn das Museum geschlossen bleibt, ist das Team des Hauses weiterhin für Sie da! Auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen werden wie gewohnt interessante Inhalte und abwechslungsreiche digitale Angebote zur Verfügung gestellt. (voraussichtlich bis Frühling 2025 geschlossen).

♦ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Über den Wert der Zeit. Neupräsentation zeitgenössischer Kunst** Alle zwei Jahre zeigt das Haus Werke der Gegenwartskunst. Dieses Mal lenken die Installationen Mountains of Encounter, 2008, von Haegue Yang (*1971 in Seoul, Südkorea) und The Documentary: Geocentric Puncture, 2014 von Guan Xiao (*1983 in Chongqing / China) den Blick auf verschiedene Zeitverständnisse. (bis 31.8.2025 Sammlungspräsentation). → **Hier und jetzt im Museum Ludwig. Und gestern und morgen** Das Projekt wird von einem Thinktank aus verschiedenen Disziplinen begleitet und ist die erste nachweislich klimaneutrale Ausstellung des Hauses. (bis 13.10.). → **Chargesheimer. Präsentation im Fotoraum** Am 19. Mai 2024 wäre der Kölner Fotograf Karl Heinz Hargesheimer (1924-1971) – Künstlername: Chargesheimer – 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass zeigt das Haus im Fotoraum eine

August Macke Haus:

Der Rhein. Bilder vom Strom und Fluss des Lebens Rheinischer Expressionisten

Zu kaum einer anderen Zeit war die künstlerische Sicht auf den Rhein vielseitiger als in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts. Und insbesondere in zahlreichen Werken der jungen avantgardistischen Künstler*innen des Rheinlandes, die vorwiegend dem rheinischen Expressionismus zugeordnet wird, hinterließ der Strom als Motiv eine vielgestaltige Ausprägung. Sie resultiert zum einen aus den vielen neuen künstlerischen Strömungen, die hier aufeinandertrafen und die schöpferischen Entwicklungen beeinflussten, und zum anderen aus den nicht unerheblichen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Umbrüchen, die sich in dieser Zeit im Rheinland vollzogen.

Mit Werken von u. a. August Macke, Helmuth Macke, Walter Macke, August Deusser, Herm Dienz, Hans Dornbach, Ernst Isselmann, Franz M. Jansen, Willa Kramme, Fifi Kreutzer, Carlo Menze, Alexander Mohr, Heinrich Nau- en, Walter Ophey, August Sander, Henriette Schmidt-Bonn, Paul A. See- haus, Franz W. Seiwert, Hans Thuar, Hans Trimborn. (26.9. bis 23.3.2025).



Auswahl seiner Fotografien. Die Präsentation konzentriert sich auf die 1950er Jahre und bezieht auch seine weniger bekannten Skulpturen und abstrakten Lichtgrafiken ein. (bis 10.11.). → **Schultze Projects #4: Kresiah Mukwazhi** Für die vierte Ausgabe der Reihe Schultze Projects schafft die Künstlerin Kresiah Mukwazhi (*1992 in Harare, Zimbabwe) eine neue Wandarbeit. Mukwazhi arbeitet häufig mit gebrauchten Kleidungsstücken oder Stoffen, die sie zusammen- näht und bemalt, um darauf die patriarchale Gewalt gegen Frauen in ihrer Heimat Zimbabwe zu thematisieren. Ihre Kunst ist für sie eine Form des Protests, eine Selbstermächtigung und ein Ausgangspunkt, um sich gegenseitig zu stärken und zu heilen. (20.9. bis 22.8.2027).

♦ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do im Monat bis 22 h → **Willkommen im Wallraf Teil II: Neuzugänge in der grafischen Sammlung** Mit der zweiteiligen Präsentation werden rund vierzig Neuzugänge der Graphischen Sammlung vorge- stellt. Faszinierende Werke großer Namen wie Co- rinth, Daumier und Menzel sind ebenso zu sehen wie Blätter von weniger bekannten Künstlern, die es zu entdecken lohnt. Hiermit möchte sich das Haus im 200. Todesjahr seines Gründervaters Fer- dinand Franz Wallraf (1748-1824) bei all seinen großzügigen Unterstützer*innen bedanken. (bis 10.11.). → **Sammlerräume. Sternstunden niederländischer Barockkunst** Die in der Aus- stellung präsentierten Sommer- und Winterland-

schaften, kostbaren Stillleben, Stadt- und Flus- spanoramen, zechenden Bauern und galanten Kavaliere, Kircheninterieurs und Porträts spiegeln sowohl die Vielfalt und Qualität der niederländi- schen Barockkunst als auch die bedingungslose Sammelleidenschaft eines privaten Kunstliebhabers wider. (bis 21.4.2025). → **Schweizer Schätze. Impressionistische Meisterwerke aus dem Mu- seum Langmatt** Von Pissarro über Renoir, Monet und Gauguin bis Cézanne und Degas: Das Schwei- zer Museum Langmatt gilt als eine der bedeutend- sten Privatsammlungen des französischen Impres- sionismus in Europa. Da die Villa samt Parkanlage bis 2026 generalsaniert werden, bietet sich im Frühjahr 2025 die einmalige Chance, die impres- sionistischen Meisterwerke aus dem Museum Langmatt in Köln zu bewundern. (bis 27.7.2025).

ZÜLPICH

♦ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher- Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Ge- schichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (Dauerausstellung). → **Baden mit Humor. Französische Karikaturen. Honoré Daumier und Andere** In der Sonderausstellung werden mehr als 60 Grafiken Honoré Daumiers Werks und anderer Künstler gezeigt, übersetzt und in ihren Bezug zum Baden gesetzt. Den teils tiefgründigen Humor in den Zeichnungen Dau- miers und einiger seiner Zeitgenossen gilt es zu entdecken. (bis 12.1.2025).

Die Kunst kriegt die Motten

»DAS HIER WAR DIE MUTTER
ALLER KATASTROPHEN.«

2068 – ein von unserer Zeit nicht allzu fernes Jahr, in dem indes endlich vieles von dem erreicht ist, an dem der Menschen Blödigkeit so lange und unermüdlich gearbeitet hat: Die Erde ist infolge des dramatischen Klimawandels in weiten Teilen ruiniert. Das einst so berühmte, so mondäne Saint Tropez ist wieder zum kleinen Fischerdorf geworden, einem ziemlich unwirtlichen allerdings. Waldbrände einerseits, Überschwemmungen andererseits – die Gegend hat für die Reichen und Schönen jeden Reiz verloren, ihre prächtigen Anwesen stehen verlassen, nun hausen dort »die obdachlosen Fischer mit ihren Großfamilien« und »häng(t)en die Netze zum Trocknen über die Tennisplätze«.

Aber es soll noch viel schlimmer kommen, wie der brave provencalische Leuchtturmwärter quasi aus erster Hand zu berichten weiß.

Und zwar kommt es in Gestalt eines gewaltigen Schwarms von Riesenmotten namens *Tineolae Maxima Crossii*, die über alles herfallen, was Leinwand ist. Den Kauwerkzeugen der nimmersatten Viecher fallen sämtliche Meisterwerke der westlichen Hemisphäre zum Opfer, selbst der schwer bewachte Louvre ist vor ihrer Gier nicht sicher – und das Lächeln der Mona Lisa wird so leider auf Nimmerwiedersehen zu Staub. Auf Nimmerwiedersehen? Na, das lesen Sie mal bitte selber nach – es wird Sie auf keinen Fall reuen.

Denn Hans Traxlers graziös und fein hingetupfte Dystopie ist so hochkomisch wie zugleich abgründig gru-



selvoll, zudem ist sie mit zarten, wie hingekribbelt wirkenden, dabei natürlich (es handelt sich um Traxler!) perfekten Zeichnungen illustriert. Kurzum, es handelt sich um eine perfekt traxlerhafte Dystopie.

Also ist sie lehrreich und gibt sehr zu denken. Nicht allein über

das stets hochproblematische Sujet »Wenn die Natur mal so richtig außer Rand und Band gerät, kann der Mensch aber so was von einpacken«. Auch dem Kunstbetrieb und seinen Blödigkeiten gibt diese »Kunstgeschichte« einen feinen Wisch aus der Denksteckdose mit – es ist, bei aller Mottenentsetzlichkeit, ein Genuss, dies schön edierte Buch zu lesen und anzuschauen.

Übrigens hat diese Geschichte einen durchaus fiesen realen Hintergrund. Welchen, verrät der Autor im erklärenden Nachwort, das zugleich eine Danksagung an die Schlupfwespe ist.

PS: Es kann nicht schaden, bei der Lektüre ein, zwei oder auch drei Pflaumenschnäpse zu verkosten. Pflaumenschnäpse machen nicht nur nüchtern, sie helfen auch, Schockzustände zu überwinden. Et ceteram schadet es gewiss nicht, zwei Exemplare dieses Büchleins in der Bibliothek zu haben – eines gern im Safe. Für alle Fälle; man weiß nie, wann die Natur das nächste Mal außer Rand und Band gerät. [GITTA LIST]

Hans Traxler: *Wie die Malerei verschwand. Eine Kunstgeschichte.* Mit 12 Farbtafeln von Hans Traxler. Edition Tiamat 2024, 96 S., 26 Euro



Windhauch im Olivenhain

Zwei Menschen an einem Wendepunkt stehen im Roman *Die Zeit der Zikaden* im Fokus des Geschehens. Da ist Alex, die als Lehrerin sehr beliebt war und das schulische Theater leitete. Sie freut sich auf ihr Leben als Pensionärin in ihrem neuen Tinyhouse, mit dem sie dort wohnen möchte, wohin es sie gerade treibt. Der Zweite im Bunde ist

Johann, der das Bestattungsinstitut der Familie führte. Doch jetzt überlässt er diese Aufgabe seinem Sohn Dominik, der vor Kurzem geheiratet hat und Vater geworden ist. Von nun an möchte Johann ohne Verpflichtungen in einem alten Haus in Ligurien leben und malen, das er von seinem Onkel, dem Maler Renat, geerbt hat.

Kennengelernt haben sich Johann und Alex auf der Hochzeit von Dominik mit Alex' ehemaliger Schülerin Wibke. Auf Anhieb spürten sie einen Draht zueinander und führten tiefe Gespräche, sodass Johann in Italien plötzlich auf die Idee kommt, Alex zu sich einzuladen. Und da sich Johanns Frau Marion daran nicht zu stören scheint, stellt Alex ihr Tinyhaus in seinem Garten ab. Die agile Frau und der eher depressiv veranlagte Mann nähern sich behutsam an, was auch mit zur Versöhnung zwischen Johan und seiner Tochter Nora beiträgt, zu der er viele Jahre keinen Kontakt hatte.

Bücher Bartz wird 40 Jahre alt!

Das wollen wir feiern und planen für den September mehrere Happenings.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Internetseite.



Scannen & loslesen



Besuchen Sie
auch gerne unseren
Onlineshop:
www.buecherbartz.de

**BücherBartz
GmbH**

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

Seit 40 Jahren op de schäl Sick –
die Buchhandlung auf der Sonnenseite Bonns



COMIC IM SEPTEMBER

Im Goldrausch

Die Spanierin Núria Tamarit (*Toubab*) erzählt in ihrem neuen Comic *Die Polarwölfin* eine feministische Geschichte ums Überleben.

Ins Auge fallen zunächst opulente Doppelseiten, auf denen Tamarit Landschaften in malerischem, weichem und etwas naiv anmutendem Strich mit einem guten Schuss Magie abbildet. Der Himmel ist bedeckt von weißen Lichtpunkten, die Reflexe, Sterne oder Irrlichter sein könnten. Mal ist er tiefschwarz schattiert, mal leuchtet er in den Pastelltönen der Morgenröte, mal hängt er bleischwer voll purpur-dunklen Gewitterwolken, unter denen sich die wenigen dünnen Bäume neigen. Diese Bilder versinnbildlichen die mächtige Gewalt der Natur, die sich gegen Ausbeutung wehrt – ihre Gegenwehr wird verkörpert durch eine riesenhafte weiße Wölfin, die gierige Plünderer von Naturschätzen gnadenlos jagt.

Tamarits Comic hat eine Ich-Erzählerin, eine junge Frau namens Joana, die sich einer Expedition von Goldgräbern anschließen will. Joana hat auf dem »alten Kontinent« alles verloren (ihr früheres glückliches Leben dort wird rückblickend in hellen, leuchtenden Farben geschildert) und sucht ihr Glück in einem verheißungsvollen »Eldorado«, von dem sie gehört hat.

Ihre Überfahrt führt sie in eine archaische, von Männern dominierte Welt im Goldrausch.

Kein Trupp dort will eine Frau aufnehmen, und so schlägt sich Joana allein durch. Bis sie Tala begegnet, die sich mittels besonderer Kenntnisse und Listen in einer patriarchalen Bande zu behaupten versucht. Dritte im Bunde ist die alte Heilerin Opal, die nur wegen ihrer medizinischen Fähigkeiten geduldet wird. Die drei Frauen schließen sich zusammen, um sich auf eigene Faust ihren Teil Gold zu sichern, aber – das ist ihre Prämisse – nicht mehr, als sie benötigen, um sich ein neues Leben aufzubauen.

[BARBARA BUCHHOLZ]

Núria Tamarit: *Die Polarwölfin*.

ÜS: André Höchemer. Reprodukt, 216 S., 29 Euro

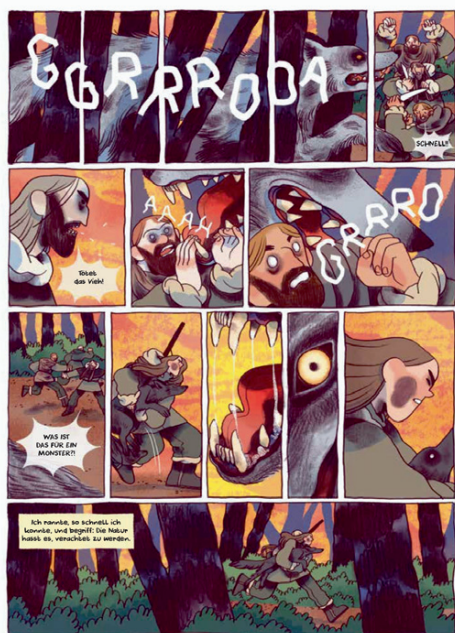


ABBILDUNG AUS: »DIE POLARWÖLFIN« © 2024 REPRODUKT

Wer eine angenehm leichte Urlaubslektüre sucht, bei der man förmlich die mediterrane Sonne spürt, die Wildkräuter riecht und den Gesang der Zikaden hört, der kann hier entspannt miterleben, wie die Figuren fernab von finanziellen Nöten eine neue erfüllende Lebensphase einläuten. Schließlich passiert es selten genug, dass dem Alter etwas Positives zugeschrieben wird. Allerdings hätte dem sprachlich reizvollen Roman etwas mehr Tiefgang gutgetan, so bleibt der Eindruck eher flüchtig – wie ein Windhauch aus dem Olivenhain.

[MONA GROSCHKE]

Moritz Heger: *Die Zeit der Zikaden*.

Diogenes 2024, 304 S. 24 Euro



Kreuzberger Mischung mit zu viel Soße

»Was für eine liebevolle, feine, humorvolle Erzählerin Susanne Matthiessen doch ist.« Annette Hess hat einerseits recht, Matthiessen hat zwei famose Romane hingelegt, die aus guten Gründen auf die Bestsellerlisten kamen: In beiden gibt sie, auf Sylt geboren und aufgewachsen, der seit Langem von Bonzentourismus und Dekadenz entstellten Insel ein echtes Gesicht zurück. Auch ist Matthiessen eine gestandene, erfolgreiche Journalistin. So weit, so gut.

Ihr neuer »autofiktionaler« Roman ist trotzdem misslungen. Er handelt von: einer so bunten wie unbeugsamen wie durchgeknallten Frauenwohngemeinschaft in einem – selbstverständlich – reichlich abgerockten Haus in Berlin-Kreuzberg, wo die Bewohnerinnen »prachtvoll tätowierte Hände« haben, »tschüssiowski und bis baldrian« zueinander sagen, bei »Hausrunden« schon mal über die Stränge schlagen – und BHs sind selbstverständlich auch schon verbrannt worden.

»Die BURG« ist (Selbst-)Versuch, Trutzburg, Zuhause für ein

»rebellisches Dutzend« feministisch ausgerichteter Weibsen um die sechzig. So unterschiedlich sie alle sind und leben – allesamt sind sie Bewohnerinnen der BURG, und das heißt vor allem (und aus gutem Grund): This is a women's place, basta.

Susanne, die Erzählerin, seit Jahren im Fem-Biotop zuhause, vom Modell überzeugt und ihren schrulligen Mitbewohnerinnen in herzlicher Genervtheit zugetan, gerät in Schwierigkeiten, als ihr von einem Tag zum anderen der Job aufgekündigt wird und sie die Miete nicht mehr zahlen kann, die natürlich auch in einer solchen WG fällig ist.

Was tun? Als Freiberuflerin hat sie keine Chance, vom sozialen System aufgefangen zu werden, Pech. Unbedingt will sie in der BURG bleiben – wo sollte sie in Berlin auch irgendwo ein Zimmer finden – also zieht sie vorübergehend in den Keller. Dort bleibt sie nicht allein.

Der Turbulenzen gibt es viele mehr, tragische Todesfälle inklusive, einer davon so mysteriös, dass eine recht abenteuerliche Bestattungsweise erforderlich wird. *lass uns noch mal los* ist eine Art feministisches Sozialkatastrophenfeuerwerk, das unaufhörlich zischt und knallt, das grotesk und obendrein schwarzhumorig-komisch sein will. Grotesk ist es, komisch leider nicht. Es ist der Autorin nämlich beim Erzählen eine Dose Klischeepulver entglitten und hat einen Text verdorben, der ohnehin schon zu viele Zutaten enthielt, um nicht völlig überladen zu sein: Wohnungsnot, Frauenprekariat, Altersarmut, feministische Selbstverwaltung, Berliner Chaosromantik, Pflegenotstand, Flüchtlingsproblematik, Behördenirrsinn, Politposen, Geschlechter(r)ampf, Mutterkonflikt und und und.

Anna Clauß vom Spiegel gefäht das: »Wirklich wahnsinnig komisch, dieser Roman rund um die Frage, ob man als Feministin in Würde und ohne Wut alt werden kann.«

So unterschiedlich können die Geschmäcker sein.

[GITTA LIST]

Susanne Matthiessen: *lass uns noch mal los*. Ullstein 2024, 328 S., 23,99 Euro

Branchenbuch

BERUF/ WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Vilestraße 3, 53347 Alfter/
Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel.
Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit?
Coaching- und Beratungsstelle ModUs unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten.
Sie erreichen uns unter:
cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO
Bildung, Training und Beratung
Fortbildung, Coaching,
Organisationsentwicklung
Estermannstr. 204, 53117 Bonn
Tel. 0228 / 67 46 63
www.indito.de

www.AufstellerAkademie.de
Anerkannte 2-jährige Weiterbildung
in Systemaufstellungen

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurse und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogiktherapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, WorkLife-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule:
Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, www.wildkraeterschule.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,
Schülercoaching, Elternberatung – die andere Matheunterstützung im Lerninstitut SMS in Godesberg-City, auch für hochbegabte Schüler, seit 16 Jahren, von Lerntherapeut & Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01, www.matheferien.de

Projektmanagement, Waldpädagogik, Berufliche Neuorientierung Persönlich weiterkommen
WILA Bildungszentrum
Wissenschaftsladen Bonn e.V.
0228 - 20 161 66
www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

ProvokativCoaching:
Nichts geht über eine gute Krise!
Auch digitale Sitzungen.
Stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Heussallee 11,
53113 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams
Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis:
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-
9108953, www.ullacordes.de

ZEIT FÜR WESENTLICHES
Systemisches Einzelcoaching auf buddhistischer Basis
» Innere Klarheit als Kompass
» Raum für neue Perspektiven

A. Schönte Coaching
Tel.: 0172 - 40 16 706
www.weg-zum-wesentlichen.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein.
IndiTO Bildung, Training und Beratung,
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,
Tel.: 02 28 - 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Suche Mitnutzer für preiswerte Unterrichts-/ Behandlungsräume in der Ellerstraße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/ 608 77 290. www.seminarhaus-bonn.de

BÜRO & COMPUTER

computer service bonn
Reparatur Wartung Reinigung Installation
Erweiterung Aufrüstung ...
Von Ihrem Notebook, PC und Mac.
Richard-Wagner-Straße 10-12 - 53115 Bonn
ComputerServiceBonn.de - 0228-30414570

COMPUTER 60 PLUS
Hilfe - Beratung - Coaching
für Einsteiger*innen & Fortgeschrittene
Tel. 0228 / 63 54 54
www.computer60plus.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
02236 / 8709399
info@denkmoebe.de
Falterstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebe.de

Dienstleistungen

FOTOGRAFIE

Fotostudio Lichtblick
Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90
www.lichtblick-bonn.de

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister.
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI
Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2: wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflegebegutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn
Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn
T: 0228 - 304 010 65
www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn
... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab. Tel. 0228-304 010 65 und hallo@diealltagsbegleiter-bn.de www.diealltagsbegleiter.de

MEDIATION öffnet Wege
Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit?
Nachbarschaftskonflikte?
Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren.
Mediatorin Ruth Schneider
0228 - 522 64675
www.mediation-oeffnet-wege.de

VERSICHERUNGEN

BONVERS Versicherungsmakler GmbH
unabhängig - kompetent - preisgünstig
Sankt Augustiner Str. 67
53225 Bonn
0228 - 3876 4800
www.bonvers.de

FRAUEN

Fraueninitiative04 e.V.
Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter.
www.fraueninitiative04.de
Tel. 02256-959 87 69

KINDER

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:
Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.
Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trude Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch!
Gertrud Markja Tel. 0228-92658690
email:trude.markja@gmx.de

KÖRPER/SEELE

GESUNDHEIT

NATURHEILPRAXIS ESTERS
Praxis für Ganzheitliche Medizin
Körper ∞ Geist ∞ Seele
Sophie F. Esters (HP)
Kaiserstr. 113, 53113 Bonn
Telefon: 0228 / 94775214
Weitere Infos:
www.naturheilpraxis-esters.de

Praxis für Gesundheitsbildung
Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen.
Dr. Nikolaus Nagel,
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,
Tel. 9091900.
www.nagel-teamkommunikation.de
www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde
Rita Stallmeister, Heilpraktikerin
• Wirbelsäulenthherapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütentherapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie

Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst – bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin. www.yoga-psychotherapie.de
Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen

Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:

- Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
- Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
- Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)

Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Gestalt-Psychotherapie:

Werden, wer ich bin.

Digitale und Präsenzsitzungen.

Stand op! Praxis für Veränderungsprozesse
Dr. Annette Standop, Heussallee 11,
53113 Bonn, 0178-1893893,
kontakt@standop.de, www.standop.de

Osho UTA Institut & UTA Akademie

Spirituelle Therapie und Meditation
Aus- und Weiterbildung für Körper,
Geist & Seele
Venloer Str. 5-7, 50672
Köln; 0221-57407-0
www.oshouta.de;
www.uta-akademie.de

Praxis für Psychosynthese

- therapeutische Psychosynthese
 - therapeutische Arbeit mit der Phyllis-Krystal-Methode Einzel-, Gruppen- und Paartherapie
- Friederike Erhardt,
Hennef, Tel. 02242-84507
www.psychosynthesepraxis.de

Selbsterfahrung-Jahresgruppe

Für Menschen, die sich in der Begegnung mit anderen weiterentwickeln wollen
und Jahresgruppe für Eltern
Zuhören, sich mitteilen
Erziehungsthemen reflektieren
Entspannung, Körperarbeit & Meditation
Tel. 0177 219 65 63
www.silke-paeplow.de

Systemische Beratung und Therapie für
Paare, Eltern, Familien und in allen Lebenslagen
Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Tanz- und Ausdruckstherapiegruppe in Bonn-Oberkassel!

Hilfe bei psychosomatischen Beschwerden und Lebenskrisen.
Anmeldung und Information unter:
Sabine Sahm, T. 0163.2416.245 oder
beruehrung@sabine-sahm.de

Tobias Gräßer

Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraesser.de

Traumzirkel nach C.G. Jung

Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

ESOTERISCHES

HON-DAHJA® Schamanische Heilweisen / Methoden

Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

YOGA/MEDITATION

* 3 schätze *

Meditations- & Yogabedarf
Heerstr. 167 | 53111 Bonn
T. 0228 | 92 61 64 57
www.3-schaetze.de

Heidemarie A. Schneider

- **Lichtfeldtransformation: gechan-nelte Aufstiegsmeditation** zur Reinigung der Energiekörper mit St. Germain u.a., 6x, ab 12.07.2024, 1x monatlich in Bonn
- **Seelenplanerstellung: Potentialanalyse** für Erwachsene und für Kinder – Einzel –
- **Die Kinder der Neuen Zeit:** Vortrag, Beratung, Meditationsgruppe
Anmeldung Bonn 0176- 50 300 282

Zen-Meditation

Die Praxis des Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen. Monatlich Einführungsvortrag, fortlaufende Meditationskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1	
2	
3	
4	
5	
6	

als Kleinanzeige in der Schnüss, Ausgabe:

private Kleinanzeige

pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 5,- €, je weitere Zeile 1,- €

Zahlungsart: ☐ Briefmarken in **kleinen** Werten ☐ Überweisung

gewerbliche Kleinanzeigen

pro Rubrik: bis zu 4 Zeilen 12,- €, je weitere Zeile 3,- €

Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Chiffre (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr

PLZ, Ort

e-Mail-Adresse

Telefon

Datum, Unterschrift

Rubriken

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/-Unterricht
- ☐ Männer

als Branchenbucheintrag in der Schnüss

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

Abc
Abc

als Fließtext

☐ 1/1 Jahr (100,- €) ☐ 1/2 Jahr (60,- €)

als Text mit Rahmen

☐ 1/1 Jahr (120,- €) ☐ 1/2 Jahr (70,- €)

als Text mit farbigen Rahmen

☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

als Negativ

☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit, wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Rubriken

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

☐
Unterrubrik (falls vorhanden)

KURSE/ WORKSHOPS

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studien-vorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anerkannter Kunstmaler, Endericher Str. 3070, Tel. 0163/ 236 96 91

Polsterkurse

Entdecke Dein neues Hobby

Polsterei Fuhs

Heerstr. 90 • 53111 Bonn

0228-657305 • info@polsterei-fuhs.de

Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach. Drehen an der Töpferscheibe, Coachings, Intensivwochenendkurse, Glasurkurse, Gutscheine, ca. 30 km von Bonn im grünen Bergischen.
www.seebach-keramik.de,
Tel. 02245 619325

MODE

KOMM WEBEN!

In der Schule der Weberei Kai

Neue Kurse!

www.webereikai.de

MUSIK/STIMME

Gesangsunterricht Funktionale Stimmbildung

für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmbildung oder
Atemtechnik für Chor- und Laiensänger

Besser sprechen

– für Lehrer und Schauspieler etc.

Neu:

**Durchlaufende Stimmbildungskurse
für die Sprech- oder Singstimme**

Stimmschmiede Bonn

Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Enderich bei Hansjörg Schall,
Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzge-
sang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16,
www.voice-connection.de

Stimmhaltung: Stimmbildungsunter-
richt und Atembehandlungen zur berufli-
chen und/ oder persönlichen Weiterent-
wicklung Ihres stimmlichen und
körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-
-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/
26 19 119 oder
kontakt@stimmhaltung.de

LESEN/SCHREIBEN

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Bellettristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefalle-
nes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18.30, Sa
10–14.00 Uhr – Breite Str. 47 – 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de

«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen ‚Le Sabot‘, Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik &
Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes
Essen. Mo.–Fr. 10–18.30 Sa. 10–16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de – www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5

53111 Bonn

Tel. 0228-634335

www.kinderbuch-bonn.de

info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3

53225 Bonn-Beuel

0228/476006, verkauf@buecherbartz.de

www.buecherbartz.de

Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr Sa. 9.30–14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-
handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.–Fr. 12.00–19.00
Sa. 11.00–14.00/16.00 (auf Nachfrage)

LEKTORAT

Abschlussarbeiten (BA, MA, Dissertationen)

Sachtexte und Bewerbungen
www.optimierte-texte.de
E-Mail: info@optimierte-texte.de
T.: 0170 7452123
Dr. Angela Degand MA,
Fachlektorat, Korrektur und Text

ÖKOLOGISCHES LEBEN

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20

53173 Bonn

Tel 0228-359449; Fax 0228-359707

8–19 Uhr, Sa 8–16 Uhr

Bioladen MOMO

www.bioladen.com

Hans-Böckler-Strasse 1

53225 Bonn-Beuel

Bioladen seit 1983, Bistro, Biometzger,

Lieferdienst, Gemüseabo

info@bioladen.com – 0228-462765.

ENERGIE & UMWELT

Institut für Baubiologie u. Umweltanalytik

Beratung und wissenschaftliche Messun-
gen von Mobilfunk, Wohngiften, Schim-
melpilzen, Radon, geologischen Störun-
gen, Elektrosmog; Vorträge und
Gutachten. Bonn (02 28)/97 666 97.
www.Institut-fuer-Baubiologie.de

greenUP SOLAR

PV-Anlagen, Wärmepumpen,

Solare Architektur

Inhaber Dipl.-Ing. Holger Wolpensinger

Adolfstr.39, 53111 Bonn-Altstadt

Tel. 0228-5344 5856

solar@greenup.one

www.greenup.one

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant

Riesige Auswahl – unübertroffen in

Frische und Qualität

Durchgehend warme Küche

Mo–Sa, 11–20 h

Frühstück ab 8.00 h

PARTYSERVICE

53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,

Cassius-Bastei –

vis-à-vis Hauptbahnhof

REISEN

**Bonnatours Naturerlebnis Siebenge-
birge:** Naturkundlich-historische Ausflüge
für private Gruppen und Teams. Team-
training in und mit der Natur. Infos unter
Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32

53113 Bonn

Tel.: 0228/654553

Fax: 0228/2425255

info@stattreisen-bonn.de

Stadtführungen auf neuen Wegen.

Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de
– Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von
Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

SPORT & FITNESS

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung

PILATES – TAI CHI

Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere

www.mittelpunkt-bewegung.de

Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem

Mirecourtstr. 14, Bonn – Beuel

0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

Studio 50 – das reifere Sportkonzept
+ Prävention + Rehabilitation + Fitness
für alle ab 45 Jahren.

Gerätetraining / Kurse / Sauna /
individuelle Trainingsplangestaltung
& Betreuung.

Kontakt: 0228-3367184 / studio50-bonn.de

WELT-LÄDEN

Mongolei Shop Bonn

Bücher, Filme, Kleidung, Kunsthand-
werk, Möbel, Musik, Wodka, Wolle ...
aus fairem Handel zu Buddhismus, aus
der Mongolei und zu Schamanismus.
Mongolei Zentrum Bonn, Kurfürstenstr.
54, Tel. 0228 / 62 99 662 Öffnungszeiten
nach Vereinbarung oder Online
www.mongoleishop.de

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost,
Kunsthandwerk und mehr aus fairem
Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungs-
arbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo–Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis
15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

WOHNEN/ EINRICHTEN

Bio-Möbel-Bonn Massivholzmöbel, Bio-
küchen (Team 7). Polstermöbel, Lampen,
Schlaf-systeme (Hüsler Nest), Naturmatrat-
zen und Bettwaren, Kindermöbel, Wie-
genverleih.
An der Margarethenkirche 31,
Bonn-Graurheindorf, Tel. 0228-33 62 966
www.biomoebelbonn.de

da Vinci Denkmöbel
Ergonomie und Service
02236 / 8709399
info@denkmoebel.de
Falderstr. 44 • 50999 Köln
www.denkmoebel.de

Wolfe & Wolfe

Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfe-wolfe.de

Kleinanzeigen

Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endericher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall. Info unter: www.voice-connection.de & Tel. 0228 - 973 72 16

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncieren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a capella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall. Infos: 9737216 voice-connection.de

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. Frosch im Hals? Mitbringen! Infos: 9737216 voice-connection.de



Stimm Schmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
Endlich wieder SINGEN für ChorsängerInnen!
Ich kann noch nicht SINGEN
- Geschenkgutscheine

www.stimm-schmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

Psyche & Therapie

Auflösung von Folgen traumatischer Erfahrungen für Frauen & Männer. Sylvia Dachselt (HP), Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit, Rochusstr. 110, 53123 Bonn. Tel. 0228 2273375

**Telefonischer Notdienst
für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und
Freunde**

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
20.00–23.00 Uhr (Mo–Fr)
18.00–23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Seminare / Workshops

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt
8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn
Tel.: 0228 - 67 47 27
www.aikido-bonn.de

Büro- / Praxisräume

Gepflegter 80qm großer Praxisraum, geeignet für Körperarbeit (u.a. Tai Chi, Gijong) stunden- bzw. tageweise in Bonn-Duisdorf zu vermieten. Tel. 0228 2273375

Dienstleistungen

Pediküre und Fußpflege
(auch mobil)

**Ihre Füße
in guten Händen!**

Inga Verdezki
Mechenstraße 47
53129 Bonn
Telefon: 0177 68 68 408
praxis@fuss-kopf.de



Reisen

Griechenland-Segeln, 13.9.-28.9. od. 30.9.-15.10. Athen, Saronischer Golf, Peloponnes. Segelerfahrung nicht erforderlich.
0Tel: 06172 / 93 95 16

Diverses

En Schull us Kölle un Bonn ... ich sammle Spenden für eine Schule und »reiner deutsch« baut sie für uns. Die Spenden werden auf dem Sammelkonto Kennwort: »Pänzprojekt« geparkt bis der Tag kommt und es ausreicht...

Infos: paternippes1@gmail.com
Westerwald Bank eG
IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50
BIC: GENODE51WW1
Kennwort: »Pänzprojekt«
www.fly-and-help.de



Macht Krach.



Macht Hoffnung.

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
**So schnell kann er
leider nicht weglaufen.**



Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf wwf.de/wald



Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von Arten – und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei mit deiner Spende. WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Veranstaltungskalender

1

Sonntag

KINO BONN

- 20:30 **Filmnächte auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Heute: »Stop Making Sense« – USA 1984 – Regie: Jonathan Demme, Dokumentation einer Bühnenshow der Talking Heads. Einer der besten Konzertfilme feiert 40. Geburtstag. Der Mitschnitt aus insgesamt vier Live-Auftritten im Pantage's Theatre in Los Angeles wird einfühlsam-sachlich und schönkellos, aber technisch perfekt eingefangen. Eintritt: 14,-/12,- → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

KONZERT BONN

- 12:00 **Rhythmus Bad Percussion & Irish Folk** im Kulturbad mit Percussion-Ensembles der Ludwig van Beethoven-Musikschule Bonn. Special Guest: Reel Talents. → **Rüingsdorfer Kulturbad, Am Schwimmbad 8**
- 19:00 **Jazzfest Bonn Extended** Mit Hubert Nuss (Piano) und Peter Materna (Saxophon) treffen zwei Granden der deutschen Jazzszene erstmals im Duo aufeinander. Eintritt: VK 35,-/25,- → **Collegium Leoninum, Alte Kirche, Noeggerathstr. 34**
- 20:00 **Gitarrenkonzert »El Arte del Duo«** – Die Kunst des Duos Das preisgekrönte Duo Martina & Tristan Angenendt spielt Werke von F. Garulli, J. S. Bach, D. Scarlatti und J. Rodrigo. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Trinitatiskirche, Brahmsstr. 14**
- 20:00 **Los Kamer Balkan Gipsy** Madness aus Mexiko: Los Kamer kombinieren die Rhythmen des Balkans mit Jazz, Swing, Western, Klezmer, mexikanischer traditioneller Musik und lateinamerikanischen Rhythmen. Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**
- 20:00 **The Dissonant Series 148** Heute mit dem KoRa Duo. Das Duo wurde von den Komponisten und Musikern Maxim Kolomiets und Dmytro Radzetskyi gegründet. Das Duo arbeitet in den Genres Freie Improvisation, Konkrete Musik, Elektronische Musik und Ambient. Eintritt: 15,-/19,- → **DiaLograum Kreuzung am Sankt Helena, Bornheimer Str. 130**

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

KÖLN

- 12:30 **Cologne Jazzweek** Die 4. Cologne Jazzweek bietet vom 31.8. bis 7.9. herausragende Künstlerinnen und Künstler aus der Kölner, deutschen und internationalen Jazzszene auf zahlreichen Bühnen in der gesamten Stadt. Programm unter jazzweek.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- 20:00 **Bleachers** Indie-Pop-Band aus New York. Eintritt: VK 42,- → **E-Werk, Schanzenstr. 37**
- 20:00 **Voodoo Jürgens** Das ist kein Austropop. Das ist Wiener Soul. Eintritt: VK 23,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**
- 20:00 **WDR Big Band** Zusammen mit der WDR Big Band und dem Trompeter Scott Wendholt spannt der Arrangeur Chris Byars einen weiten musikalischen Bogen von West nach Ost. → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**
- 20:00 **Yours Truly** Eintritt: VK 20,- → **Helios37, Heliosstr. 37**

BÜHNE BONN

- 14:00, 18:00 **Wilderness** Eine akrobatische Reise in die Natur. Eintritt: VK ab 39,- → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 18:00 **37 Ansichtskarten** Komödie von Michael McKeever. Eintritt: VK 13,20,- → **tik theater im keller, Rochusstr. 30**
- 18:00 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 19:30 **Maria Stuart und Elisabeth** Philipp Sonntag komprimiert Friedrich Schillers Trauerspiel zum psychologischen Liebesdrama einer Dreiecksgegeschichte. Eintritt: 25,- bis 36,- / ermäßigt: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Familie Apfel – Ein Schicksal als Mahnmal** Recherche-Ergebnisse bilden die Grundlage eines

nes Theaterstückes, das den Eheleuten Siegmund und Minna Apfel ein Gesicht und eine Biografie verleiht. Im Rahmen der »Tage des Exils«. → **Euro Theater Central, Budapest Str. 19**

- 20:00 **Martin Zingsheim – »Irgendwas mach ich falsch«** Sprachlich gewitztes, unterhaltsam tiefgründiges und herrlich verrücktes Kabarettprogramm mit einer Prise mitreißender Musik. Eintritt: VK 20,-/16,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

- 20:00 **Mary Roos & Wolfgang Treppe – »Mehr Nutton, mehr Koks – Scheiss auf die Erdbeeren!«** Die Grand Dame des Schlagers und der König des Verisses gehen wieder gemeinsam auf Tour. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. **Ausverkauf!** → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge! Musical**. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

JOTT WE DE

- 18:00 **Dave Davis – »Life Is Live«** Mit seinem neuen Soloprogramm unternimmt Dave Davis eine wilde und kurzweilige Reise in die faszinierende Welt des Projekts Leben. Eintritt: VK 28,- → **Marienhof, Rheinstr. 218, Bornheim-Hersel**

KUNST BONN

- 11:00 **Vernissage: Habitat** Mit der Ausstellung lädt die Künstler:innenengruppe »seven« vom 1. – 22. September ein, die Beziehungen zwischen Lebewesen und ihrem Lebensraum zu erkunden. Das Spektrum der Arbeiten reicht von Malerei, Skulptur und Installation bis hin zu Fotografie und Video. → **Künstlerforum Bonn, Hochstadenring 22-24**
- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-/3,50 → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**
- 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen – Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreutzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**
- 15:00 **Vom Raum zum Objekt** Workshop. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

JOTT WE DE

- 14:00 **Giacometti-Lab** Kreativwerkstatt zur Ausstellung »Alberto Giacometti – Surrealistische Entdeckungen« für Kinder und Erwachsene. → **Max Ernst Museum, Comestr. 42, Brühl**

LITERATUR BONN

- 16:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Die Digitalphilosophin Sabria David liest aus ihrem Buch »Die Sehnsucht nach dem nächsten Klick. Medienresilienz – wie wir glücklich werden in einer digitalen Welt«. Sie erklärt, welche ethischen Fragen sich durch künstliche Intelligenz ergeben und verrät, wie eine digitale Transformation mit gesundem Menschenverstand (doch!) möglich ist. Eintritt: 10,- → **Moby's, Dorotheenstr. 2**
- 17:00 **Claudia Michelsen und Devis Striesow** Ein literarischer Abend über Nervensägen. Claudia Michelsen und Devis Striesow lesen verstörende, freche und siedend heiße Texte aus allen Epochen und Genres. VK ab 35,- → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**



U P D A T E

Di. 03.09.2024 | Gloria, Köln

TINARIWEN

Sa. 07.09.2024 | E-Werk, Köln

MAN WITH A MISSION

So. 08.09.2024 | Live Music Hall, Köln

SEA GIRLS

special guest: Daydreamers

So. 08.09.2024 | Die Kantine, Köln

AVI KAPLAN

Di. 10.09.2024 | Gloria, Köln

JOEP BEVING + MAARTEN VOS

Di. 10.09.2024 | Luxor, Köln

MEHRO

Di. 10.09.2024 | Essigfabrik, Köln

OCEAN ALLEY

Mi. 11.09.2024 | Die Kantine, Köln

PARIS PALOMA

Mi. 11.09.2024 | Luxor, Köln

KALANDRA

special guest: Lil Refrain

Do. 12.09.2024 | Die Kantine, Köln

TORS

Do. 12.09.2024 | FZW, Dortmund

Mo. 16.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

JULI

Fr. 13.09.2024 | Live Music Hall, Köln

NAOMI JON

Sa. 14.09.2024 | E-Werk, Köln

EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN

Sa. 14.09.2024 | Live Music Hall, Köln

NEEDTOBREATHE

special guest: Mosa Wild

Mi. 18.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

THE THE

Do. 19.09.2024 | Live Music Hall, Köln

THE KIFFNESS

Sa. 21.09.2024 | Club Volta, Köln

THE LEMON TWIGS

Mo. 23.09.2024 | Gloria, Köln

MASOOD BOOMGAARD

Di. 24.09.2024 | Live Music Hall, Köln

ARTEMAS

Mi. 25.09.2024 | Live Music Hall, Köln

THE PRETENDERS

special guest: The Picturebooks

Do. 26.09.2024 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

AFROB

Fr. 27.09.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

LUVRE47

Fr. 27.09.2024 | E-Werk, Köln (ZUSATZTERMIN)

GROSSSTADTGEFLÜSTER

Sa. 28.09.2024 | Luxor, Köln

NAHKO

So. 29.09.2024 | Die Kantine, Köln

STAND ATLANTIC

So. 29.09.2024 | Live Music Hall, Köln

JXDN

So. 29.09.2024 | E-Werk, Köln

BLACKBERRY SMOKE

special guest: Bones Owens

Di. 01.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

MONSTER MAGNET

Do. 03.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

BLACKOUT PROBLEMS

Fr. 04.10.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

GREGOR HÄGELE

Sa. 05.10.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

CHARLIEONNAFRIDAY

köln Hotline 0221 westlichst barmisch 2801



KINDER

- BONN**
- 11:00 **Architektur zum Staunen** Kreativ-Werkstatt für Familien. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 6,-/3,-/1,-50 → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
 - 11:00 **Wir lesen vor** Märchen und Tiergeschichten für Kinder ab 4 Jahren. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
 - 11:15 **Buchmalerei - Initiale** Workshop für Kinder ab 6 Jahren. Kosten: 5,- (zzgl. Museumseintritt). → **IWR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
 - 13:00 **Offenes Atelier** für Familien und Kinder. Heute: »Tschüss Dauerausstellung«. Kurz vor Schließung der Dauerausstellung. »Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945« warten viele Bastelhighlights. Um 14. & 15 Uhr finden Kurzbegleitungen zum Thema des Tages statt. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**
 - 14:30 **Kunst ohne Strom** Kunst ohne Strom ist seit über einem Jahrzehnt mit Künstler*innen, Performer*innen und Kunstaktionen für Groß und Klein von April bis September an jedem ersten Sonntag im Monat in der Grünen Spielstadt zu Gast. Heute: Familientag mit Bastelaktionen zum Saisonabschluss. Eintritt auf Spendenbasis. → **Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld**
 - 15:00 **Furzipuz, der Knatterdrache** Ein grandios gereimtes Drachenabenteuer von Kultautor und Songwriter Kai Lüftner zum Mitsingen und Lachen für Kinder ab 3 Jahren. **Ausverkauft!** → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
 - 15:00 **»Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
 - 15:30 **Mammut & Co. in Stein geritzt** Workshop für Kinder ab 6 Jahren am Museumssonntag. Kosten: 5,- (zzgl. Museumseintritt). → **IWR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

KÖLN

- 11:30 **Vivawest Family Festival** Nicht nur die jeweils einstündigen Konzerte der Musiker stehen im Mittelpunkt, sondern auch das bunte und erlebnisreiche Rahmenprogramm mit Kreativstationen, Workshops, Sportarea, Mitmachmodulen und Riesenrad. Eintritt: VK 16,- bis 44,- (Familienticket: 90,-). → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 15:30 **Bukahara - Tales of the Tides-Open Air Kids & Family Show.** **Ausverkauft!** → **Südbrücke, Alfred-Deubert-Allee 34**

SPORT

BONN

- 15:00 **Bonner SC - Frechen 20** Mittelrheinliga. → **Sportpark Nord, Kölnstr. 250**

MARKTPLATZ

BONN

- 11:00 **Antik- & Trödelmarkt** In der Zeit von 11-17 Uhr lädt der beliebte Markt die Besucher an über 600 Meter Verkaufsfläche zum Stöbern und Trödeln ein. → **Innenstadt Bad Godesberg**

KÖLN

- 11:00 **Kölner Schallplatten- und CD-Börse** von 11-16 Uhr. Tonträger aus allen Musikrichtungen. Eintritt: 5,- (bis 12 Jahre frei). → **Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2**

JOTT WE DE

- 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-18

Uhr. → **Fussgängerzone, Bad Honnef**

EXTRAS

BONN

- 11:00 **34. Muffenale** Musik, Kunst, Kultur und kulinarische Genüsse von 11-18 Uhr. → **Muffendörfer Hauptstraße**
- 11:00 **Bonn in der NS-Zeit** Der Stadtrundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. beschreibt den Weg zur Machtergreifung, die Haltung der Universität, die Arbeit des politischen Widerstandes und die brutale Verfolgung während des Nationalsozialismus. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Mahmal auf dem Kaiserplatz**
- 11:00 **Jüdisches Bonn** Vom Leben im Ghetto bis heute. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Jüdischer Friedhof, Römerstr. (Ecke Augustusring)**
- 11:00 **Sanierung in der Nordstadt - Der Wandel zur Altstadt** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße**
- 11:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Bonn**
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann über den Poppelsdorfer Friedhof. Kreuzberg & Heilige Stiege - Ein Friedhof zwischen alt und neu u.a. Ke-kulé, Hausdorff, Hempel-Soos. Dauer: ca. 2,5 Std. Gutscheine erhältlich bei der Friedhofsgärtner-Genossenschaft eG unter: 0228 / 672655. → **Treffpunkt: Eingang Poppelsdorfer Friedhof (unten), Wallfahrtsweg**
- 12:00 **Tag der offenen Tür im Tierheim** Von 12-17 Uhr gibt es ein buntes Programm mit verschiedenen Tierschutzständen, Kinderaktionen, einer Tombola, vegetarisch/veganem Essen und einem kleinen Bereich mit Vorführungen/Vorträgen. → **Tierheim Albert Schweitzer, Lambareneweg 2**
- 14:00 **Citycaching - Die GPS-Tour durch Bonn** Mit Hilfe modernster Technik gilt es, unbekannte Orte in Bonn zu finden, knifflige Rätsel und lösen und geheimnisvolle Inschriften zu entschlüsseln. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Beethovendenkmal, Münsterplatz**
- 14:00 **Der jüdische Friedhof in Schwarz-Rheindorf** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 2 Stunde. Beitrag: 8,-/6,- → **Treffpunkt: Jüdischer Friedhof Schwarz-Rheindorf, Gedenkstein auf dem alten Rheindamm**
- 15:00 **Vernissage: »Die Exilantin«** Visuelle Poesie als Zeitdokument. Im Rahmen der »Tage des Exils«. → **Fabrik 45, Hochstadtenging 45**

- 11:00 **Tag der offenen Tür im Tierheim** Von 12-17 Uhr gibt es ein buntes Programm mit verschiedenen Tierschutzständen, Kinderaktionen, einer Tombola, vegetarisch/veganem Essen und einem kleinen Bereich mit Vorführungen/Vorträgen. → **Tierheim Albert Schweitzer, Lambareneweg 2**

- 14:00 **Citycaching - Die GPS-Tour durch Bonn** Mit Hilfe modernster Technik gilt es, unbekannte Orte in Bonn zu finden, knifflige Rätsel und lösen und geheimnisvolle Inschriften zu entschlüsseln. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Beethovendenkmal, Münsterplatz**
- 14:00 **Der jüdische Friedhof in Schwarz-Rheindorf** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 2 Stunde. Beitrag: 8,-/6,- → **Treffpunkt: Jüdischer Friedhof Schwarz-Rheindorf, Gedenkstein auf dem alten Rheindamm**
- 15:00 **Vernissage: »Die Exilantin«** Visuelle Poesie als Zeitdokument. Im Rahmen der »Tage des Exils«. → **Fabrik 45, Hochstadtenging 45**

- 15:00 **Vernissage: »Die Exilantin«** Visuelle Poesie als Zeitdokument. Im Rahmen der »Tage des Exils«. → **Fabrik 45, Hochstadtenging 45**

KÖLN

- 10:00 **Oldtimer-Moped-Treffen** Markenoffenes Treffen aller Mopedfreunde. Eintritt frei. → **Eltzhof, St. Sebastianustr. 10**

JOTT WE DE

- 11:00 **Tag der offenen Tür** Museumsfest von 11-18 Uhr mit vielfältigem Programm: Performance-workshop zum Mitmachen, offener Workshop und Kurzführungen zu den Ausstellungen. Eintritt frei. → **Arp Museum Bahnhof Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen**

2

Montag

KONZERT

BONN

- 19:00 **Beethoven Piano Club** Das pianistische Get-together - Gleich mehrere herausragende Pianistinnen und Pianisten aus Klassik, Neuer Musik, Jazz u.v.a. spielen einen gemeinsamen Klavierabend in persönlicher Club-Atmosphäre. U.a. mit Florian Uhlig (Hauptprogramm), Klavierduo Bauerecker Stöber, Toni mio Geiger, Lydia Maria Bader, Thomas Böttger, Violina Petrychenko, Frank Zabel und natürlich Gastgeberin Susanne Kessel. Eintritt: WK 35,-/15,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **White Maze** Akustik-Konzert der Bonner Rockband. → **Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85**

Beethovenfest Bonn

5. 9. bis 3. 10. 24
beethovenfest.de
Tickets jetzt!

KÖLN

- 20:00 **Angie McMahon - »Light, Dark, Light Again«** Tour Singer-Songwriterin aus Australien. Support: Hannah McKittrick. WK 30,- → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**
- 20:00 **Ari Abdul** Alternativ Pop. WK 34,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 20:00 **Cologne Jazzweek** Die 4. Cologne Jazzweek bietet vom 31.8. bis 7.9. herausragende Künstlerinnen und Künstler aus der Kölner, deutschen und internationalen Jazzszene auf zahlreichen Bühnen in der gesamten Stadt. Programm unter jazzweek.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 20:00 **Familie Apfel - Ein Schicksal als Mahmal** Recherche-Ergebnisse bilden die Grundlage eines Theaterstückes, das den Eheleuten Siegmund und Minna Ap-

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



fel ein Gesicht und eine Biografie verleiht. Im Rahmen der »Tage des Exils«. → **Euro Theater Central, Budapest Str. 19**

KÖLN

- 20:00 **Gregor Gysi - »Auf eine Currywurst mit Gregor Gysi«** Eintritt: 25,- → **Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1**

LITERATUR

BONN

- 20:00 **Prof. Dr. Rüdiger Görner - »Anton Bruckner«** Grundlage für die Ausführungen ist Görners Buch »Bruckner - Der Anarch in der Musik«. → **Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44**

KINDER

BONN

- 10:00 **Furzipuz, der Knatterdrache** Ein grandios gereimtes Drachenabenteuer von Kultautor und Songwriter Kai Lüftner zum Mitsingen und Lachen für Kinder ab 3 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 10:00 **»Hast du schon gehört?«** Eine heitere Musiktheaterperformance für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/6,- → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

EXTRAS

BONN

- 18:00 **Bonner Energietage 2024** Die Stadt Bonn lädt vom 31. August bis 13. September gemeinsam mit der Bonner Energie Agentur e. V., SWB Energie und Wasser sowie der Verbraucherzentrale NRW e. V. alle Bürger*innen zu den Bonner Energietagen ein. Informationen und Programm unter bonner-energietage.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Bonn**
- 18:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Bonn**

3

Dienstag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Das Bonner Rudelsingen** Mitsingkonzert, präsentiert von David Rautenberg & Matthias Schneider. Eintritt: WK 16,-/14 AK 17,-/15,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

KÖLN

- 20:00 **Cologne Jazzweek** Die 4. Cologne Jazzweek bietet vom 31.8. bis 7.9. herausragende Künstlerinnen und Künstler aus der Kölner, deutschen und internationalen Jazzszene auf zahlreichen Bühnen in der gesamten Stadt. Programm unter jazzweek.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- 20:00 **Liam Bailey - »Zero Grace«** Tour Singer-Songwriter, Soul, Reggae und Blues. Eintritt: WK 24,- → **Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**
- 20:00 **Tinariwen** Von der traditionellen Musik der Tuareg kommend, reichert die Band diese mit Elementen westlicher Rock- und Popmusik an. Eintritt: WK 31,- → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**
- 20:00 **Travis - »Raze The Bark«** Tour Alternative-Rock-Band aus Schottland. Support: Hamish Hawk. Eintritt: WK 50,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

BÜHNE

BONN

- 20:00 **Familie Apfel - Ein Schicksal als Mahmal** Recherche-Ergebnisse bilden die Grundlage eines Theaterstückes, das den Eheleuten Siegmund und Minna Apfel ein Gesicht und eine Biografie verleiht. Im Rahmen der »Tage des Exils«. → **Euro Theater Central, Budapest Str. 19**

LITERATUR

BONN

- 19:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Das Philosophische Café mit Markus Melchers. Diskussionsthema: »Ist Freiheit eine Illusion?« Eintritt: 8,-/6,- → **Café Camus, Breite Str. 54-56**

3. KONZERT

Travis



© STEVE GÜLLICH

20:00 Uhr → **Köln, Live Music Hall**

- 20:00 **Vincent O. Carter - »Amerigo Jones«** Pociao und Roberto de Hollanda stellen ihre Übersetzung vor. Gesprächsführung: David Eismann. → **Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44**

EXTRAS

BONN

- 11:00, 16:00 **Expert*innenführungen »Demokratie«** im Rahmen der »Woche der Demokratie«. Tickets: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). → **Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**
- 16:00 **Bonner Friedenstag** Heute: »Kriege verhindern und Kriege beenden« - Texte und Lieder zum Nachdenken und Handeln vorlesen und gemeinsam singen von 16-18 Uhr. → **Remigiusplatz**
- 18:00 **Bonner Energietage 2024** Die Stadt Bonn lädt vom 31. August bis 13. September gemeinsam mit der Bonner Energie Agentur e. V., SWB Energie und Wasser sowie der Verbraucherzentrale NRW e. V. alle Bürger*innen zu den Bonner Energietagen ein. Informationen und Programm unter bonner-energietage.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Bonn**
- 18:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Bonn**
- 19:00 **Triggerwarnung: Wie viel Streit verträgt die Demokratie?** Talk zur Demokratie-Woche mit Anna-Lena von Hadenberg, Markus Beckedahl und Steve Ayan. Moderation: Sven Sappelt. Eintritt: 10,-/15,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

2. Montag

KONZERT

Beethoven Piano Club



Susanne Kessel

19:00 Uhr → **Bonn, Pantheon**

3. Dienstag

KONZERT

Tinariwen



© MARIE PLANELLE

20:00 Uhr → **Köln, Gloria Theater**

4

Mittwoch

KONZERT
BONN

19:30 **Musikalische 3/4-Stunde**
Orgelkonzert mit Kantor Marc Jaquet. Werke von Josef Gabriel Rheinberger und George Chadwick. Eintritt frei. → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*

TAGES-TIPP

20:00 **Martin Kohlstedt** Kohlstedt zählt zu den herausragenden Komponisten, Pianisten und Produzenten für instrumentale Musik und Electronica. WK 36,-/32,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

19:30 **Cologne Jazzweek** Die 4. Cologne Jazzweek bietet vom 31.8. bis 7.9. herausragende Künstlerinnen und Künstler aus der Kölner, deutschen und internationalen Jazzszena auf zahlreichen Bühnen in der gesamten Stadt. Programm unter jazzweek.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Köln*

19:30 **Overkill** → **Scorched** «Tour Thrash Metal. Special Guest: Angelus Apatrida. Eintritt: WK 38,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **Durry** Garage-Rock / Punk-Rock. Eintritt: WK 20,- → *MTV, Zülpicherstr. 10*

20:00 **Köbes Underground** → **Loss mer singe** Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 35,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 **Köster & Weggefährten** → **Stabil nervös** Die Weggefährten sind Helmut Krumminga – Gitarre & Gesang, Buddy Sacher – Gitarre und Gerhard Sagemüller oder Wolly Düse – Drums/Percussion. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

PARTY
KÖLN

21:00 **Pass da mic!** Open Mic Freestylejam. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE
BONN

19:00 **Bonn University Shakespeare Company (BÜSC)** → **Pick Your Poison** by Mia Ruppert. Murder Mystery. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → *Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld*

19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Kunst gegen Bares Bonn** → **Best of** Open Stage. Eintritt: 6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KUNST
BONN

18:00 **Wednesday Late Art** Ein Feierabend voller Kunst, Kultur, Musik & Drinks mit Speedführungen und Mitmach-Aktionen. Eintritt: WK 10,-/6,50 → *Bundes-kunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

LITERATUR
BONN

19:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Petra Kalkutsche liest mit Cornelia Frettlöh aus deren Roman »Wutentbrannt«. Eintritt: 12,- → *Hotel Aigner, Dorotheenstr. 12*

19:30 **Stefan Zweigs »Schachnovelle«** Lesung von Barbara Teuber im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Tage des Exils«. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 17,- → *Haus der Theater-gemeinde, Bonner Talweg 10*

KINDER
BONN

16:00 **Bonner Energietage 2024** Heute: »Wir erforschen die Windkraft« – Workshop für Kinder von 8 bis 12 Jahren in Kooperation mit Abenteuer Lernen e.V. Anmeldung: energietage@bea.bonn.de. Info und Programm unter bonner-energieseite.de. → *Abenteuer Lernen e.V., Siebenmorgenweg 22*

EXTRAS
BONN

11:00, 16:00 **Expert*innenführungen »Demokratie«** im Rahmen der »Woche der Demokratie«. Tickets: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). → *Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*

17:00 **Bonner Energietage 2024** Heute: Rundgang Heizkraftwerk Nord – Energie aus Abfall für die Strom- und Fernwärmeversorgung in Bonn. Anmeldung: energietage@bea.bonn.de. Informationen und Programm unter bonner-energieseite.de. → *Treffpunkt: Heizkraftwerk Nord (auf dem Gelände des Haus des Netzes), Karlstr. 2-6*

17:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*

5

Donnerstag

KONZERT
BONN

19:00 **Sonderkonzert: Hoffnung ist das Federding** Die Bonner Familie Samuel in Wort und Ton. Gesprächskonzert mit dem Yaron Quartett, Tilmann Böttcher (Beethoven Orchester) und Dr. Birgit Kulmer (Museum August Macke Haus). Im Rahmen der »Tage des Exils«. Kosten: 14,-/12,- → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*

19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: »Prolog: Vespers & Dreams« – Das Ensemble Continuum präsentiert Werke von Claudio Monteverdi und Missy Mazzoli. Eintritt: WK 48,- → *Münsterbasilika St. Martin, Münsterplatz*

21:00 **Blues Session** Traditionsreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musik-kneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

19:30 **The Almost Three** Biergartenkonzert. Eintritt frei. → *Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*

20:00 **Cologne Jazzweek** Die 4. Cologne Jazzweek bietet vom 31.8. bis 7.9. herausragende Künstlerinnen und Künstler aus der Kölner, deutschen und internationalen Jazzszena auf zahlreichen Bühnen in der gesamten Stadt. Programm unter jazzweek.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Köln*

20:00 **Köbes Underground** → **Loss mer singe** Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 35,- → *Kultur-kirche Köln, Siebachstr. 85*

21:00 **Guts Pie Earshot** Eine Reise an der Grenze des Machbaren zwischen Breakbeat, Techno, Punk und Ambient. Eintritt: WK 13,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE
BONN

19:00 **Bonn University Shakespeare Company (BÜSC)** → **Pick Your Poison** by Mia Ruppert. Murder Mystery in der Spielstadt. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → *Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld*

19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

TAGES-TIPP

20:00 **Andrea Volk** → **»Mahlzeit – Büro und Bekloppte«** Kabarettistin Andrea Volk nimmt in ihren Programmen die Politik und den Alltag aufs Korn. Gerne auch den Arbeitsalltag. Eintritt: 24,20/18,50 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Stunk Unplugged Tour 2024** 12 Mitglieder der legendären Stunksitzung präsentieren eine explosive Mischung aus politischem Kabarett und höherem Blödsinn sowie Highlights der letzten Stunksitzungen. Eintritt: WK 28,-/24,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*



So. 06.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln
JOSHUA BASSETT

Mo. 07.10.2024 | Essigfabrik, Köln
CHRISTOPHER

Mo. 07.10.2024 | Luxor, Köln
BUFFALO TOM

Di. 08.10.2024 | Die Kantine, Köln
DUFF MCKAGEN

Di. 08.10.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln
POND
special guest: Barbagallo

Mi. 09.10.2024 | Gebäude 9, Köln
LEIF VOLLEBEKK

Mi. 09.10.2024 | E-Werk, Köln
APOCALYPTICA

Do. 10.10.2024 | Luxor, Köln
DAVINA MICHELLE

Do. 10.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln
THE STRUTS X

BARNES COURTNEY

Do. 10.10.2024 | Gebäude 9, Köln
KLAN

Fr. 11.10.2024 | Luxor, Köln
THE BYGONES

Sa. 12.10.2024 | Club Volta, Köln
DOOL & Hangman's Chair

So. 13.10.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln
HEALTH
special guests: Gost and Zetra

Mo. 14.10.2024 | Live Music Hall, Köln
CARAVAN PALACE

Mi. 16.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln
HENRY MOODIE

Do. 19.09.2024 | Palladium, Köln

HEILUNG
special guest: Zeal & Aardor

Mo. 30.09.2024 | Palladium, Köln (ZUSATZTERMIN)

MAKKO

So. 06.10.2024 | Palladium, Köln

WITHIN TEMPTATION

Mo. 07.10.2024 | Palladium, Köln

B.I

Di. 15.10.2024 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

LINDSEY STIRLING

Di. 15.10.2024 | Turbinenhalle 2, Oberhausen

So. 20.10.2024 | Palladium, Köln

FRANK TURNER & THE SLEEPING SOULS
special guest: Skinny Lister

Sa. 19.10.2024 | Palladium, Köln

LIZZY MCALPINE

Di. 29.10.2024 | Palladium, Köln

NIKI

kölnticket Hotline 0221 2801
westticket bonnticket



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



U P D A T E

Mi. 16.10.2024 | Gebäude 9, Köln
DIGGIDANIEL

Fr. 18.10.2024 | Luxor, Köln
JAZMIN BEAN

Sa. 19.10.2024 | Tonhalle, Düsseldorf
MAX MUTZKE & BAND

Mo. 21.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln
CHANCE PEÑA
special guests: Jonah Kagen

Mi. 23.10.2024 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln
MYLE

Do. 24.10.2024 | Carlswerk Victoria, Köln
TOM WALKER

Fr. 25.10.2024 | Essigfabrik, Köln
MARCUS KING

Sa. 26.10.2024 | Club Volta, Köln
MASTER PEACE

Sa. 26.10.2024 | Gebäude 9, Köln
SHELTER BOY

So. 27.10.2024 | Live Music Hall, Köln
STARSET

So. 27.10.2024 | Luxor, Köln
JAMIE WEBSTER

Mo. 28.10.2024 | Club Volta, Köln
LAUREL

Mo. 28.10.2024 | Luxor, Köln
FOY VANCE
special guest: Bonnie Bishop

Di. 29.10.2024 | Luxor, Köln
LØLØ

Di. 29.10.2024 | Die Kantine, Köln
AYO

Di. 29.10.2024 | Club Volta, Köln
EEFJE DE VISSER
special guest: Noa Lee

4. Mittwoch

KONZERT

Martin Kohlstedt



20:00 → Bonn, Pantheon

JOTT WE DE

20:00 **Bademeister Schaluppe** – »Spassbad« Die chlorreichen Tage im altgedienten Brennpunktbad von Bademeister Schaluppe sind vorbei! Das Bad muss einer grundsätzlichen Sanierung unterzogen werden, und Rudi Schaluppe steht vor der Herausforderung, sich einen neuen Arbeitsplatz zu suchen. Eintritt: WK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

LITERATUR

BONN

17:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Helmut Pütz liest aus seinem Kriminalroman »Widem – oder diesseits des Regenbogens«. Darin geht es auch der Frage nach, was den einzelnen Menschen ausmacht und warum es gute oder böse, heilige oder verbrecherische Zeitgenossen gibt und wie sie handeln. Eintritt: 5,- (inkl. Kölsch/Softgetränk). → Banks van Liz, Breite Str. 60

19:00 **40 Jahre 40 Bücher** Judith Merchant, Heike Lipski-Melchior, Marlies Boelcke und Özi lesen aus verschiedenen Büchern von 1984 bis heute kleine Abschnitte vor und führen so durch die Büchervielfalt der letzten 40 Jahre. Eintritt frei. → Bücher Bartz, Gottfried-Claren-Str. 3

19:00 **Sebastian Schuller – »Die Freiheit, die sie meinen«** Buchvorstellung: Über Verschwörungsideologien und die Entstehung des autoritären Neoliberalismus. → Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76

EXTRAS

BONN

11:00, 16:00 **Expert*innenführungen »Demokratie«** im Rahmen der »Woche der Demokratie«. Tickets: 3,-/1,50 (zzgl. Eintritt). → Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 10/2024 ist der:

12. September 2024

schnuess

Das Bonner Stadtmagazin

15:00 **Finissage: »Die Exilantin«** Visuelle Poesie als Zeitdokument. Im Rahmen der »Tage des Exils«. → Fabrik 45, Hochstadtenring 45

16:00 **Pützchens Markt – Ein Phänomen** Das Volksfest, das schon Kurfürst Clemens August und der Schinderhannes besuchten, ist in jeder Hinsicht ein Phänomen. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Am Adelheidsbrunnen, Adelheidsplatz/Brunnenweg

17:00 **Tage des Exils 40** Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → Diverse Veranstaltungsorte in Bonn

18:00 **Bonner Energietage 2024** Die Stadt Bonn lädt vom 31. August bis 13. September gemeinsam mit der Bonner Energie Agentur e.V., SWB Energie und Wasser sowie der Verbrauchzentrale NRW e.V. alle Bürger*innen zu den Bonner Energietagen ein. Informationen und Programm unter bonner-energietage.de. → Diverse Veranstaltungsorte in Bonn

19:00 **Gothic Tumult – Kult41 goes Dark** Dark Wave, Gothic, EBM, Cold Wave, Postpunk, NDW, Wave & Gothrock. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadtenring 41

KONZERT

BONN

17:00 **JazzTube 2024** An drei Freitagen im August werden in diesem Jahr wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17, 17:45 & 18:30 Uhr: Clemens Gottwald – »Prisma«. »Prisma« ist das spektakuläre Debüt-Album des Ensembles um Posaunist Clemens Gottwald. → U-Bahn-Haltestelle Hauptbahnhof / Thomas-Mann-Strasse

17:15 **JazzTube 2024** An drei Freitagen im August werden in diesem Jahr wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17:30, 18:15 & 19 Uhr: Lyrical Jazz Project der weißrussischen Sängerin Mariann Shagoroff und ihrer Band. → U-Bahn Haltestelle Heussallee / Museumsmeile

17:30 **JazzTube 2024** An drei Freitagen im August werden in diesem Jahr wieder drei U-Bahn-Stationen mit jungem Jazz bespielt. Heute mit drei Sets um 17:30, 18:15 & 19 Uhr: Lyrical Jazz Project der weißrussischen Sängerin Mariann Shagoroff und ihrer Band. → U-Bahn Haltestelle Heussallee / Museumsmeile

19:00 **Daniel Kemish & Band** Folk & Americana. Eintritt: 10,- → Kult41, Hochstadtenring 41

19:00 **Folk Club Bonn** Thema heute: »Freundschaft«. Infos: folkclub-bonn.blogspot.com. Eintritt frei. → Dotty's Sportsbar (Vereins-haus des BTHV), Christian-Miesen-Str. 1

TAGES-TIPP

19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Eröffnungskonzert mit Meute, dem Streichquartett des Ensemble Resonanz und der Kammerakademie Potsdam. Eintritt: WK 45,- bis 125,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Eröffnungskonzert mit Meute und der Kammerakademie Potsdam. Eintritt frei. → Münsterplatz

19:30 **Jazzprix – Quintett** Swing, Bebop, Latin und gefühlvolle Balladen. Eintritt: 20,-/15,- → Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28

20:00 **Jördis Tielsch** Jördis Tielsch stand zuletzt im Line Up von Rea Garvey und Heinz Rudolf Kunze auf der Bühne, derzeit begleitet sie Purple Schulz auf seiner Tour und brilliert dort nicht nur mit ihrer außergewöhnlichen Stimme, sondern auch an Violine, Gitarre, Piano und Akkordeon. In ihrem aktuellen Programm »New Mornings« präsentiert sie neben mitreißenden irischen Fiddle-Traditionals und einigen gut ausgewählten Coversongs vor allem ihre eigenen Songs. Eintritt: WK 25,- → Harmonie, Frongasse 28-30

18:45 **Cr7z – »Wind der Freiheit«** Tour Eintritt: WK 24,- → Helios37, Heliosstr. 37

19:00 **Köbes Underground** Open Air Konzert. Eintritt: WK ab 33,50 → Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1

KÖLN

19:30 **Bonn University Shakespeare Company (BUNC) – »Pick Your Poison«** by Mia Ruppert. Mord Mystery in der Spielstadt. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld

19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirtzky. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 **CocoonDance – »Hybridity«** Auf der Suche nach dem »ungedachten Körper« treffen die Tradition des Thai-Boxens und das romantische Ballett des frühen 20. Jahrhunderts aufeinander. Eintritt: 17,-/19,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

20:00 **LoL – Das Comedy StartUp** Die Stand-Up Comedy-Newcomershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 → Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20

20:00 **LoL – Das Comedy StartUp** Die Stand-Up Comedy-Newcomershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 → Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20

20:00 **LoL – Das Comedy StartUp** Die Stand-Up Comedy-Newcomershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 → Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20

20:00 **LoL – Das Comedy StartUp** Die Stand-Up Comedy-Newcomershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 → Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20

20:00 **LoL – Das Comedy StartUp** Die Stand-Up Comedy-Newcomershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 → Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20

19:30 **Bröselmaschine** Biergartenkonzert. Eintritt frei. → Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2

20:00 **Banquo** Art Rock. Special Guests: Last Minute Panic / Maniacs Brainact. WK 10,- AK 15,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

20:00 **Cologne Jazzweek** Die 4. Cologne Jazzweek bietet vom 31.8. bis 7.9. herausragende Künstlerinnen und Künstler aus der Kölner, deutschen und internationalen Jazzszene auf zahlreichen Bühnen in der gesamten Stadt. Programm unter jazzweek.de. → Diverse Veranstaltungsorte in Köln

20:00 **Jan Michels – »Über's Feld in die Welt«** Liedermacher. WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Pacific Avenue & The Rions** Indie- und Pop-Bands aus Australien. Eintritt: WK 21,- → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 **Traumatin** WK 23,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

21:30 **Sir Reg Celtic-Punk** aus Schweden. WK 13,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

20:00 **Antweiler, Graf und Co. – »Krätze und Balladen«** Das Quartett schreibt Mundart-Songs im großen Liedermacher-Stil, meist mit kölschen Tönen, oft aber unter dem musikalischen Einfluss großer irischen Folk-Bands. → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

20:00 **Break Free – »The Best of Queen«** Queen-Tribute-Show. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Eintritt: WK 49,-/39,- → Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich

6. Freitag

KONZERT

Beethovenfest Bonn 2024

Eröffnungskonzert



So vielfältig war das Eröffnungskonzert noch nie: Der Abend bringt Beethovens Klaviermusik, Kammermusik und seine fünfte Sinfonie zusammen. Doch damit nicht genug: Zu Beginn zettelt die Techno-Marching-Band MEUTE eine Meuterei in der Oper an. Die elfköpfige Blechblas-Formation aus Hamburg läutet das Beethovenfest 2024, mit einem akustischen Set ein, bevor Beethovenfest-Fellow Giorgi Gigashvili Beethovens »Eroica-Variationen« für Klavier solo präsentiert. Mit Luisa Neubauer startet Teil zwei des Abends. Parallel treten Kammerakademie Potsdam und MEUTE in umgekehrter Reihenfolge bei freiem Eintritt draußen auf dem Bonner Münsterplatz auf. Das Beethovenfest bringt bis zum 3. Oktober einige der besten und spannendsten Orchester, Ensembles und Solist*innen nach Bonn. Diesjährige Residenzkünstlerin ist die Stargeigerin Isabelle Faust.

19:30 → Bonn, Opernhaus Bonn / Münsterplatz

20:00 **Springmaus Improvisationstheater – »Meta Maus«** Eine Reise durch das Improvisationstheater. Eintritt: 30,-/24,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Wild Boys Witz**, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemeyer. WK ab 34,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

JOTT WE DE

20:00 **Vera Deckers – »Probleme sind auch keine Lösung«** Mit scharfer Beobachtungsgabe und ausgeprägter Selbstironie verdeutlicht die Diplom-Psychologin die Kommunikationsmuster im Alltag und zeigt auf, in welche Fallen dabei getappt wird. Eintritt: WK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

KUNST

BONN

16:00 **Mitmach-Kunst-Koffer** Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter: deramo@daniaderamo.com. Kostenlos. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

19:00 **Vernissage: Green Grin – Kunstausstellung zum Stadtblühen** An die 30 Künstler*innen zeigen ihre Werke zum Thema Natur (7. und 8.9. 14-17 Uhr). → Kunstverein MB Sammlung, Wolfstr. 21

LITERATUR

BONN

19:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Den Stress weg atmen« – Ein entspannter Abend mit Streesschau Victoria Harlos. Eintritt: 8,- → Print & Paint, Breite Str. 65

KINO

BONN

- **Kinofest** Am 7. und 8. September findet das bundesweite Event, bei dem man auf allen Sitzen nur 5,- pro Film bezahlt, zum dritten Mal statt und auch die Sternlichtspiele sind mit dabei. Das Programm kann ab 2. September eingesehen werden. → **Sternlichtspiele**, Markt 8

KONZERT

BONN

- 12:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Bühne frei für Beethoven – Bonner Musizierende von klein bis groß bekommen im Eröffnungsfest eine Bühne. Eintritt frei. → **Bonner Innenstadt**
- 15:00 **Carillonkonzert** Die drei Carilloneure werden das Instrument nach der Sanierung wieder erklingen lassen. → **Trinkpavillon, Koblenzstr. 80**
- 19:00 **wam 7. um 7** Heute: »Riitti« – Finnischer Folk mit dem Duo Hurja Halla. Eintritt: 10,-, 17,- → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**
- 19:00 **Duo Faig-Arenz** Werke aus Bossa Nova, Samba und Jazz, abwechselnd gesungen und instrumental, voller Improvisationen und Rhythmen. Eintritt: 8,- → **Kult41, Hochstadtenring 41**
- 19:00 **Live-Musik** Heute: Klangstrategien – Jazz-Rock-Fusion. → **Eiscafé »Bonner Eiszeit« im Heiderhof Center, Akazienweg 2-10**
- 19:00 **Duo im Park Extra** Heute: »Flamenco meets Gipsy-Jazz« mit Ismael de Barcelona und Thomas Monnerjahn. Eintritt frei, Hutsperden erwünscht. → **Trinkpavillon, Koblenzstr. 80**
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: »Tan Dun: Beethoven 9« – Zum 200-jährigen Jubiläum von Beethovens Neunter stellt Dirigent und Komponist Tan Dun der berühmtesten Beethoven-Sinfonie sein neues Auftragswerk »Nine. Ode to Compassion« gegenüber. Eintritt: WK 25,- bis 85,- → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**
- 20:00 **Körnel Album-Release-Konzert »The Mechanisms of our own (Mis)fortune«**. Support: Nigh. Eintritt: 20,-, 16,-, 10,- → **Brofabrik, Kreuzstr. 16**
- 22:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: »Late Night: Händels Wassermusik« – Das B'Rock Orchestra spielt Werke von Georg Friedrich Händel und Henri-Jacques de Croes. Eintritt: WK 20,- → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**

KÖLN

- 19:00 **Bambie Thug – »Crown The Witch«-Tour** Support: The Darklings & Jinka. Eintritt: WK 27,- **Ausverkauf!** → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 19:00 **Ela. – »Zwischen den Welten«-Tour** Eintritt: WK 25,- → **Helios37, Heliosstr. 37**
- 20:00 **Cologne Jazzweek** Die 4. Cologne Jazzweek bietet vom 31.8. bis 7.9. herausragende Künstlerinnen und Künstler aus der Kölner, deutschen und internationalen Jazzszene auf zahlreichen Bühnen in der gesamten Stadt. Programm unter jazzweek.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Köln**
- 20:00 **Jorja Smith – »Falling Or Flying«-Tour** Support: Damae. Eintritt: WK ab 50,- **Ausverkauf!** → **Palladium, Schanzenstr. 40**
- 20:00 **Man With A Mission – »Kizuna no Kiseki«-Tour** Japanischer Mega-Rock-Act. WK 45,- → **E-Werk, Schanzenstr. 37**
- 20:00 **Orchestra Baobab** Musik aus dem Senegal. Eintritt: WK 30,- → **Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**
- 20:00 **Vive La Fête** 1997 starteten der damalige dEUS Bassist Danny Mommens und die Sängerin Els Pymoo das gemeinsame Projekt. Ihr von Electro Pop und 80s Wave beeinflusster Musikstil traf den Zeitgeist. Aftershow Party: Attaque Surprise – Post Punk, New Wave, Synthwave, Indie. WK 32,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**
- 21:30 **Boney & The Shakers** Mischung aus Akustik-Rockabilly, Rock'n'Roll, Oldschool R&B. Support: High Rollers. WK 12,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

PARTY

BONN

- 20:00 **Welcome Back To The 90s** Die große 90er-Party mit DJ H20-Lee. Eintritt: WK 14,- → **Harmone, Frongasse 28-30**

- 22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → **Jazz Galerie, Oxford Str. 24**

KÖLN

- 20:00 **Jeck im Sunnesching** AfterShowParty. Eintritt: 27,- → **Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1**
- 23:00 **Neon Paradise** Synthwave & Darksynth. WK 8,50 AK 12,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**
- 23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- 23:00 **Take Me Out!** Indierock mit Eavo. Eintritt: 8,- → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**
- 19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 20:00 **40. Offene Bühne Rheinland** Zwei Stunden mit mindestens sechs Newcomer-Künstlern, die ihre Nummern zum ersten und vielleicht auch zum letzten Mal zum Besten geben. Moderation: Florian D. Schulz. Eintritt: WK 7,-15,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **CocoonDance – »Hybridty«00** Auf der Suche nach dem »ungedachten Körper« treffen die Tradition des Thai-Boxens und das romantische Ballett des frühen 20. Jahrhunderts aufeinander. Eintritt: 17,-19,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**
- 20:00 **Springmaus Improvisationstheater – »Meta Maus«** Eine Reise durch das Improversum. Eintritt: 30,-124,20 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 20:00 **Queere Revolution** Ein partizipatives Theaterprojekt nach dem Roman »Lavendelschwert« des Kölner Autors Felix Rexhausen. Miniert für den Kölner Theaterpreis 2024. Eintritt: 6,- bis 30,- → **Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10**
- 20:00 **Sascha Vogel – »Physik in Hollywood«** In Vogels Rundumschlag durch die Filmwelt bleibt mit Sicherheit kein Auge trocken, auch wenn man Physik schon nach der dritten Klasse abgewählt hat. Eintritt: WK 18,-113,- AK 23,-117,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

KUNST

BONN

- 15:00 **Fake News Workshop** »KI generierte Bilder« für Jugendliche von 12-16 Jahren. Kosten: 8,-14,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

LITERATUR

BONN

- 17:00 **Stadtschreiber Kristof Maggnusson stellt sich vor** Er wird aus seinen bereits erschienenen Werken lesen und darüber berichten, wie er sich bisher in Bad Godesberg eingelebt hat und wie das Leben als Stadtschreiber ihm gefällt. Dazu gibt es Klaviermusik. Benefiz-Veranstaltung für das Johanniter-Hospiz. Eintritt: 18,- → **Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b**
- 19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16.8. bis 15.9. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heu-



Mi. 30.10.2024 | Luxor, Köln

LO MOON

Fr. 01.11.2024 | Die Kantine, Köln

JP COOPER

Fr. 01.11.2024 | Live Music Hall, Köln

PALACE

So. 03.11.2024 | Die Kantine, Köln

THE MARIAS

So. 03.11.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

KELVIN JONES

Mo. 04.11.2024 | Brückenforum, Bonn

DAS VPT

interpretiert John Sinclair

Mi. 06.11.2024 | Live Music Hall, Köln

YUNG GRAVY

Mi. 06.11.2024 | Die Kantine, Köln

WILD RIVERS

Fr. 08.11.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

MAECKES

Sa. 09.11.2024 | Die Kantine, Köln

DOTAN

Di. 12.11.2024 | Live Music Hall, Köln

CULTS

Di. 12.11.2024 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

IRON & WINE

special guest: Lizzie No

Di. 12.11.2024 | Die Kantine, Köln

KAKKMADDAFAKKA

Mi. 13.11.2024 | Gloria, Köln

KOKOROKO

Mi. 13.11.2024 | Essigfabrik, Köln

ALCEST

Do. 14.11.2024 | Carlswerk Victoria, Köln

BRIGHT EYES

Mi. 06.11.2024 | Westfalenhalle, Dortmund

SUM 41

Sa. 16.11.2024 | PSD Bank Dome, Düsseldorf

RIN & SCHMYT

Di. 26.11.2024 | Palladium, Köln

RAG'N'BONE MAN

Do. 28.11.2024 | Palladium, Köln

FAT FREDDY'S DROP

Fr. 29.11.2024 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

JACOB COLLIER

Fr. 29.11.2024 | Palladium, Köln

ROYAL REPUBLIC

Fr. 06.12.2024 | Lanxess Arena, Köln

DEICKHIND

Di. 14.01.2025 | Lanxess Arena, Köln

JAN BÖHMERMAN

& DAS RUNDFUNK TANZORCHESTER EHRENFELD

So. 02.02.2025 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

DROPKICK MURPHYS

köln ticket Hotline 0221 2801
west ticket bonn ticket



prime entertainment
www.prim-entertainment.de

Springmaus
Improvisationstheater

20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

Sonntag

te: »Reim oder nicht Reim«, bei Erich Kästner kann es beides sein, mit musikalischer Begleitung und Wein. Eintritt: 9,- → **RheinWein - La Tienda latina**, Heerstr. 20

KINDER

BONN

- 14:00 **Kreative Druckkunst erleben!** Herbstbastelworkshop Linoldruck für Kinder. → **Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24**
- 15:00 **Kryptographie - diskret und geheim** Die Kryptographie beschäftigt sich mit Verschlüsselungsverfahren und Geheimschriften. In diesem Workshop lernen die Teilnehmer ab 8 Jahren unterschiedliche Verfahren zur Ver- und Entschlüsselung von geheimen Nachrichten kennen. Anmeldung erbeten unter arithmeum@or.uni-bonn.de. Kosten: 6,- → **Arithmeum, Lennestr. 2**
- 15:30 **Kidical Mass Bonn** Radtour quer durch die Stadt, die sich vor allem an Familien und Kinder richtet. Start und Ziel am Hofgarten, Streckenlänge ca. 7 km. → **Treffpunkt: Auerberger Mitte**

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:30 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** von 8-16 Uhr. → **Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K. -Nippes**

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereint umfängliche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen mit zahlreichen Stauden, Rosen und über 2000 verschiedenen Gehölzen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Arboretum Park Hürle, Büchelstraße**
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Dötendorf - Von Quirinus bis Dänemark. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. R.Sermann@kultnews.de. Kosten: 10,- → **Treffpunkt: Quirinskirche / Villenstraße**
- 13:00 **Vernissage: Visible »An die Freude«** Klanginstallation und Ausstellung vom 7. September bis 3. Oktober. → **Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonn, Bonnsgasse 24**
- 14:00 **Nordstadt - Bunt aus der sogenannten Altstadt** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-, -ho,- → **Treffpunkt: Maxstraße Ecke Breite Straße**
- 14:00 **Südstadt - Aufbruch in die Gründerzeit** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-, -ho,- → **Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee / Ecke Prinz-Albert-Straße**
- 16:00 **Expert*innenführungen »Demokratie«** im Rahmen der »Woche der Demokratie«. Tickets: 3,-, -h,50 (zzgl. Eintritt). → **Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14**
- 16:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in Bonn**
- 18:00 **Brauerien und Bierkultur** in Bonn Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 14,-, -h2,- (Getränke auf Selbstzahlbasis). → **Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz**
- 20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-, -h2,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

KINO

BONN

- Kinofest** Am 7. und 8. September findet das bundesweite Event, bei dem man auf allen Sitzen nur 5,- pro Film bezahlt, zum dritten Mal statt und auch die Sternlichtspiele sind mit dabei. Das Programm kann ab 2. September eingesehen werden. → **Sternlichtspiele, Markt 8**

KONZERT

BONN

- 11:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Pianist Piotr Anderszewski spielt Werke von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Béla Bartók und Johann Sebastian Bach. Eintritt: VK 28,- bis 48,- → **Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**
- 11:00 **Rhein weiblich** Sechsköpfiges A Capella-Ensemble. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Rüngsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8**
- 16:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Isabelle Faust - »Beethoven & Brahms«. Eintritt: VK 28,- bis 58,- **Ausverkauf!** → **Kleine Beethovenhalle, Hopmannstr. 19**
- 18:00 **Temperamento - Klangpoesie des Tanzes** Das bonnfuocotrio mit Flöte, Cello und Klavier spielt Werke von Moszkowski, Bridge, de Falla und Piazzolla. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Trinitatiskirche, Brahmstr. 14**
- 19:00 **Anders »Kurzurlaub«** Anders sind A-cappella Deutschpoeten, die die Darbietungsform A-cappella ernst nehmen und dabei mehr sind als instrumentennachahmende Coversongs aktueller Charthits oder nostalgische Lieder. Ihr Stil: Eingängige Melodien und

intelligente Texte. Eintritt: 26,50/20,80 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

- 19:00 **Hofkapelle: Mozart und die Bäche** Das Beethoven Orchester Bonn präsentiert Werke von Johann Christian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach und Wolfgang Amadeus Mozart. Eintritt: 25,- → **La Redoute, Kurfürstenallee 1**

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: »Beethoven: Missa solemnis« mit dem B'Rock Orchestra und der Zürcher Sing-Akademie. **Ausverkauf!** → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**

KÖLN

- 16:00 **The Overall Brigade** Akustik-Set im Biergarten. Eintritt frei, Hut geht rum. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 5**
- 20:00 **Andi - »The Dumb Blonde«** Tour Eintritt: VK 22,- → **Helios37, Heliosstr. 37**
- 20:00 **Avi Kaplan - »Feel Alright«** Tour US-amerikanischer Singer-Songwriter. Support: Michael Alvarado. Eintritt: VK 28,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Flow »Anime Shibari«**. → **E-Werk, Schanzenstr. 37**
- 20:00 **Sea Girls** Londoner Indie-Pop-Band. Support: Matteo Gernemo. Eintritt: VK 28,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

JOTT WE DE

- 11:00 **Hofkapelle: Mozart und die Bäche** Das Beethoven Orchester Bonn präsentiert Werke von Johann Christian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach und Wolfgang Amadeus Mozart. Eintritt: 25,- → **Kurhaus, Hauptstr. 28, Bad Honnef**
- 19:00 **Charlotte Pelgen - »My Beetle & I«** Ukulele Swing & Chanson. Eintritt: VK 18,-, -h4,50 AK 22,-, -h7,60 → **Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf**

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- →

GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

- 16:00 **Bonn University Shakespeare Company (BUSC) - »Pick Your Poison«** by Mia Ruppert. Murder Mystery in der Spielstadt. Eintritt: 20,-, -h6,-, -h0,- → **Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld**

- 18:00 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

TAGES-TIPP

- 20:00 **Conny from the block - »Da bin ich nicht zuständig, Maus!«** In der Reihe »Quatsch keine Oper«. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

- 20:00 **Dominic Zwiak** Stand-up-Comedy, beliebt sind die Publikumsinteraktionen des TikTok- und Instagram-Stars. Eintritt: VK 25,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 18:00 **Kathi Wolf - »Klappenbeste«** Stand-up-Comedy / Kabarett. Eintritt: VK 18,-, -h3,- AK 23,-, -h7,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**
- 18:00 **Queere Revolution** Ein partizipatives Theaterprojekt nach dem Roman »Lavendelschwert« des Kölner Autors Felix Rexhausen. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2024. Eintritt: 6,- bis 30,- → **Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10**
- 20:00 **Beste Freundinnen - »Zu hart für den Podcast«** Tour Podcast live. Eintritt: VK 30,- → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

JOTT WE DE

- 18:00 **Ingrid Kühne - »Von Liebe allein wird auch keiner satt!«** Kabarett/Comedy. Eintritt: VK 34,- → **Stadttheater Rheinbach, Königsberger Str. 29**

KUNST

BONN

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-, -h3,50 → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**
- 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung »Zwei Menschen - Das Künstlerpaar Franz M. Jansen und Fifi Kreuzer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenering 36**
- 15:00 **Am runden Tisch** Workshop »Stadt-Architektur« für Erwachsene. Anmeldung unter buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-, -h0,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

JOTT WE DE

- 14:00 **Giacometti-Lab** Kreativwerkstatt zur Ausstellung »Alberto Giacometti - Surrealistische Entdeckungen« für Kinder und Erwachsene. → **Max Ernst Museum, Comestr. 42, Brühl**

LITERATUR

BONN

- 11:00 **Gedok liest** Literatur präsentiert von Dr. Uta Oberkamp. → **Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85**
- 11:30 **Briefe an den Vater** Axel Gottschick liest Kafka. Eintritt: 12,-, -h8,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 15:00 **Johannes Wilkes liest aus »Zwei blaue Reiter«** Anlässlich

8. Sonntag

BÜHNE

Conny from the block

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S.4



Conny, Beamtin im öffentlichen Dienst, macht den Job seit Jahrzehnten. Ihre Kolleginnen - Tief-einatmen-Petra, Gegen-alles-Gisela, Kussi-Doris, Küken-Dilara und Du-bist-der-Change-Ronja - sind ihr wohl oder übel zur Familie geworden. Der alltägliche Behördenwahnsinn schweißst sie zusammen. Gemeinsam trotzen sie Aktenbergen, Management-Geschwätz, Digitalisierung und viel zu selbstbewussten Bürgern. Die Schöpferin der Kunstfigur Conny war selbst Beamtin und arbeitete viele Jahre in einer Berliner Amtsstube. Die Neuköllnerin Conny kennt man als [connyfromtheblock](https://www.connyfromtheblock.com) von Instagram und TikTok, dort folgen ihr inzwischen über 200k Menschen.

20:00 → **Bonn, Opernhaus Bonn**

der Finissage der Ausstellung »Zwei Menschen« liest der Autor Johannes Wilkes aus seiner erzählerischen Biografie über das Künstlerpaar Wassili Kandinsky und Gabriele Münter. Im Rahmen der Lesereise durch die Altstadt. → **Museum August Macke Haus, Hochstadenering 36**

17:00 **TapetenPoeten** Lesebühne: Vier Autor*innen lesen aus ihren Werken. Infos: tapetenpoeten.de. Eintritt: 10,- → **Atelierbühne Bonn, Auguststr. 18**

KINDER

BONN

- 11:00 **»Alle in einem Haus«** Mini-Kunstausstellung für Familien mit Kindern von 3-6 Jahren. Kosten: 6,-, -h3,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
- 11:00 **Familiensonntag** Kinder gehen gemeinsam mit ihren Eltern auf Entdeckungstour durch die Ausstellungen. Im Anschluss wird gemeinsam gebastelt. Anmeldung erforderlich. Kosten: 6,-, -h4,- zzgl. Eintritt. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
- 15:00 **Familienführung mit Handpuppe** Nach einem unterhaltsamen Spaziergang durch die Ausstellung mit dem geschätzten Hund der Familie Macke entstehen im Anschluss eigene kleine Kunstwerke. Kosten: 4,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenering 36**

- 14:00 **Das Bonn der frühen Jahre** Das »Provisorium« in den Jahren 1949 und 1950. Die neue Tour von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-, -ho,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**

- 14:00 **Die Bonner Republik** Das ehemalige Regierungsviertel in der Banne. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-, -ho,- → **Treffpunkt: Eingang Museum Koenig, Adenauerallee 160**

- 14:00 **Treffpunkt-Demokratie** Gespräch - Führung - Austausch. Kosten: nur Museumseintritt. → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

- 15:00 **Holz | Metall | Licht** Das Opernhaus als Kunstgalerie. Sonderführung zum Tag des Offenen Denkmals. Eintritt frei. → **Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1**

- 15:00 **Tag des offenen Denkmals** Sonderführung durch das Schauspielhaus mit Schauspieldirector Jens Groß. Eintritt frei. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

KÖLN

- 11:00 **Tag der offenen Tür** von 11-18 Uhr am Tag des Offenen Denkmals. Eintritt frei. → **Flora Köln, Am Botanischen Garten 1a**
- 11:00 **Tag der offenen Tür** von 11-18 Uhr am Tag des Offenen Denkmals. Eintritt frei. → **Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37**

8. Sonntag

KONZERT

Anders



19:00 Uhr → **Bonn, Haus der Springmaus**

KONZERT

BONN

- 19:30 **African Hip-Hop feat. Kelvin Jones** – »Zimbabwe Vibes« Kelvin Jones ist bekannt für seine mitreißenden Hits und seine charismatische Bühnenpräsenz. Eintritt: WK 22,-/15,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 19:30 **Kant und die Zeitenössische Musik** Gesprächskonzert mit Werken von Carlé Schoonees und Michael Bastian Weiß mit Larissa Berger – Vortrag und Amadeus Wiesensee – Klavier. Anmeldung erbeten: kant2024@uni-bonn.de → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- KÖLN**
- 19:30 **Lea** – »Von der Schönheit und Zerbrechlichkeit der Dinge«-Tour WK ab 60,- *Ausverkauf!* → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Dylan Le Blanc & The Steel Vagueros** Country Rock. Eintritt: WK 23,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 20:00 **Earl Sweatshirt** Mix aus Hardcore, Rap und Alternative Hip-Hop. Eintritt: WK 30,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Knittler spielt P/Pop Kölsch** mit den besten Gästen der Welt. *Ausverkauf!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Six60** Die Band vereint Fusion-Rock mit Drum und Bass und Reggae. Eintritt: WK 30,- *Ausverkauf!* → *Helios37, Heliosstr. 37*

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KUNST

BONN

- 20:00 **Kunstgespräch** Heute mit Rudolf Schloz zum Abschluss der Ausstellung »Retrospektive«. → *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

LITERATUR

BONN

- 19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024.

Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Der Bonner Autor Uwe Appelbe stellt Prosa-texte und seinen neuen Roman »Ein sanfter Mann« vor. Eintritt: 8,- → *RheinWein – La Tienda Latina, Heerstr. 20*

- 20:00 **Emily Cooper** – »Verlangsamung des Herzschlags« Die irische Lyrikerin Emily Cooper stellt ihre Gedichte mit der Übersetzerin Astrid Köhler vor. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*



Ist dein Leben ein Zufall?

»Wir haben das größte Geschenk, das es gibt: das Geschenk des Lebens. Und was wir damit anfangen, liegt an uns.« – Harold Klemp

Veranstaltungen, Infos und kostenloser Download des Buches: www.Eckankar.de



EXTRAS

BONN

- 18:00 **Bonner Energietage 2024** Heute: »Sonnenenergie optimal nutzen« – Vortrag Photovoltaik & Steckersolar. Anmeldung: energietage@bea.bonn.de. Informationen und Programm unter bonner-energietage.de. → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*
- 18:30 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*
- 19:00 **Bonner Friedenstag** Heute: »Israel-Palästina-Konflikt: Hintergrund, Entwicklungen & Perspektiven« – Vortrag von und Diskussion mit der Nahostexpertin und Journalistin Karin Leukefeld. → *DGB-Gewerkschaftshaus, Endenicher Str. 127*

KONZERT

BONN

- 19:30 **Beethoven und Kant. Musik – Ästhetik – Philosophie** Gesprächskonzert mit Hans-Joachim Hinrichsen – Vortrag und Andrea Wiesli – Klavier. Anmeldung erbeten: kant2024@uni-bonn.de → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Kit Armstrong und Claire Huangci. Werke von John Adams, Sergei Rachmaninow, Ludwig van Beethoven, Percy Grainger und Kit Armstrong. Eintritt: WK 28,- bis 58,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Giorgi Gigashvili – »Georgian on my mind«. Von Folklore inspirierte Musik von Maurice Ravel, Béla Bartók u.a., gepaart mit neuen Songs von Giorgi Gigashvili. Eintritt: WK 20,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → *Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*
- KÖLN**
- 20:00 **Joep Beving & Maarten Vos** – »Vision of Contentment«-Tour Pianist Joep Beving und Cellist Maarten Vos mit neuem Album auf Tour. Eintritt: WK 28,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Le Pop La Série** Heute: Gitarrist und Sänger Bastien Lallemant gehört zu den wichtigsten Vertretern der Pariser Neo-Chanson-Szene. Bühnenpartner: Jérôme Dépret aka Mocke. Eintritt: WK 22,-/12,- AK 25,-/15,- → *Green Room am Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Mehro** – »The Reason to Live«-Tour Support: Karin Ann. WK 25,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Ocean Alley** Special Guest: Hockey Dad. Eintritt: WK 30,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- 20:00 **Peter Fox** – »LoveSongs«-Tour Mit seiner neuen Band und der M.I.K. Family bringt Fox seine Love Songs auf die Bühne. Eintritt: WK ab 43,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

- 21:00 **Nosebleed** Garage-Rock-Trio aus England. Eintritt: WK 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 20:00 **The Meditation** Absolutentenshow 2024. Eintritt: VVK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 20:00 **Ukrainisches Theater** – »Der geschlossene Himmel« on Neda Nezhdana. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → *Brodfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VVK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

KUNST

BONN

- 15:30 **Kunst Spuren Suche** Workshop für Erwachsene. Thema: »Heike Weber – Ikarus – Durchblick« mit Silke May und Wulpekula Schneider. Kosten: 4,- → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 19:00 **Vernissage: »Zeichnungen«** Kunstausstellung von Jutta-Elisabeth Kabelitz. Dauer: 10.-15.09. Finissage: 15. September 12-17 Uhr. → *The Stage Gallery, Thomas-Mann-Str. 41*

LITERATUR

BONN

- 19:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Käthe – Überall ist Fremde« – Romanbiografie einer Frau, die Sinnbild der Traumata des 20. Jhd. ist. Lesung mit Katharina Prünte und musikalischer Begleitung von Lothar Prünte. Eintritt: 8,-/3,- → *Café Camus, Breite Str. 54-56*

EXTRAS

BONN

- 16:00 **Bonner Friedenstag** Heute: »Kriege verhindern und Kriege beenden« – Texte und Lieder zum Nachdenken und Handeln vorlesen und gemeinsam singen von 16-18 Uhr. → *Remigiusplatz*
- 19:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*



QUATSCH KEINE OPER!

MARY ROOS & WOLFGANG TREPPER
So. 01.09.2024 um 20:00 Uhr



CONNY FROM THE BLOCK
So. 08.09.2024 um 20:00 Uhr



REBELLE COMEDY
Di. 01.10.2024 um 20:00 Uhr



GREGOR MEYLE UNPLUGGED
Fr. 08.11.2024 um 20:00 Uhr



JOACHIM MEYERHOFF
So. 17.11.2024 um 20:00 Uhr



ÖZCAN COSAR
Do. 21.11.2024 um 20:00 Uhr



ATZE SCHRÖDER
Di. 10.12.2024 um 20:00 Uhr



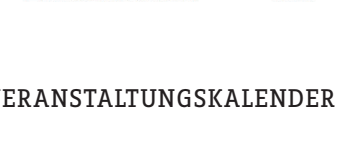
FLORIAN SCHRÖDER
So. 15.12.2024 um 20:00 Uhr



SALUT SALON
So. 22.12.2024 um 20:00 Uhr



SEBASTIAN KOCH & DANIEL HOPE
Di. 07.01.2025 um 20:00 Uhr



MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS
So. 09.02.2025 um 20:00 Uhr

Alle Informationen zur erfolgreichen Reihe QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE

RITA BAUS KULTURPRODUKTIONEN GMBH THEATER BONN

Six60



20:00 Uhr → Köln, Helios37

Ocean Alley



20:00 Uhr → Köln, Essigfabrik

11

Mittwoch

KONZERT

BONN

- 18:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Naomi Berrill Trio. Eintritt: VK 20,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Fabian Müller - »Beethoven-sonaten I«. Eintritt: VK 48,- *Ausverkauf!* → *Godesburg, Auf dem Godesberg 5*
- 19:30 **»Blick nach oben«** Gesprächskonzert mit Prof. Dr. William Kinderman - Vortrag. Anmeldung erbeten. → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → *Namenlos, Bornheimer Str. 20-22*

KÖLN

- 19:00 **Montez Sommer Open Airs 2024** Open Air Konzert. Eintritt: VK ab 60,- → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Kalandra** Das norwegisch-schwedische Quartett hat seine Wurzeln genauso im melancholischen, nordischen Folk wie im hymnischen Indierock und scheut auch vor Metal-Elementen nicht zurück. Support: Lili Refrain. Eintritt: VK 30,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Paris Paloma** Englische Singer-Songwriterin. Eintritt: VK 25,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Peter Fox** - »LoveSongs«-Tour Mit seiner neuen Band und der M.I.K Family bringt Fox seine Love Songs auf die Bühne. Eintritt: VK ab 43,- → *Lonnex Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **The Alchemist & Roc Marciano** Rap. → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

JOTT WE DE

- 19:30 **Orphaned Land** Metal-Band aus Israel, die Metal mit orientalischen Folk-Klängen vermischt. Support: Science of Disorder, Nest of Plagues & Structural. Eintritt: VK 28,- AK 35,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

BÜHNE

BONN

- 10:00, 19:30 **Geheime Freunde** nach dem Roman »Der gelbe Vogel« von Myron Levoy für Zuschauer ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Ass Dur** - »Celebration« Comedy mit Klavier, Charme und Geige. Eintritt: VK 27,70/21,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Die Feisten** - »Familienfest« ZweimannSongComedy. Eintritt: VK 31,-/21,- *Ausverkauf!* → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Ukrainisches Theater** - »Der geschlossene Himmel« on Neda

11. Mittwoch

BÜHNE

Ass Dur



© EVA OSTHUES

20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

- Nezhdana. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → *Brofabrik, Kreuzstr. 16*
- 20:00 **Wild Boys Witz**, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Alles muss anders** Performance von Philine Velhagen und Team. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2023. Eintritt: 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*
- 20:00 **NightWash Live** Stand-Up Comedy. *Ausverkauf!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

LITERATUR

BONN

- 19:00 **Krimileseung mit Karin Büchel (letzter Ausweg Mord) und Hartmut Palmer** Hartmut Palmer, einst Redakteur im Bonner Büro des Spiegel, hat mit »Abkassiert« einen spannenden und verständlichen Kriminalroman über den Cum-Ex-Finanzskandal geschrieben - literarische Fiktion, aber hart an der Wahrheit. Eine Veranstaltung aus der Reihe »Bob & Manu« (Bonner Bücher und Manuskripte) des Verbandes deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller (VS). → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*
- 19:00 **Sabine Thieslers** - »Romeos Tod« Kritiker loben den Krimi als »emotionale Rachegeschichte« mit »rasanter Spannung und psychologischen Tiefen«. Eintritt: 10,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*
- 19:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Beate Sauer liest »Morgen ist ein neuer Tag - Die Fernsehsege, Teil 2«. Eintritt: 10,- (inkl. Getränke und Snacks). → *Altstadtbuchhandlung, Breite Str. 47*

- 20:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Tamara und Konsorten« - Lesung mit Musik. Der Musiker Reverend Ch. Dabeler trägt Erzählungen vor, die er gemeinsam mit der 2013 verstorbenen Sängerin Almut Klotz (Lassie Singers) verfasst hat. Eintritt frei. → *Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76*

- 20:00 **Die Tischgesellschaft in der Tübinger Buchhandlung Gastl** Folgendes Buch bildet die Grundlage für den Vortrag von Prof. Gert Ueding, in dem er von seinen Erlebnissen und Begegnungen in der Buchhandlung Gastl erzählen wird: Gert Ueding - »Bloch, Jens und Mayer - Die Tischgesellschaft der Julie Gastl«. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

- 15:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Das Nilpferd auf dem Rücksitz« - Lesung und Zeichenspaß für Kinder von 6-10 Jahren mit Autor Markus Schnurpfel und Illustrator Sean Zietzen. Eintritt frei. → *BackOffice Bonn, Dorotheenstr. 5*

EXTRAS

BONN

- 16:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*
- 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Kulturelle Identität«. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 9,- → *Haus der Theater-gemeinde, Bonner Talweg 10*

12

Donnerstag

KONZERT

BONN

- 15:00 **Beethoven-Meisterkurs** Heute: Öffentlicher Unterricht mit dem Belcea Quartett - Streichquartette von Ludwig van Beethoven. Eintritt: VK 9,-/5,- → *Augustinum Bonn, Römerstr. 118*
- 17:30 **Paul Natort als Musiker und Komponist** Ein Gedenkkonzert aus Anlass des 100. Todestages von Paul Natort. Werke von Paul Natort und Johannes Brahms mit Jürgen Stolzenberg - Vortrag, Noé Natort - Violoncello und Jean-Baptiste Douclet - Klavier. Anmeldung erbeten: kant2024@uni-bonn.de → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Giorgi Gigashvili - »Serious Music«. Klassische Werke der Klavierliteratur, die fließend übergehen in Pop, Elektro und Hip-Hop. Eintritt: VK 20,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Isabelle Faust - »Bach«. VK 48,-/28,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 20:00 **Ana Popovic & Band** - »Power«-Tour Die serbische Blues-Gitaristin und -Sängerin ist nach ihrem sensationellen Gastspiel im letzten Jahr wieder in der Harmonie. Mit im Gepäck hat sie ihr aktuelles Album »Power«, ein sehr abwechslungsreiches Werk, das während der Pandemiezeit entstand. → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musik-kneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

- 20:00 **Leni & Susan** - »Riefenstahl and Rosenblatt are Dead« Ein Theaterstück von Stijn Devillé. Eintritt: VK 20,-/16,10 AK 24,50/19,70 → *Drehwerk 17/19, Topfstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*
- 20:00 **Pawel Popolski** - »PolkaMania!« Der ganz neue Popolski-Wohnzimmershow. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

- 20:00 **Werner Koczvara** - »Am 8. Tag schuf Gott den Rechtsanwalt« Ein Klassiker des deutschen Kabarets: Werner Koczvara mit seinem Rechtsanwaltsprogramm. Eintritt: VK 25,40/19,60 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Wild Boys Witz**, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Queere Revolution** Ein partizipatives Theaterprojekt nach dem Roman »Lavendelschwert« des Kölner Autors Felix Rexhausen. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2024. Eintritt: 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*
- 20:00 **Selbstausslöser** - »Büchchentour« Improcomedyshow. Eintritt: VK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Tresenlesen** - »Endlich in Hengenbengen« Jochen Malmsheimer und Frank Goosen kehren als Tresenlesen zurück auf die Bühne. Eintritt: VK 30,- → *Eltzhof, St. Sebastianstr. 10*

JOTT WE DE

- 20:00 **Der Literarische Salon** Heute: Thomas Hettche zu Gast bei Guy Helmingner und Navid Kermani. Eintritt: 16,-/10,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

KUNST

BONN

- 17:00 **»Ich erfand mir tröstliche Dinge«** Arthur Samuel als Arzt zwischen Medizin, Kunst und Judentum. Künstlerisch-praktischer

12. Donnerstag

KONZERT

Ana Popovic & Band



20:00 Uhr → Bonn, Harmonie

KONZERT

BONN

- 10:00, 15:00 **Beethoven-Meisters** Heute: Öffentlicher Unterricht mit dem Belcea Quartett - Streichquartette von Ludwig van Beethoven. Eintritt: VK 9,-/5,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 17:00 **Beethoven und Kant - Revolutionäre der Denkart** Gespräch mit Prof. Dr. Hans-Joachim Hinrichsen - Moderation, Prof. Dr. Christoph Horn, Dr. Julia Ronge - Beethoven-Haus Bonn, Dr. Tim Kunze und Amadeus Wiesensee. Anmeldung erbeten: *beethovenfest.de*. Begleitveranstaltung zum Beethovenfest. → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 18:30 **Prokofiev & Poulenc** Kammermusik des 20. Jahrhunderts aus Paris mit Noriko Sakano - Querflöte, Nanae Yamashita - Oboe und Hiroko Matta-Klein - Klavier. Eintritt: 15,-/10,- → *Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen. Eintritt: VK 28,- bis 68,- → *Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*

Beethovenfest Bonn
5.9. bis 3.10.24
beethovenfest.de
Tickets jetzt!

- 20:00 **Banda Nova** Das Kollektiv aus fünf Musikern aus Köln und Bonn vereint eine große Liebe zur brasilianischen Musik und die vielfältigen Musikstile von Forró und Choro über Samba bis Bossa Nova. Eintritt: VK 22,- → *Harmone, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Apisilon & Berq. Eintritt: VK 40,-/25,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 20:00 **Sing das Rathaus!** Mitsingkonzert mit Filou. Eintritt: VK 8,- AK 10,- → *Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720*

KÖLN

- 19:30 **Naomi Jon - »Villain Of Your Dreams«-Tour** Eintritt: VK 35,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 19:45 **Ayliva - »In Liebe, Ayliva«-Tour** Pop. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Daniel Herskedal solo - »Call for Winter II«** Jazz, Pop, Avantgarde, Kammermusik. Eintritt: VK 18,-/10,- AK 22,-/12,- → *Stadgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Girl In Red - »Doing It Again«-Tour** Indie-Popstar aus Norwegen. Support: Nieve Ella. Eintritt: VK ab 42,50 *Ausverkauft!* → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Klingelköp** Die Konzerte der kölschen Kult-Gruppe im Gloria sind absolute Highlights, denn in der Regel gibt es hier neben weiteren musikalischen Gästen auch den künftigen Sessionshit zum ersten Mal in der finalen Version zu hören. *Ausverkauft!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

- 20:00 **Lina Bó und Band** Das Straßenmusikduo spielt eigene Stücke, die mit südamerikanischer Exotik und deutschem Folk-Pop Flair an Az und Manu Chao erinnern. Eintritt: VK 25,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

- 20:00 **Soulcats** Soul & Funk gepaart mit Jazz und einer Menge guter Laune. Eintritt: VK 32,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

- 21:30 **Gebretter HC / Punk** Support: Die The Rackelhans. Eintritt: VK 13,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Nils Mönkemeyer & Friends. Eintritt: VK 53,-/33,- → *Kursaal Bad Honnef, Hauptstr. 28, Bad Honnef*

- 19:30 **Troisdorfer Bluesclub** Heute mit Dom Martin - Multi-Award Gewinner aus Irland. Eintritt frei, Hut geht rum. → *Konzertsaal der Realschule »Am Heimbach«, Heimbachstr. 10, Troisdorf*

- 20:30 **Sticky Fingers** Rolling Stones Tribute-Band. Eintritt: VK 20,- AK 25,- → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

KÖLN

- 23:00 **80er, 90er & 00er Party** Eintritt: 8,-/16,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 23:00 **Radio Na Na** Gitarren- & Pop-Classics mit DJ Stevinski. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:30 **Proc Fiskal, bambinodj, Maendi** Dancehall, Hyperpop, Future Beats. → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 19:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalusica. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmaktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

- 19:30 **PREMIERE: 216 Millionen** von Lothar Kittstein. → *Schau-spielhaus, Am Michaelshof 9*

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

- 20:00 **Kokolo** Die Dragstage. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → *Ausverkauft!* → *Brofabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Rheinkabarett - »Nur über meine Leiche«** Theaterkomödie mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Scheeben - phantastisch, musikalisch, verspielt und immer auch ein bisschen böse. Eintritt: VK 28,80/23,10 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

- 20:00 **Queere Revolution** Ein partizipatives Theaterprojekt nach dem Roman »Lavendelschwert« des Kölner Autors Felix Rexhausen. No-

minierte für den Kölner Theaterpreis 2024. Eintritt: 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

- 20:00 **Thilo Seibel - »Ein Wicht am Ende des Tunnels«** Politisches Kabarett. Eintritt: VK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KUNST

BONN

- 16:00 **Mitmach-Kunst-Koffer** Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter: *deramo@daniaderamo.com*. Kostenlos. → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

- 18:00 **Vernissage: »Le Vasistas«** Ausstellung von Rosemie Becker, Birgit Brandt-Siefert und Gisela Naumann vom 13.09.-07.10. → *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

LITERATUR

BONN

- 12:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Es werden Kinderbücher vorgestellt, die helfen, mit Kindern altersgerecht über psychische Erkrankungen zu sprechen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich zu den Möglichkeiten des Engagements im Patenschaftsangebot »Huckepack« zu informieren, welches den Kindern psychisch erkrankter Eltern verlässliche Menschen ehrenamtlich zur Seite stellt. Eintritt: 3,- → *Familienkreis e.V., Breite Str. 76*

KINDER

BONN

- 10:15 **Mit dem Baby ins Museum** Führung durch die Ausstellung »Dirk Reinartz. Fotografieren, was ist«. Kosten: 15,- (Baby und Eltern einer Familie). → *LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*

- 18:30 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: Vorstellung besonders bunter, leuchtender, großer, skurriler Sachbücher. Eintritt frei, Anmeldung erbeten. → *Der kleine Laden, Budapester Str. 5*

EXTRAS

BONN

- 17:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Diskurs »Beethoven und Kant«. *Ausverkauft!* → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

- 18:00 **Hexen, Sport und Mordgeschichten** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster*

- 18:00 **Vernissage: »Alles im Fluss«** Ausstellung von 10 Künstlern des Künstlernetzwerkes »crossart international«. → *Fabrik 45, Hochstadenring 45*

- 19:30 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: *tagedesexils.de*. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*

JOTT WE DE

- 18:30 **Orientalischer Abend** mit Bauchtanz und Buffet. Eintritt: VK 39,90 (für Buffet und Tanz, Getränke extra). → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

2024
SEPTEMBERKNEIPE ☆ BIERGARTEN ☆ LIVE-CLUB
*Harmonie*FREITAG
06.09.
20:00 UHR**JÖRDIS TIELSCH**
Virtuoses Geigenspiel
& herausragende Stimme**WELCOME BACK
TO THE 90s**

"Die große 90er Party!"

SAMSTAG
07.09.
20:00 UHRFREITAG
13.09.
20:00 UHR**BANDA NOVA**
Von Samba bis Bossa Nova**INA FORSMAN & BAND**
Musikalische Palette aus Soul,
R&B und JazzMITTWOCH
18.09.
20:00 UHRDONNERSTAG
19.09.
20:00 UHR**PROGJECT**
„The Ultimate Prog Rock
Experience“ feat. Mike Keneally**TREESHA**
Background Sängerin von
Gentleman mit eigener Band!FREITAG
20.09.
20:00 UHRSAMSTAG
21.09.
20:00 UHR**ALL ABOUT JOEL**
"A Tribute to Billy Joel"**GANES**
Atemberaubendes Pop-Trio
aus SüdtirolSONNTAG
22.09.
19:00 UHRDONNERSTAG
26.09.
20:00 UHR**FLYING CIRCUS**
Progressive Rock/Hard Rock
& Classic Rock**FORGOTTEN SONS**
„A Tribute to Marillions Fish Era“FREITAG
27.09.
20:00 UHRSAMSTAG
28.09.
20:00 UHR**GOLDPLAY**
"A Tribute to Coldplay"**JOO KRAUS & BAND**
Genregrenzen des Jazz werden
überschrittenSONNTAG
29.09.
19:00 UHRVORVERKAUF ONLINE UNTER WWW.HARMONIE-BONN.DE,
IN DER HARMONIE UND ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLENHARMONIE BONN/ENDENICH
FRONGASSE 28-30 | 53121 BONN
WWW.HARMONIE-BONN.DEPARTNERSATZ
MEDIA

KONZERT

BONN

- 10:00, 15:00 **Beethoven-Meisters** Heute: Öffentlicher Unterricht mit dem Belcea Quartett – Streichquartette von Ludwig van Beethoven. Eintritt: VK 9,-/15,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 11:00 **Streetfood & Live-Musik** Ab 15 Uhr spielt die Band Out Of Time Rocksongs. → *Eiscafè «Bonner Eiszeit» im Heiderhof Center, Aka-zienweg 2-10*
- 19:30 **Aeham Ahmad & Cornelius Hummel** Cellist und Komponist Cornelius Hummel und der syrisch-palästinensische Pianist Aeham Ahmad verbinden einen arabisch angehauchten Stil mit der modernen Klassik Europas. Eintritt: 20,-/18,- → *Rüingsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Sirba Octet – Klezmer. Eintritt: VK 48,-/128,- → *Straßenbahnhalles Dransdorf, Gerhart-Hauptmann-Straße*
- 19:30 **Das mit den Blumen tut mir leid** Indie-Chansons. Support: Timo Freund / Phine Knipp. → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*
- 20:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Heute: Masaa – »Beit«. Für die vier Welt-Musiker aus Deutschland und dem Libanon ist Heimat kein Ort, sondern entsteht in den Begegnungen der Menschen. Eine Veranstaltung zum Abschluss der »Tage des Exils«. Eintritt: VK 28,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

- 19:00 **Alienare – »Lumen«-Tour** Synthiepop. Eintritt: VK 25,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 19:00 **Galactic Superlords** Hard Rock und Heavy Metal. Support: Wytch Hazel & Tornet. Eintritt: VK 30,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 19:00 **Grüngürtelrosen** Der 2. große GGR Sommergarten. Eintritt: VK ab 41,- → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*
- 19:00 **Kuult** Eintritt: VK 33,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:00 **Lonely Spring – »It Is What It Is Till It Is What It Isn't«-Tour** Alternative Rock. Eintritt: VK 28,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 19:00 **Needtobreathe – »The Caves«-Tour** Das Quintett aus South Carolina spielt seit über 20 Jahren eine Mischung aus Rock, Soul und Pop. Support: Mosa Wild. Eintritt: VK 30,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 19:45 **Ayliva – »In Liebe, Ayliva«-Tour** Pop. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Einstürzende Neubauten – »Rampen – apm: alien pop music«-Tour** Seit ihrer Gründung am 1. April 1980 verschieben die Einstürzenden Neubauten die Parameter von Mainstream und Subkultur, um das Unhörbare hörbar zu machen. Ein sich über vier Dekaden erstreckender Feldforschungsversuch, der nun ins nächste Stadium tritt. In ihrem

14. Samstag

KONZERT

Funkyleven



20:00 → Bonn, Harmonie

- 44. Bestehensjahr geht die Formation weit zurück zu ihren Wurzeln, um sich gleichzeitig neu zu definieren. Ein verändertes Selbstverständnis, für das die Neubauten ihr eigenes Genre kreiert hat: apm – alien pop music. Eintritt: VK 50,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*
- 20:00 **Girl In Red – »Doing It Again«-Tour** Indie-Popstar aus Norwegen. Support: Nieve Ella. Eintritt: VK ab 42,50 → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Jazz at Jaki** Heute: Gruppe Goldenberg. Eintritt: VK 14,-/18,- AK 17,-/10,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Nico Gomez – »Liebe für Dich«-Tour** R&B, Pop, Soul und Electronica. Eintritt: VK 26,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Roçc** Rap. Eintritt: VK 24,- → *Yucca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 21:30 **Cool Sorcery** Bedroom-Punk aus Brasilien. Eintritt: VK 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 17:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, und Workshops. Heute: Fabian Müller – »Beethovensonaten II«. Eintritt: VK 28,- → *Kulturhalle Kabelmetal, Schönecker Weg 5*
- 20:30 **WesternBhagen** Tribute to Marius Müller-Westernhagen. Eintritt: VK 20,- AK 25,- → *Kubano, Zeithstr. 100, Siegburg*

20:00 Uhr → Köln, E-Werk

BÜHNE

BONN

- 17:00 **Heimat in Vielfalt** erzählt künstlerisch vielfältig Geschichten, die Politisches und Privates genauso wie Heimat und Fremde verbinden. Im Rahmen der »Tage des Exils«. Eintritt: ab 9,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*
- 18:00, 21:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalusal. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Ferkel im Wind** Die Bonner Lesebühne für komische Literatur mit Anke Fuchs, Christian Bartel, Olaf Guericke und Francis Kirps. Special Guest: Rainer Selmann. Eintritt: 10,-/18,- → *Euro Theater Central, Budapester Str. 19*
- 20:00 **Fremd** von Michel Friedman. → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **Mission Impossible** Die Impro-Show made in Bonn. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

14. Samstag

KONZERT

Einstürzende Neubauten



20:00 Uhr → Köln, E-Werk

- 20:00 **Rheinkabarett – »Nur über meine Leiche«** Theatercomedy mit Susanne Pätzold, Cosima Seitz, Michael Müller und Christoph Scheeben – phantastisch, musikalisch, verspielt und immer auch ein bisschen böse. Eintritt: VK 28,80/23,10 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Damenbesetzer – »Ungeföhrt«** Cross-Over-Musikabarett. Eintritt: VK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Queere Revolution** Ein partizipatives Theaterprojekt nach dem Roman »Lavendelschwert« des Kölner Autors Felix Rexhausen. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2024. Eintritt: 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*
- 20:00 **Volker Weininger – »Film-riss«** Der Sitzungspräsident in seinem zweiten Solo-Programm. Eintritt: VK 33,- *Ausverkauf!* → *Brunosaal, Klettenberggürtel 65*

KUNST

BONN

- 15:00 **Am runden Tisch** Workshop »Stadt-Architektur« für Jugendliche von 12-16 Jahren. Anmeldung unter buchung@bundeskunst-halle.de. Kosten: 8,-/14,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

LITERATUR

BONN

- 11:00 **»Die Gesichter hinter den Produkten«** Von 11-14 Uhr stellen der Kid Verlag, Herr Harald Ott, Frau Renate Dahmen, Kuli Hood, der Verein Klischee* und die Beueler Initiative gegen Fremdenhass ihre Herzensdinge aus. → *Bücher Bartz, Gottfried-Claaren-Str. 3*
- 12:00 **Lit.Move – Per Rad zur Lesung** Das Bonner Literaturhaus und der ADFC bringen wieder Literatur in die Stadt. Es lesen auch 2024 wieder Autor*innen von 12-16 Uhr an verschiedenen Locations aus ihren aktuellen Werken. Weitere Informationen unter literaturhaus-bonn.de. Eintritt frei. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*
- 14:00 **Ariane Vaßen – »Carla: Skandal im Schwimmbad«** Ariane Vaßens Debütroman ist eine fesselnde Geschichte für Jugendli-

che ab 12 Jahren, die Abenteuer und Freundschaft lieben. Eintritt: 5,- → *Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24*

- 16:00 **18. Altstadt Lesereise** vom 16. August bis 15. September 2024. Programm unter altstadt-initiative-bonn.de. Heute: »Poetischer Stadtsparzierung« – Dichterin Regina M. Illemann lädt zum Rundgang ein, Ende am Münsterplatz. Beitrag: 15,-/12,- (inkl. Begrüßungs-Drink). → *Treffpunkt: Heerstr./Ecke Wolfstr.*

KINDER

BONN

- 14:00 **Natürlich Kunst!** Der Workshop für Kinder von 9-12 Jahren verbindet Naturbeobachtungen und deren Umsetzung in kreative Prozesse. Heute: Malen im Museums-garten – Acryl auf Papier. Anmeldung erforderlich. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 18:30 **PREMIERE: Die Schule der magischen Tiere – voller Löcher!** nach den Kinderbüchern von Margit Auer für Kinder ab 6 Jahren. Nach dem großen Erfolg des ersten kommt mit »Die Schule der magischen Tiere – voller Löcher!« ein ganz neues Theaterstück als Uraufführung ins JTB. → *Telekom Forum, Landgrabenweg 151*

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:30 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → *Friesenplatz, Venloer Str./Ring*

EXTRAS

BONN

- 10:30 **Auf den Spuren des Kurfürsten** E-Bike-Radtour von Stadt-Reisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 4 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Haupteingang des Bonner Hof*
- 11:00 **47. SSF Festival** Von 11-17 Uhr präsentieren sich die Schwimm- und Sportfreunde Bonn, musikalisch eingearbeitet von Souklate und Ben Randerath, mit Vorführungen und Mitmachaktionen der verschiedenen Abteilungen sowie weiteren Attraktionen, wie z.B. Kinderschminken, Glücksrad, Hüpfburg u.v.m. → *Münsterplatz*
- 14:00 **Der Bonner Bogen** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Königswinterer Str./Ecke Heintz-Konen-Str.*
- 14:00 **Matrikel, Marx und Magnifizenz** Eine Universität prägt die Stadt – Die besondere Tour zur Universitätsgeschichte von Stadt-Reisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Alter Zoll / Arndt-Denkmal*
- 14:00 **Pützchens Markt – Ein Phänomen** Das Volksfest, das schon Kurfürst Clemens August und der Schinderhannes besuchten, ist in jeder Hinsicht ein Phänomen. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Am Adelheidsbrunnen, Adelheidsplatz/Brundenweg*
- 17:00 **Tage des Exils** 40 Veranstaltungen an insgesamt 27 Orten bieten vom 30.8.-14.9. die Möglichkeit, sich mit Erfahrungen des Exils und mit politischer Verfolgung, Flucht und Entwurzelung auseinanderzusetzen. Programm: tagedesexils.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*
- 20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stadt-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

KONZERT

BONN

- 17:00 **Raúl Waltemath** Singer-Songwriter im Biergarten. Eintritt auf Spendenbasis. → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 18:00 **Abschlusskonzert der Beethoven-Meisterklasse** Heute: Streichquartette von Ludwig van Beethoven mit Cuarteto Ibeña, Kyan Quartet, Velvet Quartet und Kandinsky Quartett in Anwesenheit des Belcea Quartets. Eintritt: VK 20,-/10,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Heute: Giorgi Gigashvili & Ensemble Reflektor. Der Höhepunkt des Fellowships von Multitalent und Genresprenger Giorgi Gigashvili: Er führt erstmals sein neues Klavierkonzert auf, das für das Beethovenfest entstand. Eintritt: VK 30,-/15,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Gabriela Montero – Klavier. Eintritt: VK 48,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- 19:30 **Friedensmesse und Stabat Mater** Der deutsch-hispanoamerikanische Chor singt die Friedensmesse (Misa de Paz) und das Stabat Mater von José Luis Larzabal. Eintritt: 20,-/15,- → *Trinitatiskirche, Brahmstr. 14*
- 19:00 **Les Imprimés** Eintritt: VK 23,- → *Yucca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 19:45 **Ayliva – »In Liebe, Ayliva«-Tour** Pop. → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Asake Afrobeat** Eintritt: VK ab 50,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Nico Gomez – »Liebe für Dich«-Tour** R&B, Pop, Soul und Electronica. Eintritt: VK 26,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **SeeYouSpaceCowboy** Hardcore-Punk-Band aus Kalifornien. → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **The Plot In You** Metalcore-Band aus den USA. Eintritt: VK 34,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*
- 20:00 **The Wedding Present – »Bizarro«-35th Anniversary** Tour Die britische Indie-Rock-Band spielt das Album »Bizarro« in voller Länge sowie weitere Klassiker. Eintritt: VK 28,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 15:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 17:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalusal. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 18:00 **216 Millionen** von Lothar Kittstein. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 18:00 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

16

Montag

KONZERT KÖLN

- 20:00 **Girl And Girl** Eintritt: WK 22,- → *MTC, Zulpicherstr. 10*
- 20:00 **Julii 20 Jahre** »Es ist Juli« live. Eintritt: WK 36,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Searows** Alec Duckart, bekannt unter seinem Künstlernamen Searows, ist ein US-amerikanischer Singer-Songwriter. Eintritt: WK 22,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

BÜHNE BONN

- 20:00 **Kay Ray** - »Kay Ray Solo« Provokation und Poesie, Trash und Tabula rasa, Experiment und Exzesse, Anarchie und Amour fou, Klamauk und Kabarett, Comedy und Chanson. Eintritt: WK 20,-/16,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KUNST BONN

- 20:00 **Sunprint** - Wie entsteht eine Cyanotypie? Vortrag von Irmgard Hofmann. → *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

KINDER BONN

- 10:00 **Was ist da eigentlich?** Das Kinder Ensemble Marabu inklusiv hat seit dem Januar 2024 dieses Stück für Kinder ab 8 Jahren selbst entwickelt. Eintritt frei. → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

17

Dienstag

KONZERT BONN

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Bach - »h-Moll-Messe« mit dem Freiburger Barockorchester und Vox Luminis. Eintritt: WK 68,-/148,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 19:30 **Musikalische Soirée** zu Anton Bruckners 200. und Arnold Schönbergs 150. Geburtstag mit Michael Bottenhorn, Organist an St. Joseph. Eintritt frei. → *St. Joseph, Hermannstr. 35*
- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

TAGES-TIPP

- 20:00 **Pavlov's Dog** - »Wonderlust«-Tour Die ProgRock-Legende seit 52 Jahren »on the road« mit einer Mischung aus Klassik und Rock, Folk und Pomp - getragen von David Suhrkamp's sicher unvergleichlicher Falsettstimme. Eintritt: WK 34,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 20:00 **Bess Atwell** Singer/Songwriterin. Support: Caoilfhionn Rose. Eintritt: WK 20,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **Snayx** Mischung aus Punk, Grime, Hip-Hop und Dance. Eintritt: WK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

17. Dienstag

KONZERT

Pavlov's Dog



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Die Mischung aus Klassik und Rock, Folk und Pomp, getragen von David Suhrkamp's unvergleichlicher Falsettstimme, gehört zur Gen-Substanz einer Musikrichtung, die man mittlerweile gemeinhin als »Prog« bezeichnet. Ihr zeitloser Welthit »Julia« darf auf keiner Party fehlen, wenn die Lovesongs gespielt werden, ihre bemerkenswerte, ungewöhnliche Instrumentierung zieht die Hörer magisch in ihren Bann: Akustische und elektrische Gitarren verweben sich mit Mellotron- und Geigenklängen, rhythmische Hardrock-Phasen wechseln sich mit sphärischen Melodienbögen ab - und da ist dann immer wieder diese überirdische Falsettstimme. Pavlov's Dog spielen auf ihrer Europatournee sowohl die alten Klassiker als auch Songs von ihrem aktuellsten, hoch gelobten Album »Prodigal Dreamer« von 2018.

20:00 → Bonn, Harmonie

- tritt: WK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 20:00 **Swim Deep** Indie-Pop aus Birmingham. Support: Flora Rose. Eintritt: WK 22,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

englischer Sprache. Moderation: Anabelle Assaf. Eintritt: WK 16,-/18,-/12,50 AK 18,-/10,-/13,- → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*

- 20:00 **Alfred Goubran** - »Eliade« Alfred Goubran vollendet nach zwanzig Jahren den 7-bändigen Romanzyklus. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

BÜHNE BONN

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

TAGES-TIPP

- 20:00 **113. WDR Kabarettfest** Kleinkunstgipfeltreffen - der Kabarettedauerbrenner im Pantheon. Moderation: Tobias Mann. Mit den Bühnengästen Philip Simon, Nils Heinrich und Frau Rotkohl. Eintritt: WK 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Fremd** von Michel Friedman. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Hundestunde** Hundeexpertentalk mit Conny Spörner und Marc Eichstedt. Eintritt: WK 30,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:30 **Science Slam** Möglichkeit für Nachwuchswissenschaftler, ihre Forschungsprojekte in einem 10-Minuten-Vortrag auf die Bühne zu bringen. Eintritt: WK 13,50/10,50 AK 16,-/13,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

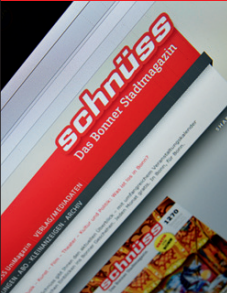
JOTT WE DE

- 20:00 **Volker Weininger** - »Film-riss« Der Sitzungspräsident in seinem zweiten Solo-Programm. Eintritt: WK 33,- *Ausverkauf!* → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

LITERATUR BONN

- 19:00 **Paul Lynch** - »Das Lied des Propheten« In deutscher und

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

18

Mittwoch

KONZERT BONN

- 18:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Stefanie Mirwald - Akkordeon. Eintritt: WK 20,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 19:00 **Kammermusikalische Benefizkonzert** Maria Geißler - Violine, Ines Altmann - Cello und Marc Jaquet - Klavier spielen Werke von Gabriel Fauré, Franz Schubert und Franz Berwald. Benefizkonzert zugunsten des Orgelneubauprojektes. Eintritt: 15,- → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: The King's Singers. Eintritt: WK 48,- → *Volksbank-Haus, Heinemannstr. 15*

- 20:00 **Ina Forsman** Die kraftvolle Stimme von Ina Forsman trifft bei ihren bisherigen beiden Alben auf eine breite musikalische Palette aus Soul, R&B und Jazz. Mit dem letzten Studioalbum »All there is« hat Ina Forsman eine neue, gefühlvollere Richtung eingeschlagen und mit einer ordentlichen Portion Retro-Soul versehen. WK 28,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

- 20:00 **Leaving Spirit** - »Spirit«-Tour Mischung aus Blues, Rock und Country. → *Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41*
- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → *Namenlos, Bornheimer Str. 20-22*

KÖLN

- 20:00 **DJ Habibeats** - »Habibi's House«-Tour Eintritt: WK 25,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Ryk Alternative**-Pop. WK 27,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Sadie Jean** Support: Devon Gabriella. Eintritt: WK 24,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Sawyer Hill** Alternative-Rock mit progressiver Note. WK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

- 20:00 **Scorpions** - »Love at First Sting«-Tour Support: Phil Campbell und die Bastard Boys. Eintritt: WK ab 86,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **The The** - »Ensouled«-Tour The The um Songwriter Matt Johnson ist ein Klassiker der Rock-Geschichte Großbritanniens. Eintritt: WK 65,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

- 21:00 **Officine** Frenoise, Antigirunge, No wave aus Frankreich. Eintritt: WK 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE BONN

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirlitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Andreas Langsch** - »Der Liebesalgorithmus« Klavierkabarett. Eintritt: WK 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **LÖL 4 Two** - Das Comedy Start-Up LÖL 4 Two gibt jeweils zwei Nachwuchskünstlern und -

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 10/2024 ist der:

12. September 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

künstlerinnen die Chance, ein Halbprogramm zu spielen. Eintritt: WK 18,50/13,90 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemle. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Tahnee** - »Blütezeit« Stand-up Comedy. *Ausverkauf!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Uli Höhmann** - »Gab's To-te?« Presseskabarett. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 20:00 **Ralf Schmitz** - »Schmitzfindigkeiten« Preview-Show. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*
- 20:00 **Volker Weininger** - »Film-riss« Der Sitzungspräsident in seinem zweiten Solo-Programm. Eintritt: WK 33,- → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

KUNST BONN

- 19:00 **Eröffnung: Bruno Goller** - Retrospektive 1922-1992 Eintritt frei. → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

LITERATUR BONN

- 20:00 **Thomas Gsell** - »Ich zahl's euch reim« Ein Abend über Liebe, Durst und Politik - Der ehemalige Titanic-Chefredakteur und Robert-Gernhardt-Preisträger präsentiert das Beste aus seinen neuen Büchern. Eintritt: WK 12,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

KINDER

JOTT WE DE

- 16:00 **Hombberger Kasperbühne** - »Kasper und der gestohlene Bonbonsack« Puppenspiel für Kinder ab 2 Jahren mit holzgeschnitzten, original Hohnsteiner Handpuppen. Eintritt: 10,- → *Pfarrheim St. Dionysius, Pastor-Ibach-Str. 19*

EXTRAS BONN

- 17:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen mit zahlreichen Stauden, Rosen und über 2000 verschiedenen Gehölzen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Arboretum Park Hürle, Büchelstraße*
- 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Was ist eine Tatsache?«. Eintritt: 8,-/16,- → *Café Camus, Breite Str. 54-56*

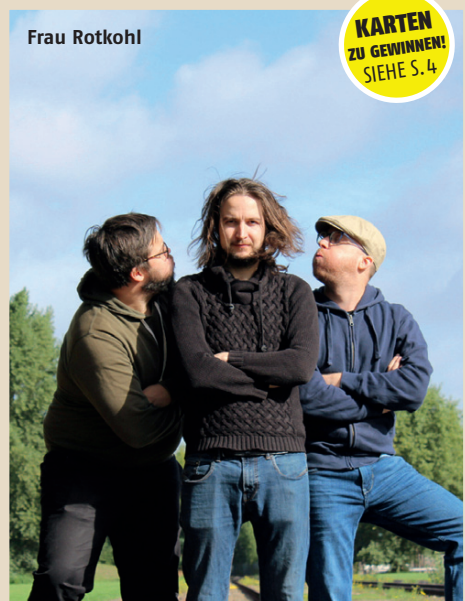
JOTT WE DE

- 09:00 **Talente im Dialog** Die Berufsstarterbörse im Rhein-Sieg-Kreis von 9-15 Uhr. Eintritt frei. → *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*

17. Dienstag

BÜHNE

113. WDR Kabarettfest



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Tobias Mann präsentiert beim 113. WDR Kabarettfest ein erneutes Kleinkunstgipfeltreffen im Pantheon mit Philip Simon, Nils Heinrich und Frau Rotkohl. Tobias Mann ist ein unermüdlicher Wanderer zwischen Kabarett- und Comedy-Welt, Pointensprengmeister, Verbalisprinter, Spaßbrocker, Nonsensbarde und Humorgeheimwaffe des WDR. Und außerdem Preisträger des Deutschen Kleinkunstpreises 2017 und des Prix Pantheon.

20:00 → Bonn, Pantheon

KINO

BONN

- 19:30 ADFC-Fahrradkino Heute: »Kraft der Utopie«, Schweiz 2023, Dokumentarfilm von Karin Bucher und Thomas Karrer. → Kino in der Broffabrik, Kreuzstr. 16

KONZERT

BONN

- 19:30 Beethovenfest Bonn 2024 Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: The Trinity Sinfonia & Fabian Müller. Eintritt: WK 28,- bis 68,- → Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Beethovenfest Bonn
5.9. bis 3.10.24
Tickets jetzt!

- 19:30 Chris Hopkins meets his Piano Friends feat. Jean-Baptiste Franc Swingende Jazz-Duette an zwei Flügeln. Eintritt: WK 28,50/hf,50 → Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28
- TAGES-TIPP
- 20:00 Progject - »The Ultimate Prog Rock Experience«-Tour Progject bietet eine All-Star-Band mit weltbekannten Musikern. Eintritt: WK 32,- AK 40,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 21:00 Blues Session Traditionsreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → Musik-kneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

FEHLT HIER IHR KONZERT?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 10/2024 ist der:

12. September 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

KÖLN

- 20:00 Alex Warren - »You'll Be Alright, Kid«-Tour Eintritt: WK 24,- → Ausverkauf! → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
- 20:00 Bläck Fööss Die Bläck Fööss gehören zu Köln wie der Dom. Bereits 1970 gegründet, hat die Band bisher nicht weniger als 43 Alben veröffentlicht. Eintritt: WK 36,- → Eltzhof, St. Sebastianstr. 10
- 20:00 Craig Finn Special Guest: Kathleen Edwards. WK 28,- → ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 Heilung Bei der dänisch-deutsch-norwegischen Band Heilung verschwimmen die Grenzen zwischen musikalischer Performance und alten heidnischen Kulthandlungen mit Weihrauch, Kehlgasung, unwürdigen Rhythmen, fantasievollen Gewändern, subtilen elektronischen Texturen und einer hypnotisierenden Lichtshow. Support: Zeal & Ardor. Eintritt: WK ab 60,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 Julian Dawson - »70!« Der britische Singer-Songwriter zum 70. Geburtstag. Eintritt: WK 28,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85
- 20:00 Pale Blue Eyes Britisches Indie-Rock- und Synth-Pop-Trio. Eintritt: WK 22,- → MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:30 Reinhardt Buhr Der südafrikanische Multi-Instrumentalist und Live-Looping-Künstler erzeugt mit einer eindrucksvollen Bandbreite an Instrumenten eine unvergleichliche Atmosphäre. Von der Flamencogitarre über das E-

Cello bis hin zum Didgeridoo vereint er diese mithilfe von Live-Looping zu einer faszinierenden Symphonie. Eintritt: WK 20,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

- 21:00 Mouth GaragenProg. Eintritt: WK 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

- 21:00 The Kiffness Eintritt: WK 30,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

JOTT WE DE

- 19:30 Beethovenfest Bonn 2024 Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Tanja Tetzlaff & Lauma Skride - Kammermusik. Eintritt: WK 35,- → Burg Nemed, Schlossstr. 28, Andernach

BÜHNE

BONN

- 19:30 Ramba Zamba: Sterben ohne Erben Ein Andalusal. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 19:30 Die 39 Stufen Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- 1 erm.: 12,- bis 18,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:30 Primadonna Komödie von Klaus Wirbitzky. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 20:00 Christian Schulte-Loh - »Bankrott Royal« In seinem neuen Programm redet der Komiker über britische Royals und den nicht enden wollenden Wahnsinn in seiner Zweit-Heimat England. Eintritt: WK 25,40/19,60 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 20:00 Wild Boys Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. WK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

- 19:30 Moulin Rouge! Musical. Eintritt: WK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1
- 20:00 Özgür Tebe - »Geist ist geil« Kabarett/Comedy, humorvoll, satirisch und vielleicht ein bisschen politisch unkorrekt. WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- 20:00 Pawel Popolski - »Polka-Mania!« Von den rasenden Rhythmen der Heavy Metal Polka bis zur chambercharten Electro-Polka spannt Pawel den musikalischen Bogen. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

JOTT WE DE

- 20:00 Ralf Schmitz - »Schmitzfindigkeiten« Preview-Show. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

- 20:00 Sia Korthaus - »Wilder Wechsel« Preview des neuen Kabarettprogramms. Eintritt: WK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

KUNST

BONN

- 19:00 Vernissage: Merle Stanko - »101 Porträts« Porträt-Künstlerin Merle Stanko präsentiert vom 19.09. bis 13.10. die Ergebnisse eines Projektstipendiums: über einen Zeitraum von 3 Jahren malte sie 100 Porträts in Acryl. Als Vorlagen dienten Fotos von TeilnehmerInnen aus der Gegend Bonn/Rhein-Sieg. → Kult41, Hochstadteng 41

EXTRAS

BONN

- 14:00 Das WeltStadtSpiel Stadtrallye durch die internationale Stadt Bonn von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Beethovenedenkmal, Münsterplatz

KONZERT

BONN

- 19:30 Beethovenfest Bonn 2024 Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Freitagskonzert »1923« - Das Beethoven Orchester Bonn präsentiert »Welt und Klang der 1920er-Jahre« mit Werken von Béla Bartók, Germaine Tailleferre, Dmitri Schostakowitsch, Kurt Weill u.a. 18:45 Uhr Konzerteinführung. Eintritt: WK 18,- bis 58,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1
- 19:30 Beethovenfest Bonn 2024 Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: The String Orchestra & Philo Tsoungui - »generating realities«. Eintritt: WK 20,- → Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130
- 20:00 Gerd Köster & Weggefährten - »Stabil nervös« Das 10. Kölische Konzertprogramm des Liederepreisträger 2018. Ein erneuter mühsamer Spagat zwischen Blues, Ballade, lässiger Country-Persiflage und eingeköhlchten Coverversionen. Die Weggefährten sind Helmut Krumminga - Gitarre & Gesang, Buddy Sacher - Gitarre und Gerhard Sagemüller oder Wolly Düse - Drums/Perkussion. Eintritt: WK 22,-/18,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 These Days are Gone Festival Warmup mit Stowaways (Emo) & Small Strides (Post-Rock). Eintritt: 10,- → Kult41, Hochstadteng 41

- 20:00 Treesha - »Love, Scars & Attitude«-Tour Mischung aus Reggae und RnB. Eintritt: WK 27,- → Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

- 20:00 Domstürmer Kölschrock-Band. Eintritt: WK 30,- → Eltzhof, St. Sebastianstr. 10

- 20:00 E.L.O. Part II feat. Phil Bates - »The Music of Electric Light Orchestra«-Tour Classic Rock. Eintritt: WK 35,- → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

- 20:00 Egon Werler Eintritt: WK 25,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

- 20:00 Flyte Indie-Trio aus London. Eintritt: WK 22,- → Yard Club, Neuffer Landstr. 2

- 20:00 Madness - »C'est la vie«-Tour Seit über 40 Jahren rockt die britische Ska-Legende die Bühnen mit ihrer Mischung aus Ska, Punk und Pop. Eintritt: WK ab 72,50 → Palladium, Schanzenstr. 40

- 20:00 Majid Razavi iranischer Musiker. Eintritt: WK 49,- → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

- 20:00 Stuzzi - »Lost Carnival Tapes«-Tour Mix aus Disco, Cumbia, House, Funk und Rave. Eintritt: WK 20,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

- 20:00 The Slackers Seit über 30 Jahren tourt die in New Yorker Band mit ihrer Mischung aus Ska, Reggae und Soul um die Welt. Eintritt: WK 24,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

- 21:00 Wild Romance - »Suburban«-Tour 45 Jahre Rock'n Roll Geschichte. Eintritt: WK 25,- → Blue Shell, Siegburger Str. 32

- 21:30 Verstörte Becker Punkrock, Hardcore und Glamrock. Support: Babette And Her Clone. Eintritt: 14,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 20:00 Villwock Brothers & Sons of other Mothers Acoustic Folk & Bluegrass. WK 18,-/14,50 AK 22,-/17,60 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

- 20:30 Kissin Time Kiss Tribute-Band. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

- 22:00 TanzBar Pop, Rock, Party-classics, Charts & Clubsounds. → Jazz Galerie, Oxford Str. 24

KÖLN

- 23:00 90s Kid Alternative Rock, Pop & HipHop der 90er mit DJ DenWa. Eintritt: 8,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

- 23:00 BallroomBlitz! PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

- 23:30 Hyperlove Collective Electro, Trance, Breakbeat, UK Garage feat. Juno, DJ Ass Tits, Slaymira. → Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40

BÜHNE

BONN

- 18:00, 21:00 Wild Boys Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: WK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

- 19:00 Ramba Zamba: Sterben ohne Erben Ein Andalusal. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

- 19:30 PREMIERE: Amphitryon Komödie nach Molière. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

- 19:30 Die 39 Stufen Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg.

elh promotion

NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DE

FACEBOOK.COM/NOISENOW.DE
FACEBOOK.COM/KUNSTRASENOPENAIR

BETH HART
+ SPECIAL GUEST: WALTER TROUT

18.11.24 KÖLN · LANXESS ARENA

Bonnie
,Prince'
Billy

15.10.24 ESSEN · LICHTBURG

SAMU HABER

23.07.25 BONN · KUNSTRASEN

KARSTEN JAHNKE PRÄSENTIERT
JOHANNES OERDING
SOMMER OPEN AIRS 2025

03.08.25 BONN · KUNSTRASEN

AN EVENING WITH
DREAM THEATER
40TH ANNIVERSARY TOUR 2024 - 2025

23.10.24 KÖLN · PALLADIUM

THE VOICE OF ULTRAVOX
MIDGE URE
UND BAND ELECTRONICA
CATALOGUE THE HITS TOUR

18.03.25 ESSEN · LICHTBURG

MOTHERS FINEST

14.10.24 BONN · HARMONIE

RED HOT CHILI PIPERS

02.11.24 KÖLN · KANTINE

GONG

09.12.24 BONN · HARMONIE

NEW MODEL ARMY

14.12.24 KÖLN · PALLADIUM

HENRIK FREISCHLADER

19.01.25 BONN · HARMONIE

WISHBONE ASH

09.02.25 BONN · HARMONIE

BARCLAY JAMES HARVEST

22.10.25 ESSEN · LICHTBURG

FEAT. LES HOLROYD

bonnticket Hotline 0228
kölnticket westticket 502010

Progject

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Progject - die geniale Idee des Schlagzeugers Jonathan Mover versammelt eine All-Star-Band mit weltbekannten Musikern, die unter anderen mit Frank Zappa, Joe Satriani, Alice Cooper, Steve Vai, Marillion und vielen mehr zusammengearbeitet haben. Im Rahmen ihrer »The Ultimate Prog Rock Experience Tour 2024« kommen die Virtuosen nun auch nach Bonn, wo Mover gemeinsam mit Alessandro Del Vecchio (New Trolls), Ryo Okumoto (Spock's Beard, Asia, Chris Squire), Mike Keneally (Frank Zappa, Steve Vai, Joe Satriani) und Pete Griffin (Zappa Plays Zappa, Edgar Winter) Genreklassiker von Genesis, YES, King Crimson, Jethro Tull und vielen weiteren zelebrieren wird.

20:00 → Bonn, Harmonie

FEHLT HIER IHR KONZERT?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionschluss für die Ausgabe 10/2024 ist der:

12. September 2024

schnüßs
Das Bonner Stadtmagazin

Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → **Contra-Kreis-Theater**, Am Hof 3-5

20:00 **CocoonDance** - »Standard« In »Standard« setzt die CocoonDance Company sich mit dem Gesellschaftstanz wie mit einer völlig unbekannten Bewegungsform auseinander. Eintritt: 17,-/9,- → **Theater im Ballsaal**, Frongasse 9

20:00 **PREMIERE: Fischer & Jung** »Die Herren der Erschöpfung« Das neue Programm von Guido Fischer und Björn Jung. Eintritt: WK 27,70/21,90 → **Haus der Springmaus**, Frongasse 8-10

20:00 **Hyperformance** Tanzwerke Vanek Preuß in Kooperation mit Studio Trafique, Köln. Eintritt: WK 23,-/17,-/10,- → **Tanzgenerator in der Brotfabrik**, Kreuzstr. 16

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome**, Goldgasse 1

20:00 **Paweł Popolski** - »Polka-Mania!« Von den rasenden Rhythmen der Cheavy Metal Polka bis zur chambercharten Electro-Polka spannt Paweł den musikalischen Bogen. **Ausverkauf!** → **Gloria Theater**, Apostelnstr. 11

20:00 **Wilbertz & Kunz** - »Nie sah'n wir so alt aus wie heute« Liederabend mit einem Best of aus 20 Jahren Musikkabarett. WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → **Bürgerhaus Stollwerck**, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

20:00 **Volker Weininger** - »Film-riss« Der Sitzungspräsident in seinem zweiten Solo-Programm. WK 33,- **Ausverkauf!** → **Rheinforum Wesseling**, Kölner Str. 42, Wesseling

KUNST

BONN

16:00 **Mitmach-Kunst-Koffer** Workshop für Jugendliche ab 12

Jahren. Anmeldung erforderlich unter: deramo@daniaderamo.com. Kostenlos. → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

18:00 **Vernissage: Cornelia Harss** - »Lieblingsorte« Werke zwischen Karikatur, Grafik und klassischem Gemälde. Dauer der Ausstellung: 21. September bis 6. Dezember. → **Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel**, Königswinterer Str. 720

19:00 **Vernissage: »Bonner Herbst Salon«** Gruppenausstellung - Malerei, Fotografie, Grafik und Bildhauerei. Dauer: 20.09.-19.10. → **The Stage Gallery**, Thomas-Mann-Str. 41

LITERATUR

BONN

20:00 **Schleichend Schatten - Wochenende der Phantastik** Ein Wochenende für Liebhaber der Phantastik - mit unheimlichen, abseitigen und hintergründigen Texten. Heute mit Uwe Feiberg. → **Buchhandlung Böttger**, Maximilianstr. 44

KÖLN

19:00 **Auftakt Festival Interdisziplinäres Literaturfestival** - Das Festival versteht sich als Labor für Kollaboration, unter dem Titel »Afterwork work work work work« widmet es sich in diesem Jahr der Arbeit und ihren Grenzbereichen. → **Freies Werkstatt Theater**, Zugweg 10

19:30 **Monika Kiel-Hinrichsen** - »Burgschattenkinder« Lesung und Gespräch. → **Michaelischeule Köln**, Vorgebirgswall 4-8

KINDER

BONN

19:30 **Sommernacht im Museum** Führung für mutige Kinder ab 7 Jahren. Anmeldung unter museum@beethoven.de. Teilnahmebeitrag: 17,- → **Beethoven-Haus**, Bonngasse 20

EXTRAS

BONN

17:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: »Sei ein Mensch« - Podiumsdiskussion über Möglichkeiten und Grenzen von Kunst und Kultur. Anmeldung erforderlich. Eintritt frei. → **Kreuzkirche am Kaiserplatz**

19:00 **Open Book: Letters, Marks, Politics** Eine Vorlesung und Performance von Gregg Bordowitz. → **Bonner Kunstverein**, Hochstadtendring 22

21

Samstag

KONZERT

BONN

15:00 **Carillonkonzert** Die drei Carilloneure werden das Instrument nach der Sanierung wieder erklingen lassen. → **Trinkpavillon**, Koblenzerstr. 80

16:00 **Beethovenfest 2024** Heute: Kammermusik mit dem Sitkovetsky-Trio. Werke von Ludwig van Beethoven und Lena Sierova. **Ausverkauf!** → **Kammermusiksaal**, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

17:00 **Puccini und Lortzing - Kirchenmusik trifft Oper** Programm: Messa di Gloria (Giacomo Puccini) und Hymne C-Dur (Albert Lortzing) mit dem Chor »Haste Töne«, dem Kammerorchester »Senzano« und Vokalsolisten. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Nachfolge-Christi-Kirche**, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 8

18:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Residentie Orkest & Cuarteto Casals. Eintritt: WK 28,- bis 68,- → **Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

18:30 **Live-Musik** Heute: Reno - Coversongs der vergangenen Jahre. → **Eiscafè »Bonner Eiszeit«** im Heiderhof Center, Akazienweg 2-10

19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Heute: Stimming & NDR Vokalensemble »The Wild Duck«. Chorklang verbindet sich mit elektronischen Sounds - Vokalwerke rund um das Thema »Erbarmen« von Renaissance bis Beethoven. Elektronische Sounds und Live-Bearbeitung durch Stimming. Eintritt: WK 35,-/17,50 → **Pantheon**, Siegburger Str. 42

20:00 **All About Joel** A Tribute to Billy Joel. Eintritt: WK 27,- → **Harmonie**, Frongasse 28-30

20:00 **Bad Assumption** Post-Hardcore Trio. Special Guest: Onexx. Eintritt: 10,- → **Kult41**, Hochstadtendring 41

20:00 **Kapetan** Im Spannungsfeld zwischen Indie Rock, New Wave und Punk. → **Mausefalle 33 1/3**, Weberstr. 41

20:00 **Sophie Chassée** Die Fingerstyle-Gitaristin und Bassistin von AnnenMaykantereit überzeugt als Gitarrenvirtuosin und Singer/Songwriterin. Eintritt: WK 16,- → **RheinBühne**, Oxfordstr. 20-22

20:30 **Jazzfest Bonn Extended** Mit dem Iiro Rantala Standards Trio. Das finnische Klaviergenie Iiro Rantala kehrt zu seinen Wurzeln zurück und betritt in der klassischen Dreierformation die Bühne. Mit charmannten Moderationen erweckt Rantala ausgewählte Klassiker des Jazzrepertoires zu neuem Leben. Eintritt: WK 42,-/30,- → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

KÖLN

17:00 **Anatolian Sound Festival** Open Air 2024. Eintritt: WK ab 56,- → **Tanzbrunnen Köln**, Rheinparkweg 1

19:00 **Ikigai Vol. 2** Heavy Metal Underground Idole aus Tokio mit Garuda, Satanic Punish & Diable-voix. Eintritt: WK 30,- AK 35,- → **Blue Shell**, Luxemburger Str. 32

19:00 **Mothica** Support: Starbender. Eintritt: WK 25,- → **Luxor**, Luxemburger Str. 40

19:30 **Def Benski & Widersacher** aller Liedermacher Reggae und Rap aus Köln treffen auf ein »Bavarian-Pop-Kabarett«. Eintritt: WK 20,- → **Tsunami-Club**, Im Ferkulum 9

21. Samstag

BÜHNE

Quichotte



Ein Sprichwort besagt, der Scherz sei das Loch, aus dem die Wahrheit pfeift. Und Quichotte setzt schonmal feixend sein Teekännchen auf, in der Hoffnung, es pfeife bald was das Zeug hält. Denn wenn es ein Gut gibt, das in vielerlei Hinsicht unter die Räder kommt, so ist das doch die Wahrheit. Genug davon, findet er, und legt die aufgehübschte Maske der gekünstelten Geselligkeit ab. Mit nagelneuen Songs und Geschichten im Gepäck und in bester Freestyle-Laune zieht Quichotte los, um die Fakeness das Fürchten zu lehren.

20:00 → **Bonn**, Haus der Springmaus

19:30 **Dorian** - »Taharia«-Tour Rap-Newcomer aus Heilbronn. → **Helios37**, Heliosstr. 37

20:00 **Andrew Cushin** Britischer Songwriter. Eintritt: WK 23,- → **Yard Club**, Neuffer Landstr. 2

20:00 **Des Rocs** - »Dream Machine«-Tour Rock'n'Roll. Support: Pistols At Dawn & Moon Fever. Eintritt: WK 26,- → **Gebäude 9**, Deutz-Mühlheimer-Str. 117

20:00 **Kasalla** Open Air. → **Südbrücke**, Alfred-Schütte-Allee 34

20:00 **Siavash Ghomayshi** - »The Final Curtain«-Tour Iranischer Sänger. → **lanxess Arena**, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 **The Lemon Twigs** Die New Yorker Rockband besteht aus den Brüdern Brian und Michael D'Adario. Eintritt: WK 30,- → **Club Volta**, Schanzenstr. 6-20

20:00 **Trosience** Eines der erfolgreichsten Jazz-Pianotrios feiert 25-jähriges Bestehen. Eintritt: WK 28,-/16,- AK 32,-/18,- → **Stadtgarten**, Konzertsaal, Venloer Str. 40

21:30 **The Sences** Garage-Sound der 60er Jahre aus Griechenland. Support: Beatrevolver. Eintritt: 14,- → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

19:00 **Festival Alte Musik Knechtsteden** Vom 21. bis 28. September taucht das Festival mit großen Oratorien, hochkarätiger Kammermusik und inszenierten Liedproduktionen in musikalische, gesellschaftliche und historische »Zwischenwelten« ein. Heute: Eröffnungskonzert mit Georg Friedrich Händels »Il Trionfo del Tempo e del Disinganno«. Programm unter Knechtsteden.com. → **Klosterbasilika Knechtsteden**

20:30 **Schlagere Metal** Zwischen Spaß- und Coverband verbindet die Band je zwei Stücke aus dem jeweiligen Genre zu einem irrwitzigen Potpourri. WK 18,- AK 23,- → **Kubana**, Zeithstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → **Jazz Galerie**, Oxford Str. 24

KÖLN

20:00 **30 Karat** Deluxe Clubbing von Lesben für Lesben und ihre

queeren Freunde*innen mit Frau Meffert, Inge Linne & Coco Yeah. → **Café Franck**, Ehrenfeldgürtel/Eichendorffstr. 13

23:00 **Back To The 00's** Pop, Rock & R'n'B der 2000er mit DJ Sly By. Eintritt: 8,- → **Tsunami-Club**, Im Ferkulum 9

23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

23:30 **Tom-Tom Club** House, Disco feat. DJ Karriere, Freddy, Tamma, Valeby. → **Jaki im Stadtgarten**, Venloer Str. 40

BÜHNE

BONN

18:00, 21:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: WK ab 34,- → **GOP Varieté-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

18:30 **PREMIERE: Bad Bugs** Eine musikalisch-theatrale Intervention zur Artenvielfalt für Kinder ab 6 Jahren. Die Musiktheaterperformance beschäftigt sich mit dem Thema Biodiversität. **Ausverkauf!** → **Vorplatz der Kreuzkirche am Kaiserplatz**

19:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalusal. Eintritt:

21.

KONZERT

Des Rocs



20:00 Uhr → **Köln**, Gebäude 9

WK ab 30,- → **Malentes Theater Palast** in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarner Weg 42

19:30 **Die 39 Stufen** Kriminalkomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → **Contra-Kreis-Theater**, Am Hof 3-5

20:00 **CocoonDance** - »Standard« In »Standard« setzt die CocoonDance Company sich mit dem Gesellschaftstanz wie mit einer völlig unbekannten Bewegungsform auseinander. Eintritt: 17,-/9,- → **Theater im Ballsaal**, Frongasse 9

20:00 **Hyperformance** Tanzwerke Vanek Preuß in Kooperation mit Studio Trafique, Köln. Eintritt: WK 23,-/17,-/10,- → **Tanzgenerator in der Brotfabrik**, Kreuzstr. 16

TAGES-TIPP

20:00 **Quichotte** - »Alles echt« Mischung aus Stand-up Comedy, schrägen Gedichten, Kurzgeschichten und nagelneuen Songs. Eintritt: WK 24,20/18,50 → **Haus der Springmaus**, Frongasse 8-10

20:00 **Sturmtag** - »Frau Sturm verliert die Übersicht« Ein Drama in 30 Telefonaten mit Babette Dörmer. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → **Brotfabrik**, Kreuzstr. 16

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome**, Goldgasse 1

19:00 **David Kebekus** - »Überragend« Stand-Up nach amerikanischem Vorbild. → **Gloria Theater**, Apostelnstr. 11

20:00 **Bumiloo** - »Haushaltsloch« Kabarett. Eintritt: WK 18,-/13,- AK 23,-/17,- → **Bürgerhaus Stollwerck**, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

20:00 **Volker Weininger** - »Film-riss« Der Sitzungspräsident in seinem zweiten Solo-Programm. Eintritt: WK 33,- **Ausverkauf!** → **Stadthalle Linz**, Ströngasse

KUNST

BONN

14:00 **Die 30. Offenen Ateliers in der Bonner Altstadt** Verschiedene Ateliers öffnen von 14-19 Uhr ihre Türen. Informationen unter offene-ateliers-bonn.de. → **Div. Ateliers in der Bonner Altstadt**

LITERATUR

BONN

20:00 **Schleichend Schatten - Wochenende der Phantastik** Ein Wochenende für Liebhaber der Phantastik - mit unheimlichen, abseitigen und hintergründigen Texten. Heute mit Uwe Appelbe und Andreas Feiberg. → **Buchhandlung Böttger**, Maximilianstr. 44

KÖLN

16:00 **Auftakt Festival Interdisziplinäres Literaturfestival** - Das Festival versteht sich als Labor für Kollaboration, unter dem Titel »Afterwork work work work work« widmet es sich in diesem Jahr der Arbeit und ihren Grenzbereichen. → **Freies Werkstatt Theater**, Zugweg 10

KINDER

BONN

11:00 **Hase Felix zu Besuch» & Preisverleihung des Schreibwettbewerbs** Die Buchreihe »Briefe von Felix« feiert dieses Jahr Jubiläum. 30 Jahre alt ist der reifereifere Hase geworden. Gemeinsam wird gefeiert, Familien mit Kindern dürfen sich auf lustige Basteleien freuen. Die Gewinner des Schreibwettbewerbs werden um 13 Uhr verkündet. → **Bücher Markt**, Gottfried-Claren-Str. 3

20. Freitag

KONZERT

The Slackers



20:00 Uhr → **Köln**, Gebäude 9

22

Sonntag

15:00 **AKG-Familienexkursion**
Heute: »Führung hinter die Kulissen« mit Blick in die Sammlung der Gliedertiere für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Voranmeldung per E-Mail erforderlich: akg@leibniz-zfmk.de. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

JOTT WE DE

15:00 **Große Musik für kleine Ohren** Kinderkonzertreihe. Heute: Blockflötenquartett Flautando Köln - »Wietje, das weiße Mädchen im Land der Farben« für Kinder ab 2 Jahren. Eintritt: VK 6,- → Rheinhalle Hersel, Rhein-str. 201, Hersel

MARKTPLATZ

BONN

08:00 **Flohmarkt in der Rheinaue**
Von April bis Oktober findet an 1-2 Terminen im Monat der große Flohmarkt in der Rheinaue von 8-18 Uhr statt. → Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

08:30 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld



EXTRAS

BONN

09:30 **Weinberge und Winzerdörfer** Wanderung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 7 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 40,- → Treffpunkt: Hauptbahnhof Bonn, am Infopoint in der Bahnhofshalle

11:30 **Bonner Stadtspezierring** Friedhofspaziergang mit Rainer Selmann über den Godesberger Burgfriedhof mit Burgbesichtigung. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. RSselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → Treffpunkt: Eingang Burgfriedhof / Am Burgfriedhof

14:00 **Repair-Café** Jeden 3. Samstag im Monat können von 14-17 Uhr kaputte Gegenstände mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer im Repair Café suchen zusammen mit den Besuchern eine Lösung, um zur Reduzierung des Mülls beizutragen. → Erkekilinitiative e.V., Zugang Reuterstr. 63

20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-h2,- → Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer

JOTT WE DE

14:00 **Heisterbacher Tal** Das Tal der Zisterziensermönche. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 3-4 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-h2,- → Treffpunkt: Siebenbirgsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter

19:00 **16. Euskirchener Kultur-nacht** mit einem vielfältigen Programm aus Musik, Tanz, Jonglage, Zauberkunst, Kabarett und Comedy. Programm unter euskirchener-kulturnacht.de. Eintritt: VK 16,- AK 20,- → Div. Veranstaltungsorte in Euskirchen

KONZERT

BONN

11:00 **Beethovenfest Bonn 2024**
Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Martin Helmchen - Klavier. WK 18,- bis 48,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

11:00 **Palm am Sonntag** Klassik und mehr. Eintritt auf Spendenbasis. → Rüngsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8

17:00 **»Greetings from The British Isles« - Keltische Harfenmusik trifft Klassik** Die Kölner Harfenistin Konstanze Jarczyk spielt Traditionals aus Irland, Schottland, Wales und England sowie Werke von William Byrd, John Parry, Turlough O' Carolan, John Thomas, Kim Robertson u.a. In der Reihe »Sommerkonzerte in der Michaelskapelle«. Eintritt frei, Spenden erwünscht. → Michaelskapelle, auf dem Godesberg 3

19:00 **Ganes - »Vives!«-Tour** Das achte Studioalbum des Poptrios aus Südtirol, »Vives!«, unternimmt eine faszinierende Reise durch die lebendige ladinische Kultur und die malerische Alpenlandschaft. Eintritt: VK 30,- → Harmonie, Frongasse 28-30

19:30 **Beethovenfest Bonn 2024**
Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Bamberger Symphoniker & Isabelle Faust. Eintritt: VK 25,- bis 105,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

19:30 **Songs that Matter Part02** Marcus Schinkel (Keyboards), Johannes Kuchta (Vocals, Percussion) und Jörg Lange (Musikjournalist, Dozent für Popmusikgeschichte) stellen 10 ihrer Lieblingsongs aus Jazz, Rock und Pop vor. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

18:00 **Tania Giannouli** Die griechische Pianistin, Komponistin, Improvisatorin und Bandleaderin Tania Giannouli erforscht den Jazz als die kreativste Musikform mit der Improvisation als zentrales Herzstück. WK 18,-h2,- AK 22,-h2,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

19:00 **K-Fly - »Musik ist Medizin«-Tour** Eintritt: VK 30,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 **Battlesnake** Metalband aus Australien. Eintritt: VK 20,- → MTZ, Zülpicherstr. 10

20:00 **Dolores Forever** Pop-Duo. Eintritt: VK 22,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2

20:00 **Jacques Palminger & 440 Hz Trio** Dem Jazz hat sich der Hamburger Musiker und Schauspieler Jacques Palminger mit seinem, mittlerweile zum Quintett gewachsenen, 440Hz Trio geschrieben. Palminger bricht dabei gängige Jazz-Strukturen. Das ist nicht verwunderlich, denn man kennt den Mann aus dem Humortrio Studio Braun oder aus dem Fake-Band-Dok-Film »Fraktus«. Eintritt: VK 22,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 **James Hersey** Singer-Songwriter, Folk, Pop. VK 25,- → Ja-ki im Stadtgarten, Venloer Str. 40

20:00 **Senses Fail & Saves The Day** Support: Youth Fountain. VK 36,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

20:00 **Tommy Lefroy** Tommy Lefroy ist das Softrock-Projekt der Songwriterin Wynter Bethel und Tessa Mouzourakis. VK 22,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

21:00 **Yot Club** Alt-Indie-Pop. Support: Late Night Drive Home. Eintritt: WK 21,- → Ausverkauf! → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

JOTT WE DE

18:00 **Beethovenfest Bonn 2024**
Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Cuarteto Casals - »Bach«. Eintritt: VK 53,- → Steigenberger Grandhotel Petersberg

BÜHNE

BONN

11:30 **Beethovenfest Bonn 2024**
Heute: Diamanda La Berge Dramm - »Triptych Triple Trio«. Eintritt: VK 10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

14:00, 18:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

15:00 **Bad Bugs** Eine musikalische theatrale Intervention zur Artenvielfalt für Kinder ab 6 Jahren. Ausverkauf! → Vorplatz der Kreuzkirche am Kaiserplatz

15:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- I erm.: 12,- bis 18,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

17:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalucisal. Eintritt: VK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktshalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

18:00 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

18:00 **»Wie man nach einem Massaker humanistisch bleibt in 17 Schritten«** von Maya Arad Yasur. Im Anschluß Nachgespräch mit Maya Arad Yasur und Seniorprofessor Dr. Hans-Georg Soeffner vom Bonner Zentrum für Versöhnungsforschung der Universität Bonn. → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9

19:00 **Philipp Scharrenberg - »Verwirren ist menschlich«** Auch in seinem fünften Kabarett-Programm steht dem Wortsportler die Sprache als Assistentin zur Seite. In Gedichten und Geschichten, diversen Versen, mit Musik und fetzigen Algorhythmen macht er sich daran, die Hirnwindungen zu entwirren. WK 23,10/17,30 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Fremd** von Michel Friedman. → Werkstatt, Rheingasse 1

20:00 **Hyperformance** Tanzwerke Vanek Preuß in Kooperation mit Studio Trafique, Köln. Eintritt: VK 23,-h2,-h2,-h2,- → Tanzgenerator in der Braufabrik, Kreuzstr. 16

20:00 **Tahnee - Preview »Blütezeit«** Comedy. Eintritt: VK 35,- Ausverkauf! → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

20:00 **John Doyle - »Das Leben ist Abenteuer genug«** Standup-Comedy. Eintritt: VK 18,-h2,- AK 23,-h2,- → Bürgerhaus Stallwerk, Dreikönigenstr. 23

KUNST

BONN

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-h2,-h2,-h2,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

14:00 **Die 30. Offenen Ateliers in der Bonner Altstadt** Verschiedene Ateliers öffnen von 14-19 Uhr ihre Türen. Informationen unter offene-ateliers-bonn.de. → Div. Ateliers in der Bonner Altstadt

15:00 **Künstlerinnengespräch** mit Katharina Grosse und Prof. Dr. Stephan Berg (Intendant und Kurator der Ausstellung Katharina Grosse - Studio Paintings 1988-2023). Kosten: nur Museumseintritt. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

JOTT WE DE

14:00 **Giacometti-Lab** Kreativwerkstatt zur Ausstellung »Alberto Giacometti - Surrealistische Entdeckungen« für Kinder und Erwachsene. → Max Ernst Museum, Comestr. 42, Brühl

LITERATUR

BONN

16:00 **Schleichend Schatten - Wochenende der Phantastik** Ein Wochenende für Liebhaber der Phantastik - mit unheimlichen, abseitigen und hintergründigen Texten. Heute mit Andreas Fieberg über Hubert Katzmarz. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44

KÖLN

16:00 **Auftakt Festival** Interdisziplinäres Literaturfestival - Das Festival versteht sich als Labor für Kollaboration, unter dem Titel »Afterwork work work work work« widmet es sich in diesem Jahr der Arbeit und ihren Grenzbereichen. → Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10

KINDER

BONN

15:00 **Der Gruffello** Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

15:00 **Kidical Mass Bonn** Radtour quer durch die Stadt, die sich vor allem an Familien und Kinder richtet. Start und Ziel am Hofgarten. Streckenlänge ca. 7 km. → Treffpunkt: Hofgarten

MARKTPLATZ

BONN

15:00 **Mädelsflohmarkt Bonn** Börse für Mode und Accessoires von für Mädchen. Eintritt: 4,- → Brückenum, Friedrich-Breuer-Str. 17

EXTRAS

BONN

11:00 **Offene Gartenpforte** Heute: »Herbstliche Stimmung« von 11-19 Uhr mit Führungen um 11, 14 und 17 Uhr. Eintritt frei, Spende erbeten. → Arboretum Park Hürle, Büchelstraße

11:30 **Bonner Stadtspezierring** mit Rainer Selmann auf den Bonner Spuren eines Genies. Beethovens Elfte - die Symphonie seines Lebens. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. RSselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → Treffpunkt: Beethovenedenkmal, Münsterplatz

12:00 **Shoppen in Bonn vor 100 Jahren** Zusammen mit der »Perle« Berta begeben sich die Teilnehmer der Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. auf einen Einkaufsbummel durch das Bonn um 1909. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-h2,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

14:00 **Jüdischer Friedhof Römerstraße** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 1 Std. Beitrag: 8,-h2,- → Treffpunkt: Jüdischer Friedhof, Römerstr. (Ecke Augustusring)

14:00 **Zwischen Bahnsteig 11 und Amt 99** Die total verrückte Innenstadt-Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-h2,- → Treffpunkt: Poststraße/Ecke Maximilianstr., gegenüber Hbf



SEPTEMBER 2024



Do 12. SEPTEMBER

Werner Koczwara

Am 8. Tag schuf Gott den Rechtsanwalt



So 15. SEPTEMBER

La Pharmiglia

Organisiertes Gebrechen



Fr 20. SEPTEMBER

Fischer & Jung

Die Herren der Erschöpfung



So 22. SEPTEMBER

Philipp Scharrenberg

Verwirren ist menschlich



Mi 25. SEPTEMBER

Benno & Max

Challenge accepted



So 29. SEPTEMBER

Marie Lump

Mama ohne Plan

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81

23

Montag

KONZERT KÖLN

- 20:00 **Jordan Rakei** Support: Dhruv. VK 30,- → *Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2*
- 20:00 **The Grogans** Garage-Rock-Trio aus Australien. Eintritt: VK 27,50 → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **The Ness** – »Frag für ne Freundin«-Tour Österreichische Popsängerin. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 21:00 **Mia Wray** – »The Way She Moves«-Tour Singer/Songwriterin. Eintritt: VK 22,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

BÜHNE BONN

- 09:00, 11:00 **Bad Bugs** Die Musiktheaterperformance beschäftigt sich mit dem Thema Biodiversität. Für Kinder ab 6 Jahren → *Vorplatz der Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 20:00 **Bundesligatrainer Peter Neururer** – »Schweigen ist feige« 90-minütige Show, in der Neururer aus seinem Trainerleben erzählt. VK 26,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Quatsch Comedy Club** Mit Thomas Schmidt, Johann Theisen, Nektarios Vlachopoulos und John Doyle. Moderation: Marcel Kösling. VK ab 39,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 20:00 **Masood Boomgaard** – »Self-Help Singh live« Mischung aus Stand-Up, Parodie und Motivationsrede. Show in englischer Sprache. VK 29,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

KINDER BONN

- 10:00 **Der Grüffelo** Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS BONN

- 20:00 **Magisches Indien** Live-Reportage von Thorge Berger. VK 21,- → *Kinopolis, Moltkestr. 7-9*

24

Dienstag

KONZERT BONN

- 19:30 **Beethovenfest 2024** Heute: »Beethovensonaten III« – Pianist Fabian Müller spielt Werke von Ludwig van Beethoven. *Ausverkauf!* → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- TAGES-TIPP**
- 20:00 **Erja Lyytinen & Band** – »Waiting For The Daylight«-Tour Finnische Blues-Gitaristin und -Sängerin. → *Harmonie, Frongasse 28-30*

- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 20:00 **Amanda Bergman** Schwedische Singer-Songwriterin. Eintritt: VK 22,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Artemas** Alternative Pop. Eintritt: VK 29,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Baby Rose** – »Slow Burn«-Tour Neo-Soul. Support: Olympia Vitalis. Eintritt: VK 21,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Kite** Schwedische Synthie-Pop-Band. Eintritt: VK 27,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 21:00 **El Sonidero** Cumbia, Ska & Reggae aus Argentinien. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Männergesangsverein »Walhalla zum Seidlwirt«. Eintritt: VK 28,- → *St. Evergisius-Kirche Brenig, Haasbachstr. 2, Bornheim*

BÜHNE BONN

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg.

24. Dienstag

KONZERT

Erja Lyytinen & Band



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Lyytinen, die in einer musikalischen Familie in der finnischen Stadt Kuopio aufwuchs, ist über die Jahre zu einer festen Größe in der Blues Szene in Finnland geworden; die Fans nennen sie liebevoll »die finnische Slide Göttin« und vergleichen sie gerne mit der Ikone Bonnie Raitt. Dabei spielt Lyytinen nicht nur eine heiße Gitarre, sondern hat auch eine eindrucksvoll unverkennbare Stimme. Das aktuelle Album »Waiting For The Daylight« gehört zu ihren bislang erfolgreichsten Veröffentlichungen, deren Kracher »Bad Seed«, »You Talk Dirty« oder »Never Really Had You« sie ebenso zum Besten geben wird wie einen Querschnitt ihres bisherigen Werks. Die Blues Rock-Königin aus Finnland sollte kein Blues-Fan verpassen, ihre Live-Performance ist atemberaubend.

20:00 → Bonn, Harmonie

- Eintritt: 25,- bis 36,- | erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Fremd** von Michel Friedman. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

LITERATUR BONN

- 19:40 **Ulla Lenze liest aus »Das Wohlbefinden«** Die ehemalige Bonner Stadtschreiberin Ulla Lenze liest aus ihrem neuen Roman. Moderation: Anja Stadler. Eintritt: 18,- → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

KINDER BONN

- 10:00 **Rico, Oskar und die Tieferschatten** nach dem Jugendroman von Andreas Steinhöfel für Kinder ab 8 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS BONN

- 16:00 **Bonner Friedenstage** Heute: »Kriege verhindern und Kriege beenden« – Texte und Lieder zum Nachdenken und Handeln vorlesen und gemeinsam singen von 16-18 Uhr. → *Remigiusplatz*
- 17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafe** In der Fahrradwerkstatt des ADFC

können übliche Reparaturen mit der richtigen Ausstattung und der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubenden des ADFC von 17-20 Uhr durchgeführt werden. → *Fahrradwerkstatt des ADFC im Skatepark, Landgrabenweg 150*

25

Mittwoch

KINO BONN

- 19:00 **Cinécub** Heute: »Surf on, Europe!« – D 2024, OmdtU. Zerrissen zwischen der Freiheit der Wellen und gesellschaftlichen Zwängen ringen im Dokumentarfilm von Constantin Gross und Lukas Steinbrecher drei Surf-Begeisterte mit sozialen und politischen Hürden. Eintritt frei. → *Institut français, Adenauerallee 35*

KONZERT BONN

- 18:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Wooden Elephant spielt Björk. Eintritt: VK 20,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*
- 19:30 **»Feine Gesellschaft«** Liederabend von und mit Roswitha Scheer: Ein satirisch-frivoler Seitenblick auf die High Society und Jene, die sich dafür halten. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 19,-/17,- → *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*
- 19:30 **Philo Tsoungui** – »Drums & Percussion – Cross Genre live!« Die große Liebe für die Klassik in all ihren Facetten und spirituelle kamerunische Musik trifft auf die Faszination für elektronische Klangwelten und technisch innovative Umsetzungsmöglichkeiten. Im Rahmen des Beethovenfest Bonn. Eintritt: VK 25,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 19:30 **Stille & Fülle** Heute: Cello-Happening mit Alexandra Dittko-Renner, Isabel Eichenlaub, Corinna Eikmaier, Anne Krickeberg, Yaniel Mathos, Willem Schulz, Marei Seuthe, Krischa Weber, Regina Wilke & Sue Schlotte. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Alte Kirche St. Nikolaus, Ecke Nikolausstr./Rosenburgweg*

- 20:00 **Evi Niessner** – »La Nuit de Paris – Auf den Spuren der Piaf« Mit diesem Chanson-Konzertabend nimmt Evi Niessner »The Voice Of Vintage« – das Publikum mit in das alte Paris bei Nacht und lässt es in hellem Lichterglanz erstahlen. Eintritt: VK 24,-/20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD
ODER READER

www.schnuess.de

- 20:00 **Live Karaoke Bonn** Kombination aus Live-Musik und Karaoke. Die Songauswahl reicht von aktuellen Chart-Hits bis zu zeitlosen Klassikern. Eintritt gegen Spende. → *Namenlos, Bornheimer Str. 20-22*

KÖLN

- 20:00 **Billie Marten** Eintritt: VK 24,- → *MTZ, Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **Frytz** Der Kölner Produzent und Musiker Jonas Hipper aka Frytz verbindet Lo-Fi/Pop-Ästhetik mit HipHop-Einflüssen. Eintritt: VK 22,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Ivo Martin** – »Sonnenuntergang«-Tour Pop. Eintritt: VK 25,- → *Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2*
- 20:00 **Leftovers** Melancholischer Gesang, laute Gitarrenriffs und schneppernde Schlagzeugbeats verschmelzen zu einem Post-Punk-Hybrid. Eintritt: VK 22,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Liv Andrea Hauge Trio** Jazz-Trio. Eintritt: VK 18,-/10,- AK 22,-/12,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Megan Moroney** – »Georgia Girl«-Tour US-amerikanische Country-Sängerin. Eintritt: VK 31,- → *Club Voita, Schanzenstr. 6-20*

TAGES-TIPP

- 20:00 **The Pretenders** Von der Urbesetzung ist nur noch Sängerin und Gitarristin Chrissie Hynde übrig. Sie spielt mit neuer Band immer noch diesen alten Wave-Sound, der die Band in den frühen 80ern zu Weltstars gemacht hat. Support: The Picturebooks. Eintritt: VK 42,50 → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

- 21:00 **Kevin Garrett** R'n'B & Singer/Songwriter. Eintritt: VK 20,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

25. Mittwoch

KONZERT

Mia Wray



21:00 Uhr → Köln, Blue Shell

25. Mittwoch

KONZERT

Leftovers



20:00 Uhr → Köln, Gebäude 9

26

25. Mittwoch

KONZERT

The Pretenders

Rockurgestein Chrissie Hynde hat kein bisschen von ihrer Kraft verloren, die sie zu einer der ersten energischen Band-leaderinnen im Rockzirkus ge-macht hat. Gleiches gilt für ih-ren scharfen Humor, der in ih-ren Ansagen aufblitzt, ihr Ta-lent für Songwriting und ihre unglaubliche Musikalität. Auch wenn sie das letzte verbliebene Gründungsmitglied der seit 1978 aktiven britisch-amerikanischen Rockformation ist, hat sie es geschafft, den charakteristischen Sound der Band beizubehalten und sich dabei doch musika-lische weiterzuentwickeln – wie das aktuelle, viel gelobte Album »Relentless« von 2023 eindrucksvoll unter Beweis stellt, das The Pretenders jetzt auch live vorstellen werden.

20:00 → Köln, Live Music Hall

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



© KI PRICE

BÜHNE

BONN

- 10:00, 19:00 **Und wir mittendrin** Das Junge Ensemble Marabu be-schreibt die gegenwärtige Stim-mung im Lande aus sehr persön-licher Sicht für Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → *Thea-ter Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Benno & Max – »Challenge accepted«** Die beiden Multitalente Benno Jacob und Maximilian Fröhlich stehen seit 2017 zusammen als Comedians und Artisten auf der Bühne und haben ein neues Genre erfunden: Action-Comedy. Eintritt: WK 23,10/7,30 → *Haus der Spring-maus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. → *RheinBühne, Ox-ford-Str. 20-22*
- 20:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Va-riété-Theater Bonn, Karl-Car-stens-Str. 1*

20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show. Eintritt frei. → *RheinBühne, Ox-ford-Str. 20-22*

20:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: WK ab 34,- → *GOP Va-riété-Theater Bonn, Karl-Car-stens-Str. 1*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Ein-tritt: WK ab 60,- → *Musical Do-me, Goldgasse 1*
- 20:00 **Liebe / Eine argumentative Übung** Sivan Ben Yishai's Stück ist ein radikaler und zugleich komi-scher Selbstversuch über die Liebe. Nominiert für den Kölner Theater-preis 2022. Eintritt: 6,- bis 30,- → *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*

JOTT WE DE

- 19:30 **Joe Bausch – »Blutspuren«** Der Schauspieler präsentiert unterhaltsame Erlebnisse aus seiner 30-jährigen Zeit als Anstaltsarzt im Hochsicherheitsgefängnis Werl. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

LITERATUR

BONN

- 19:30 **Lesebühne im Limes** Die Le-sebühne bietet Platz für Profis, vor allem aber auch für Nach-wuchs-Poet*innen. Moderiert wird das Ganze vom Käpt'n (Au-tor und Sänger der Altstadt-Punkband »Die Manfreds«). → *Limes MusikCafé, Theaterstr. 2*
- 19:30 **Skandinavische Literatur** Ei-ne Lesung mit Johanna Holm-

ström und Iida Turpeinen im Ra-hmen der 26. Arbeitstagung der Skandinavistik (AtSd) der Univer-sität Bonn. Eintritt: WK 16,-/8,-/2,50 AK 18,-/10,-/3,- → *Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1*

KINDER

BONN

- 10:00 **Rico, Oskar und die Tiefer-schatten** nach dem Jugendroman von Andreas Steinhöfel für Kinder ab 8 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

- 17:00 **Gaumenfreuden aus Indien** Kochkurs in Kooperation von Kath. Familienbildungsstätte und Andheri Hilfe. Anmeldung unter anna.lisa.schauff@andheri-hil-fe.org. Kosten: 40,- → *Kath. Fa-milienbildungsstätte, Lennestr. 5*

26. Donnerstag

KONZERT

Fee Badenius



© SOPHIE LOHLEIN

Wer einen Abend mit Fee Badenius besucht, erlebt die ganze Palette der Gefühle. Es geht um die Absurditäten des Lebens, die menschlichen Fehlbarkeiten und die Tragikomik, die das ganz normale Leben mit sich bringt. Der feine Humor, der in ih-ren Songs und Geschichten zum Ausdruck kommt, fühlt sich an wie eine wohldosierte Wellness-Massage für die Seele. Ihre Lieder pendeln zwischen Neuschmerz und Melancholie, zwi-schen Zartheit und Stärke, haben aber auch immer Bodenhaf-tung und intelligenten, hintersinnigen Witz. Fee Badenius zeigt in ihrem Programm, dass zwischen Liedermacher-Abend und Musik-Kabarett eine feine Linie verläuft. Sie bespielt diese Linie humoristisch und musikalisch stimmig und bringt mit ihren Liedern die Dunkelheit ein kleines bisschen zum Leuchten.

20:00 → Bonn, Pantheon

Donnerstag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte so-wie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Wooden Ele-phant spielt Aphex Twin. Eintritt: WK 38,- → *Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130*
- 19:30 **Harlem Orchestra** Das Har-lem Orchestra spielt die Musik der »kleinen« Big-Bands, wie sie in den 1920er Jahren in New Orle-ans, Chicago und Harlem zu hören war. Eintritt: 20,-/h8,- → *Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28*

TAGES-TIPP

- 20:00 **Fee Badenius – »Ich bring mich ganz groß raus«** Fee Ba-denius zeigt in ihrem Programm, dass zwischen Liedermacher-Abend und Musik-Kabarett eine feine Linie verläuft. Eintritt: WK 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Flying Circus – »The Eternal Moments«** Preview Tour Flying Circus gelten zur Zeit als der heißeste Geheimtipp im Bereich Progressive Rock/Hard Rock/Classic Rock in Deutschland. Eintritt: WK 27,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

- 20:00 **Wildes Holz – »25 Jahre auf dem Holzweg«** Die große Ju-biläumstour! Mit ihrer unge-wöhnlichen Besetzung Blockflöte, Gitarre und Kontrabass bewegen sich Wildes Holz seit 25 Jahren zwischen Rock und Jazz, Balladen und Kinderliedern. Eintritt: 26,50/20,80 → *Haus der Spring-maus, Frongasse 8-10*

- 21:00 **Blues Session** Traditionsrei-cher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musik-kneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 20:00 **3lna** Die Berliner Produzen-tin, Sängerin schüttet ihr Herz auf Drum&Bass und Breakbeats aus und kreiert damit ihren Be-droom-Pop-Sound. Eintritt: WK 28,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

- 20:00 **Afrob** Seit 25 Jahren steht Afrob auf der Bühne und reprä-sentiert HipHop immer noch wie am ersten Tag. Eintritt: WK 28,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bar-tholomäus-Schink-Str. 65/67*

- 20:00 **Grossstadtgeflüster – »Über-Icke«** Tour Elektropop-Band aus Berlin. Eintritt: WK 36,- → *E-Werk, Schanzstr. 37*

- 20:00 **Luka Bloom – »The Here And Now«** Tour Irischer Folk-Star. Eintritt: WK 28,- → *Kultur-kirche Köln, Siebachstr. 85*

- 20:00 **Mercy Union** Eintritt: WK 18,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

- 20:00 **Mudhoney** Grungeband aus den USA. Support: Söwt. Eintritt: WK 30,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

- 20:00 **Pablu – »Aller guten Dinge sind 3«** Tour Zwischen Indie Pop und Soft Rock. Eintritt: WK 18,50 → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

- 20:00 **Peter Bernstein Quartet** Ja-zz. Eintritt: WK 22,-/12,- AK 25,-/15,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

- 20:00 **Telenova** Alt-Pop mit ausge-prägtem Trip-Hop- und Electroni-ca-Einfluss. Eintritt: WK 23,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

- 20:30 **Can Ozan** Der türkische Musi-ker und Poduzent spielt akusti-sche und elektronische Musik. Eintritt: WK 45,50 → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

- 21:00 **Vulvarine** Punk Rock, Hard Rock und High-Energy-Rock'n'Roll aus Österreich. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jä-ger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte so-wie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Kammermu-sik»Begegnung mit Bach«. Ein-tritt: WK 20,- → *St. Martinus, Breite Str. 14, Swisttal-Öllheim*

- 19:30 **Deva Premal & Miten – »Singing our prayers«** Tour Seit 30 Jahren entfallen Deva Premal & Miten mit ihren mantrischen Klängen die meditative und spiri-tuelle Kraft von Musk. → *Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg*

- 20:00 **Tom Alaska – »Udo Jürgens Chansonabend«** Tom Alaska spielt Udo Jürgens' Lieder mit eigener Note und doch nah am Original. Eintritt: WK 22,-/h8,10 AK 26,50 / 21,70 → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

- 20:00 **Vampires Everywhere** Hy-brid aus Goth, Metalcore und Pop. Special Guest: Psycho Villa-ge. Eintritt: WK 22,- AK 27,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

BÜHNE

BONN

- 18:00 **»Ich zähle jetzt bis drei«** Acht junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren begegnen in Spiel, Tanz und Performance ihrem-neren Kind, hinterfragen gelernte Regeln und romantisierte Kind-heitsbilder. Von und mit Kollektiv ohne Ahnung (KoA), empfohlen ab 14 Jahren. → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 19:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalusal. Eintritt: WK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktshalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

- 19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

Siegburger Str. 42
53229 Bonn
Tel.: 0228-21 25 21
Tickets & Infos:
www.pantheon.de

STUNK UNPLUGGED Tour 2024

Zwölf Mitglieder der legendären Kölner Stunksitzung betreten als Ensemble »Stunk Unplugged« die Bühne. Sie sind das größte Kabarett-Ensemble der Republik und prä-sentieren Kabarett-Highlights und Lieder aus den letzten Jahren der Stunksitzung. Es ist das Knistern im Publikum und die unbändige Bereitschaft ergrauter Alternativer und junger Weltbürger, kun-terbunt und multikulti zu sein. Stunk unplugged ist die Darstellung einer herausra-genden schauspielerischen Leistung...

Do. 5.9., 20h



40. OFFENE BÜHNE RHEINLAND zur Bonner Theaternacht 2024

Lassen Sie sich 2,5 Stunden durch mindestens 6 verschie-dene Künstler begeistern, die aus sämtlichen Bereichen der Kleinkunst kommen können. Von Kabarett, Comedy, Magie, Musik, Theater bis Poetry-Slam kann alles vertre-ten sein, was auf unsere Bühnen passt. Zusammen erleben wir die »rheinische« Version unserer Talentschmiede, im Bonner Pantheon!

Sa. 7.9., 20h

DAVE DAVIS Life is live!

Mit seinem aktuellen Soloprogramm »LIFE IS LIVE!« nimmt Sie Dave Davis mit auf eine wilde und kurzweilige Reise in die faszinierende Welt des Projekts »Leben«.

»Das Leben ist ein herausforderndes Werkstück, das jeder mit Humor als treibende Kraft in ein einmaliges Meisterstück verwandeln kann«, sagt der zweifache Gewinner des Prix-Pantheon und Träger des Deutschen Comedypreises.

Diese Erkenntnis durchdringt seine witzigen und ehrlichen Geschichten und Lieder, die Davis mit unbändiger Spielfreude darzu-bieten weiß.

Do. 12.9., 20h



ANDREAS LANGSCH

Der Liebesalgorithmus - Klavierkabarett 2.0

»Neben Klavier spielen kann er auch noch tanzen, steppen und singen. Gepaart mit seinem Charme, seinem Charisma und seiner unglaublichen Dynamik gelingt es ihm mühelos, die Gefühle der Generation Y zu beschreiben. Er verwandelt seinen Piano-Schemel in einen Yoga-Thron, beschreibt, was es bedeu-tet, divers zu sein und was Liebe ist.« (Quelle: SR)

Mi 18.9., 20h

GERD KÖSTER & Weggefährten

Wir alle vermissen ihn. Frank ist nicht mehr da, aber unsere Babies, sprich: Songs, haben ein Recht darauf weiterzuleben. Deshalb habe ich in Übereinstimmung mit allen Beteiligten beschlossen, die für 2024 angesetzten Konzerte etwas anders, aber ebenso stabil wie nervös, zu spielen. Ich bin sicher, das ist auch in Franks Sinne. Mit dabei ist natürlich der fantastische Friese Helmut Krumminga, sowie Buddy Sacher und Gerhard Sagemüller oder Wolly Düse (dr./perc.)

Fr 20.9., 20h



weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender

KONZERT
BONN

- 19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Bonner Comedy Slam** Vier Comedienne! Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms – und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: WK 11, – AK 13, – ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

KÖLN

- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60, – ➔ *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Jürgen Becker – »Deine Disco«** Ein Kabarettprogramm, wie es noch keines gab: Politik, Platten, Protest und Pointen werden als mitreißende Radioshow auf der Bühne live gemischt. WK 28, – ➔ *Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10*
- 20:00 **Liebe / Eine argumentative Übung** Sivan Ben Yishai's Stück ist ein radikaler und zugleich komischer Selbstversuch über die Liebe. Minoriert für den Kölner Theaterpreis 2022. Eintritt: 6, – bis 30, – ➔ *Freies Werkstatt Theater, Zugweg 10*
- 20:00 **Rene Sydow – »In ganzen Sätzen«** Deutschlands sprachmächtigster Kabarettist spricht an und aus, was in unserer Sprache und Gesellschaft verschleiert, totgeschwiegen und zerredet wird. Eintritt: WK 18, –/13, – AK 23, –/17, – ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

LITERATUR

BONN

- 19:30 **70 Jahre Jerry Cotton** Lesung und Talk rund um den Jubiläumsviertel mit den Cotton-Autor:innen Oliver Buslau, Anne Griebner und Michael Schauer sowie der Redakteurin der Serie Nadine Buranaseda. Eintritt: WK 15, – AK 20, – ➔ *Unsere Buchhandlung, Paulusplatz 2*
- 20:00 **»Demontage der Erinnerung – Der Umgang mit dem jüdischen Kulturerbe«** Vortrag von Prof. Dr. Peter Seibert. ➔ *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

- 15:00 **25 Jahre Grüffelo – Axel Scheffler live** Vor 25 Jahren erschien das beliebte Kinderbuch »Der Grüffelo«. Anlässlich des Jubiläums laden der Verlag Beltz & Gelberg und die Parkbuchhandlung den Grüffelo-Schöpfer Axel Scheffler ein. Der Starillustrator liest einige seiner Lieblings-Geschichten vor und zeichnet live. Nur für Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung (Erwachsene werden leider nicht zugelassen, damit möglichst viele Kinder daran teilnehmen können). Eintritt frei, eine Eintrittskarte wird dennoch benötigt. ➔ *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 10/2024 ist der:

12. September 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

27. Freitag

Jokis Bühne

Schlagsaite



20:00 Uhr ➔ Köln, Johanneskirche Klettenberg

- 20:00 **Robohands** Projekt des in London lebenden Komponisten und Instrumentalisten Andy Baxter. Eintritt: WK 18, –/10, – AK 22, –/12, – ➔ *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Stone Foundation** Das 7-köpfige Brit-Soul-Jazz-Kollektiv bewegt sich in der Tradition der Pasadenas, Style Council, Dexy's Midnight Runners und der Sixties-Modszene. Eintritt: WK 23, – ➔ *Geäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 21:30 **DxBxSx** Punk. Support: Shitliquors. Eintritt: 13, – ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 20:00 **A Sky full of Stars** Cldplay Cover Band. ➔ *Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef*
- 20:00 **Absoolution** Soul- und Funkmusik aus Bonn. Eintritt: WK 18, –/14,50 AK 22, –/17,60 ➔ *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*
- 20:00 **Beatles Revival Band** Beatles Tribute-Band. WK 20, – AK 25, – ➔ *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

- 21:00 **Bonner Oktoberfest** Oktoberfest-Party. ➔ *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. ➔ *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

KÖLN

- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 23:00 **Indiescutable** Indie-Rock/Pop mit den DJs Maxi & Müller. Eintritt: 8, – ➔ *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:30 **Instinkt Lab** Techno feat. Lobster. ➔ *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

BÜHNE

BONN

- 10:00, 19:30 **Die Welle** nach dem Roman von Morton Rhue für Zuschauer ab 12 Jahren. ➔ *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Ich zähle jetzt bis drei!** Acht junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren begegnen in Spiel, Tanz und Performance ihrem inneren Kind, hinterfragen gelernte Regeln und romantisierte Kindheitsbilder. Von und mit Kollektiv ohne Ahnung (KoA), empfohlen ab 14 Jahren. ➔ *Theater Marabu in der Braufabrik, Kreuzstr. 16*

KONZERT

KONZERT
BONN

- 18:00 **Abschlusskonzert der Kompositionsresidenz** Anmeldung unter avenarius@studienstiftung.de. Eintritt frei. ➔ *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*
- 18:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: hr-Sinfonieorchester & Sitkovetsky Trio. Eintritt: WK 25, – bis 85, – ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Heute: Broken Frames Syndicate & Frames Percussion – Kammermusik mit zwei jungen Ensembles. Das multiinstrumentale Broken Frames Syndicate und die sechsköpfige Schlagwerk-Gruppe Frames Percussion. Eintritt: WK 38, –/19, – ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Geneses – »All Sides Live«** Tour Europas größte Genesis Tribute Show feiert ihr 10jähriges Bühnenjubiläum. ➔ *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- 20:00 **Goldplay** A Tribute to Coldplay. Eintritt: WK 27, – ➔ *Harmone, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Schattenfest – Darkness over Bonn III** mit MPAK (Atmosphärisch Black Metal) und Imparity (Doom-, Dark- und Gothic-Metal). Eintritt: 10, – ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*

KÖLN

- 13:00 **Müllem Mon Amour** Limes-Geburtsstagsfestival mit Love A, Chefedchen, Kochkraft durch KMA, The Dead End Kids, HC Baxter, Stage Bottles, Molly Punch, Angerbosy, Frl Rottenmeier, Weekly Carouse, Ansage: Nein, Alternative Fakten. Eintritt: WK 34, – ➔ *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 19:00 **Nahko – »Intimate Acoustic Evening«** »Dark As Night« 10th Anniversary Acoustic Evening. Eintritt: WK 30, – ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:30 **Delilah Bon – »Evil, Hate Filled Female«** »Tour Special Guests: Halfives. Eintritt: WK 20, – *Auserkauft!* ➔ *Hellios37, Helliosstr. 37*
- 19:30 **30th Orphaned Land – »30th Anniversary«** »Tour Metal-Band aus Israel. Support: Science of Disorder, Lone Survivors & Nest of Plagues. Eintritt: WK 25, – ➔ *Geäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 19:30 **T69 – »Jetzt erst recht«** »Tour Rap-Kollektiv. Eintritt: WK 12, – AK 15, – ➔ *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 20:00 **1986zig – »Einer von Euch«** »Tour Eintritt: WK ab 35, – ➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Brings** Kölische Rockband. Eintritt: WK 45, – ➔ *E-Werk, Schanzenstr. 37*
- 20:00 **Green – »Glückskind«** »Tour Alternative Hip-Hop und Reggae. Eintritt: WK 36, – ➔ *Live Music Hall, Lichstr. 30*
- 20:00 **Jazz at Jaki** Heute: Jorik Bergman Trio. Eintritt: WK 14, –/18, – AK 17, –/10, – ➔ *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Kings Of Floyd** Pink Floyd-Tribute-Band. Eintritt: WK 38, – ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **One Vision of Queen** Queen Tribute Show feat. Marc Martel. Eintritt: WK ab 49, – ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Stress Post-Indie** – Album Release Konzert. Special Guests: Flittern / Cupshot. Eintritt: WK 10, – AK 15, – ➔ *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

JOTT WE DE

- 20:00 **Guido Cantz – »Das volle Programm«** Guido Cantz zapft sich durch 70 Jahre deutsche Fernsehgeschichte. WK 32, – ➔ *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*
- 20:00 **KÜZ-Festival** In diesem Jahr vom 27.-29. September mit drei Veranstaltungen. Heute: Martin Sonneborn – »Krawall und Satire«. Eintritt: WK 25, – ➔ *Saal »Zur Kütz«, Eintrachtstr. 1, Troisdorf*
- 20:00 **Ralf Schmitz – »Schmitzindigkeits«** WK ab 50, – ➔ *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

KUNST

BONN

- 11:30 **Kunst-Zeit** Museums-Workshop für Erwachsene zum Experimentieren mit einer Fülle an Materialien und künstlerischen Techniken. Kosten: 10, – ➔ *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 16:00 **Mitmach-Kunst-Koffer** Workshop für Jugendliche ab 12 Jahren. Anmeldung erforderlich unter: deramo@danialderamo.com. Kostenlos. ➔ *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 19:00 **Vernissage: »Connected«** Präsentiert werden Werke der Malerei, Fotografie und street Art. ➔ *Fabrik 45, Hochstadenring 45*

JOTT WE DE

- 20:00 **Vernissage: Jahresausstellung »Tau«** Ausstellung vom 27.-29. Sept. ➔ *Kunsthof Merten, Wagnerstr. 12, Bornheim-Merten*

EXTRAS

BONN

- 12:00 **25. BonnFest 2024** Die Bonner Innenstadt verwandelt sich vom 27. bis zum 29. September rund um Münsterplatz, Remigiusplatz, Markt, Friedensplatz, Bottlerplatz, Poststraße und Friedrichstraße in ein großes Veranstaltungsgelände mit einem bunten Programm aus Musik, Tanz und Show. ➔ *Bonner Innenstadt*
- 18:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von Stadtreisen – Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca 2,5 Std. Beitrag: 14, –/12, – (Getränke auf Selbstzahlbasis). ➔ *Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz*
- 20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stadtreisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14, –/12, – ➔ *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*



DR. HANS RIEGEL-STIFTUNG



Kaiser-Karl-Ring 63

WALLS OF VISION



Ein Zweck der Stiftung ist u. a. die Förderung der Bildenden Kunst und der historischen Kultur in Form der Pflege und Erhaltung von Kunst- und Kulturwerten und der Förderung der Erschließung von Kunst bzw. Kulturwerten für die Öffentlichkeit. Seit 2019 gibt es das operative Projekt „Walls of Vision“, bei dem historische Kunstwerke in Form von Fassadenkunstwerken („Murals“) interpretiert und so der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, wie aktuell auch in Bonn.



Marxstraße 58

Bonner Talweg 135

Die Dr. Hans Riegel-Stiftung führt das gemeinnützige Vermächtnis des ehemaligen HARIBO-Mitinhabers fort mit dem Ziel, junge Menschen bei der Gestaltung der Zukunft zu fördern und nachhaltig zu begleiten.

Dr. Hans Riegel war überzeugt, dass er der Gesellschaft einen großen Teil seines Erfolgs zu verdanken hatte. Daher war es für ihn selbstverständlich, etwas zurückzugeben. Mittels der 1987 von ihm gegründeten gemeinnützigen Dr. Hans Riegel-Stiftung sollen vor allem Kinder in Kindergarten und Schule begleitet und gefördert werden. Er selbst, sein Leben lang wissbegierig, genoss den stetigen Austausch mit anderen. Die Stiftung soll daher die Neugier junger Menschen wecken und das forschende Lernen fördern.

Aus diesem Anspruch sind in den vergangenen Jahren wirksame und langfristige Projekte hervorgegangen, die stetig weiterentwickelt werden, und u. a. in Bonn sichtbar bzw. erlebbar sind.

SCIENCE SLAM - SEIEN SIE DABEI!

Sechs Preisträger*innen der Dr. Hans Riegel-Fachpreise stehen am **19. September 2024** auf der großen Bühne des Science Slam der fünften Dr. Hans Riegel-Akademie im Wolfgang Paul-Hörsaal. Der Science Slam soll wissenschaftlichen Nachwuchs ermutigen, die eigene Arbeit einem Publikum einfach und auf verständliche Weise näher zu bringen. **Sie sind herzlich eingeladen!** Genießen Sie eine „Science Show“ und erleben Sie, wie die Slamerinnen und Slamer über sich hinauswachsen!

Eintritt
frei!



MALWETTBEWERB

Bereits zum 15. Mal jährt sich in diesem Jahr der Malwettbewerb „Natur beflügelt“, den wir in Kooperation mit der Alexander-Koenig-Gesellschaft e.V. (AKG) durchführen.



Kinder der zweiten bis vierten Klasse aus Bonn und der Region sowie des nördlichen Teils von Rheinland-Pfalz sind aufgefordert, mit Papier und Pinsel die Natur zu erforschen. Jedes Jahr erreichen uns mehrere tausend Kunstwerke von kleinen Künstlern und Künstlerinnen. Aus allen Einsendungen wurden auch in diesem Jahr 13 Kunstwerke ausgewählt und in einem Jahreskalender veröffentlicht. Dieser Kalender ist ab sofort im Museum König erhältlich.



DR. HANS RIEGEL-FACHPREISE

Mit den Dr. Hans Riegel-Fachpreisen zeichnen wir besonders gute vorwissenschaftliche Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe aus. Die Preise werden in Kooperation mit 15 deutschen Universitäten verliehen, u. a. auch mit der Universität Bonn. Die siegreichen Schülerinnen und Schüler erhalten Zugang zu Förder- und Vernetzungsangeboten.



Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHE?



Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.

Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ Überweisung

Empfänger: Verein z. Förderung alternative Medien
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ Bankeinzug

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de

21:30 **The Backyard Band** Rock'n'Roll. Support: The Porcupines. Eintritt: 13,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

20:00 **KÜZ-Festival** In diesem Jahr vom 27.-29. September mit drei Veranstaltungen. Heute: Elton & The Joels - The Music of Elton John & Billy Joel. VK 25,- → *Saal »Zur Kütz«, Eintrachtstr. 1, Troisdorf*

21:00 **667 The Neighbour of the Beast** Tribute to Iron Maiden. Eintritt: VK 20,- AK 25,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → *Jazz Galerie, Oxford Str. 24*

KÖLN

23:00 **HomOriental Party** Party auf 2 Dancefloors mit den DJs Kanin Yildirim & Mesut und dem besten Mix aus modernen Türkisch, Oriental, Arabic, Balkan Pop, House, Pop- und Blacksounds. Eintritt: 15,- (MVZ: 10,-). → *Hidden Club Cologne, Brabanter Str. 15*

23:00 **Living on Video** 80s Pop & Wave mit Reptile und Action! Mike. Eintritt: 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

23:00 **Partymonium** Hits aus Glam Metal, Hard Rock, Classic Metal und Classic Rock. → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

23:00 **Shake Appeal** 60s Punk, Garage, Soul, RnR & Punkrock. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:30 **Tom-Tom Club** Breakbeat, UK Garage feat. Garage Girls & Savannah. → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

BÜHNE

BONN

18:00, 21:00 **Wild Boys** Witz, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

19:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalusal. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlorer Weg 42*

19:30 **216 Millionen** von Lothar Kittstein. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

19:30 **Die 39 Stufen** Krimikomödie nach Alfred Hitchcocks Kinoerfolg. Eintritt: 25,- bis 36,- / erm.: 12,- bis 18,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

19:30 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **fringe ensemble** - »An das Wilde glauben« basierend auf der autobiografischen Erzählung »Croire aux fauves« der französischen Anthropologin Nastassja Martin. Eintritt: 17,-/19,- → *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

20:00 **Jens Heinrich Claassen** - »Ohne Liebe rostet nichts« Auch das fünfte Programm des preisgekrönten Komikers ist herrlich selbstironisch, musikalisch und witzig. → *Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367*

20:00 **Springmaus Improtheater** - »Alles bleibt anders« Eine grandiose Impro-Show in der unvergleichlich humorvollen Springmaus-Manier. Eintritt: 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **2. Cologne Burlesque Festival** International Extravaganza of

Burlesque, Boylesque and queer Cabaret. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

20:00 **Hyperformance** Tanzwerke Vanek Preuß in Kooperation mit Studio Trafique, Köln. Eintritt: VK 23,-/17,-/10,- → *Studio Trafique, Merheimer Str. 292*

20:00 **»Köln verzaubert«** Zaubermix-Show - Der Magische Zirkel von Köln lädt ein zu einer wundervollen Reise in die Welt der Zauberkunst. Moderation: Astrid Gloria. Eintritt: VK 21,-/16,- AK 26,-/20,- → *Bürgerhaus Stallwerck, Dreikönigenstr. 23*

KUNST

BONN

20:00 **»Connected«** Im Rahmen der Ausstellung »Connected« spielt die Jojo Hausband. Carmen Gosen und Daniel Artner werden die musikalischen Improvisationen dabei als Malerei visualisieren. Eintritt frei, ein Hut geht rum. → *Fabrik 45, Hochstadening 45*

JOTT WE DE

11:00 **Rundgang'24** Von 11-19 Uhr präsentieren sich bei den Offenen Ateliers Bad Honnef 54 Künstler*innen an 37 Standorten. → *Div. Ateliers, Bad Honnef*

KINDER

BONN

15:00, 18:30 **Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!** nach den Kinderbüchern von Margit Auer für Kinder ab 6 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

MARKTPLATZ

KÖLN

08:30 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → *Am Bürgerpark Köln-Kalk, Barcelona-Allee/Rückseite Köln-Arkaden*

EXTRAS

BONN

10:00 **25. BonnFest 2024** Die Bonner Innenstadt verwandelt sich vom 27. bis zum 29. September rund um Münsterplatz, Remigiusplatz, Markt, Friedensplatz, Botterplatz, Poststraße und Friedrichstraße in ein großes Veranstaltungsgelände mit einem bunten Programm aus Musik, Tanz und Show. → *Bonner Innenstadt*

12:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte so-

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 10/2024 ist der:

12. September 2024

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

wie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: »Jahrmärkte der Demokratie« - Diskurs. Eintritt frei. → *Vorplatz der Kreuzkirche am Kaiserplatz*

14:00 **Beethoven ganz privat** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Beethovenendenkmal, Münsterplatz*

14:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/22,- → *Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt*

15:00 **Das große BAUMfest** Ein Fest für die Bäume von 15-18 Uhr mit Musik von Muckenpense, Saraguna u.a., PoeTree (Gedichte und Geschichten rund um den Baum), Knobeleyen, Basteln, Rapsodie und Wissenswerten. Moderation: Bodo Mario Woltrir. Veranstalter: Die Baumwächter. → *Rüingsdorfer KulturBad, Am Schwimmbad 8*

15:00 **Instawalk Opernhaus** Die Tour für Instagramerinnen und Instagramer und alle, die gern fotografieren, führt von Makro zu Mikro: von der glänzenden Hülle bis zu edlen und überraschenden Details im Inneren. Eintritt frei für Kinder bis 16 Jahre. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boesela-gerhof 1*

15:00 **nachtfrequenz24 - Nacht der Jugendkultur** Es beteiligen sich fast 100 Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen an der nachtfrequenz24. Informationen unter nachtfrequenz.de. → *Diverse Veranstaltungsorte in Bonn*

18:30 **Karaoke mit Steffi & Mike.** → *Eiscafé »Bonner Eiszeit« im Heiderhof Center, Akazienweg 2-10*

20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Ringasse, Ecke Brasserufer*

28. Samstag

KONZERT

Orphaned Land



19:30 Uhr → *Köln, Gebäude 9*

KONZERT

BONN

11:00 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: Liedmatinee mit Stephan Genz & Eric Schneider. Eintritt: VK 28,- → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

15:30 **164. Meisterkonzert Klassische Gitarre** Heute mit Beata Bedkowska-Huangaus Polen. Eintritt: VK 28,- → *Auditorium des Kunstmuseums Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

16:00 **Beethovenfest 2024** Heute: Kammermusik mit dem Chaos String Quartet. Werke von Giovanni Francesco Anerio, György Ligeti, Henriëtte Bosmans, Chaos Quartet und Ludwig van Beethoven. Eintritt: VK 28,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

18:00 **Musikalische Vesper** Werke von W. A. Mozart, Buxtehude, Bach, Reger, Tournemire u.a. mit Kirchenchor & Collegium Instrumentale St. Josef Beuel, Helma Strotmann (Orgel) sowie Vokalisten. Eintritt frei. → *St. Joseph, Hermannstr. 35*

19:00 **Joo Kraus & Band – »No Excuse«-Tour** Die unvorhersehbare Buntheit auf »No Excuse« reicht von Cool Jazz bis HipHop, von Pop bis Singer/Songwriter, von Ambient bis Funk. Eintritt: VK 30,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

19:30 **Beethovenfest Bonn 2024** Das Beethovenfest bietet vom 5.9.-3.10. rund 80 Konzerte sowie Talks, Ausstellungen und Workshops. Heute: »A Soulful Missa« – Beethovens »Missa solemnis« im modernen Soul-Gewand mit dem Vokalensemble A Song For You und dem Beethoven Orchester Bonn. 18:45 Uhr Einführungsgespräch. Eintritt: VK 38,- bis 58,- → *Telekom Forum, Landgrabenweg 151*

KÖLN

18:00 **Kölle singt 2024** Das kölsche Mitsingkonzert mit Björn Heuser und Oli Niesen, Frontmann von Cat Ballou. VK ab 20,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

18:00 **Le Pop La Série** Heute mit Sängerin und Pianistin Coline Rio aus Nantes. Eintritt: VK 18,-/10,-, AK 22,-/12,- → *Jaki im Stadtgarten, Venloer Str. 40*

20:00 **Anime Songs in Concert** Petra Scheerer singt ihre legendären Anime Hits zum ersten Mal live mit Band. Eintritt: VK 44,- → *Carls-Werk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

20:00 **Blackberry Smoke – »Be Right Here«-Tour** Southern Rock. Support: Bones Owens. Eintritt: VK 38,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

20:00 **Daniel Norgren** Schwedischer Singer-Songwriter. Eintritt: VK 28,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

20:00 **Faber – »Addio«-Tour** Schweizer Singer-Songwriter. Eintritt: VK ab 44,- *Ausverkauf!* → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 **Jxdn – »When The Music Stops«-Tour** Support: sac6. VK 30,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **Koushino & Camaleon** Eintritt: VK 30,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

20:00 **Stand Atlantic** Support: Slowly Slowly. Eintritt: VK 25,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

29. Sonntag

BÜHNE

Marie Lumpp



© MORITZ KUPSTER

19:00 → *Bonn, Haus der Springmaus*

PARTY

KÖLN

18:30 **»Childhoodnites«** Disney / Nick Party. Eintritt: VK 17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

BÜHNE

BONN

14:00 **Der Rheinreden U20-Slam** Ein Line-Up aus talentierten Nachwuchspoet:innen von 10-20 Jahren tritt ans Mikrofon. Moderation: Jana Goller. Eintritt: VK 10,-/5,- → *Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42*

14:00, 18:00 **Wild Boys Witz**, Charme und Akrobatik. Moderation: Rosemie. Eintritt: VK ab 34,- → *GOP Variety-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

17:00 **Ramba Zamba: Sterben ohne Erben** Ein Andalusical. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmaktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

18:00 **Amphitryon** Komödie nach Molière. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

18:00 **Primadonna** Komödie von Klaus Wirbitzky. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

TAGES-TIPP

19:00 **Marie Lumpp – »Mama ohne Plan«** Eine turbulente One-Woman-Comedy-Show über gute Zeiten, gut gemeinte Ratschläge – und den Versuch, stets alles richtig zu machen. Eintritt: VK 24,20/18,50 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

15:00 **Kölisch Millij** Leeder, Krätzjer und Verzáller. Eintritt: VK 33,- → *Eltzhof, St. Sebastianstr. 10*

18:00 **Vera Wentwich – »Frau-sein ist auch keine Lösung«** Kabarett. Eintritt: VK 18,-/13,-, AK 23,-/17,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KUNST

BONN

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 7,-/3,50 → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

15:00 **Fake News Workshop** »KI generierte Bilder« für Erwachsene. Anmeldung: buchung@bundes-kunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

JOTT WE DE

11:00 **Rundgang'24** Von 11-19 Uhr präsentieren sich bei den Offenen Ateliers »Bad Honnef 54 Künstler*innen an 37 Standorten. → *Div. Ateliers, Bad Honnef*

14:00 **Giacometti-Lab** Kreativwerkstatt zur Ausstellung »Alberto Giacometti – Surrealistische Entdeckungen« für Kinder und Erwachsene. → *Max Ernst Museum, Comestr. 42, Brühl*

LITERATUR

JOTT WE DE

20:00 **KÜZ-Festival** In diesem Jahr vom 27.-29. September mit drei Veranstaltungen. Heute: Gerd Köster – »Tiefkölsches und Hochdeutsches«. Der Sänger, Autor, u. Performer liest alte, aktuelle und zeitlose Geschichten und Gedichte. Eintritt: VK 25,- → *Saal »Zur Kütz«, Eintrachtstr. 1, Troisdorf*

KINDER

BONN

10:30 **Theater Con Cuore – »Tigerwild!«** Frei nach dem Kinderbuch »Herr Tiger wird wild« von Peter Brown. Ab 4 Jahren. Eintritt: 9,-/6,- → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

11:00 **Familienkonzert: Dein Beethoven!** Das Beethoven Orchester Bonn präsentiert Werke von Beethoven für Kinder ab 8 J. Anmeldung unter portal@bonn.de. Eintritt: 12,-/6,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*

11:30 **Kreativworkshop** zur Kindermatinée »Tigerwild!«. Ab 5 Jahren. Kosten: 5,- → *LVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

12:00 **Workshop Oper** Heute: »Ich mach 'ne Szene« – Kick off Workshop zum Musiktheaterprojekt für Familien, Kinder & Jugendliche. Anmeldung unter portal@bonn.de. Kostenlos. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1*

14:30 **Bonn und die Römer** Familientag von 14:30 bis 17 Uhr. Eintritt frei → *StadtMuseum Bonn, Franziskanerstr. 9*

15:00 **Die Schule der magischen Tiere – voller Löcher!** nach den Kinderbüchern von Margit Auer für Kinder ab 6 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

SPORT

BONN

15:00 **Bonner SC – Fortuna Köln II** Mittelrheinliga. → *Sportpark Nord, Kölnstr. 250*

EXTRAS

BONN

11:00 **25. BonnFest 2024** Die Bonner Innenstadt verwandelt sich vom 27. bis zum 29. September rund um Münsterplatz, Remigiusplatz, Markt, Friedensplatz, Botterplatz, Poststraße und Friedrichstraße in ein großes Veranstaltungsgelände mit einem bunten Programm aus Musik, Tanz und Show. → *Bonner Innenstadt*

11:00 **Bonn-Innenstadt auf und unter'm Pfister** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Poststraße/Ecke Maximilianstr., gegenüber Hbf*

11:00 **Burgen, Schlösser und Ruinen** Radtour von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Eingang Schauspielhaus Godesberg, Am Michaelshof*

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** Friedhofspaziergang mit Rainer Selmann über den Godesberger Burgfriedhof mit Burgbesichtigung. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 1 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 10,- → *Treffpunkt: Eingang Burgfriedhof / Am Burgfriedhof*

14:00 **Bonnerinnen, berühmt und berüchtigt** Führung zur Bonner Frauengeschichte durch die Bonner Innenstadt von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster*

14:00 **Die Neue Altstadt** Bad Godesberg Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Vor der Marienkirche, Burgstr. 45*

14:00 **Südstadt – Aufbruch in die Gründerzeit** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee / Ecke Prinz-Albert-Straße*

14:00 **Treffpunkt-Demokratie** Gespräch – Führung – Austausch. Kosten: Nur Museumseintritt. → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

JOTT WE DE

11:00 **Apfeltag im Brückenkopfpark** Alles rund um den Apfel von 11-17 Uhr mit besonderen Mitmach- und Bastel-Aktionen für Kinder. Informationen unter brueckenkopf-park.de. Es gilt der normale Parkeintritt. → *Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich*

14:00 **Hotels und Villen am Rhein** Nach einer Einführung im Museum informiert der anschließende Stadtrundgang von StadtReisen – Bonn erleben e.V. über die Entwicklungen und Veränderungen besonders an der Rheinpromenade. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,- → *Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter*

KONZERT

KÖLN

20:00 **Art Brut** Die Band spielt eine Mischung aus Post-Punk, Indie-Rock und Art-Rock. Eintritt: VK 26,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

20:00 **Makko – »Lieb mich oder lass es«-Tour** Eintritt: VK ab 39,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 **Marc Almond – »I'm Not Anyoner«-Tour** Marc Almond sagt von sich, dass er nicht einfach irgendeinen Song covern kann, sondern das Gefühl haben muss, er hätte ihn selbst geschrieben. Auf dieser Grundlage baut sich auch sein neues Album und die kommende Tour auf. Eine Liste an ausgewählten Coversongs, von Jazz, orchestralischen Balladen, Folk, Soul und vielem mehr, begleiten ihn auf seiner Reise. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

BÜHNE

BONN

20:00 **Bernd Stelter – »Reg' Dich nicht auf. Gibt nur Falten!«** Im neuen Programm von Bernd Stelter gibt es eine Menge zu Lachen. In zwei Stunden werden Falten geglättet und die Mundwinkel nach oben gezogen. Es ist quasi eine Zwei-Stunden-Beautybehandlung. Eintritt: VK 38,- *Ausverkauf!* → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

20:00 **Laura Larsson – »OKF – Ortskontrollfahrt«** Comedyshow. Eintritt: VK 34,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

JOTT WE DE

20:00 **Tierisch-Menschlich** Live Podcast mit Martin Rütter & Katharina Adick. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

LITERATUR

BONN

20:00 **Gary Victor stellt seinen Roman »Eine Violine für Adrien«** vor Ein Psychodrama und zugleich ein Sitzengemäde Haitis zur Duvalier-Zeit. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

JOTT WE DE

15:00 **»Dr. Brumm kommt in Fahrt«** Theaterstück von Daniel Napp für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: VK 6,-/4,- → *Casino, Kaplan-Kellermann-Str. 1, Euskirchen*

EXTRAS

BONN

17:00 **Yoga Charity-Event der Andheri Hilfe** Anmeldung unter info@andheri-hilfe.org. Eintritt frei, Spenden für Projekte der Andheri Hilfe erbeten. → *Reedwood Yoga Bonn, Acherstr. 26-28*

KÖLN

20:00 **Planet Erde III – »Live in Concert«-Tour** Die besten Szenen der spektakulären LED-Wand – live begleitet vom The City Of Prague Philharmonic Orchestra mit der Musik von Oscar-Preisträger Hans Zimmer, Jacob Shea und Sara Barone. Eintritt: VK ab 50,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

Impressum

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 – 0
Anzeigen: – 12
Abo/Vertrieb: – 13
Tageskalender: – 16
Grafik: – 17
Branchenbuch: – 18
Kleinanzeigen: – 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schnuess.de
tageskalender@schnuess.de
verlosungen@schnuess.de
kleinanzeigen@schnuess.de
abo@schnuess.de
anzeigen@schnuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00–15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Redaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungskalender), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.)

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelanderstraße 101 • 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEARBEITUNG & MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye, Oton Seyfarth
anzeigen@schnuess.de

URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abzudrucken.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **26.09.**
Redaktionschluss **11.09.**
Tageskalender **11.09.**
Anzeigenschluss **11.09.**
Kleinanzeigenschluss **11.09.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich. Bezug per Abo, 12 Ausgaben: 24,- EUR (inkl. MWST + Porto)

Das gefällt

Berufswahl leicht gemacht

**DENN:
FACHKRÄFTEMANGEL
IST ÜBERALL**

(6) Suchtfragenbeauftragte

Du warst in deinem ganzen Leben noch nie beschwipst, besoffen, bekifft berauscht, – außer von deiner eigenen, ganz natürlichen und absoluten Nüchternheit?

Dein Geist ist stets so klar wie ein Bergsee, dein Herz so rein wie die Bluse von Clementine, vor der Makellosigkeit deiner Leber scheute selbst Prometheus' Adler zurück?

Du hassest alle Drogen?

Hingegen fühlst du großes Mitleid mit allen, die Drogen verfallen sind, und möchtest ihnen gern helfen?

Du weißt, dass nicht nur Alkohol, Cannabis, Crystal Meth, Kokain und Psilocybin schlimme

Drogen sind, sondern auch Zucker und Salz, Chips und Schokolade, Tee und Kaffee, Lotto und Toto, 6 aus 49 sowie Vier gewinnt in die Abhängigkeit oder sogar Sucht führen können, ja langfristig sogar führen *müssen*?

Du hast schon als Kind gewusst, dass die Großmutter, die Christstollen mit Rumrosinen drin buk, vom Teufel besessen, und dein Großvater, der sonntags MauMau und Schwarzer Peter mit euch spielen wollte, ein durch und durch haltloser Charakter war?

Dann komm zu uns in die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS)!

Bei uns erhältst du während einer lebenslangen Intensivschulung eine vollumfängliche Ausbildung, die es dir ermöglicht, zweifelsfrei *jede* Substanz/Verhaltensweise/Vorliebe etc zu identifizieren, die eventuell in die Sucht führen könnte.

Danebst erhältst du erstens die Berechtigung und erlernst zweitens auch sämtliche Techniken dafür, süchtigen Menschen jederzeit ihren Drink/ihre Puddingschnecke/ihre Fritten/ihre Pillen aus der Hand und/oder die Fluppe aus dem Mund zu schlagen und Handlanger von Dealern wie Edeka, Rewe, Penny etc daran zu hindern, ihre teuflische Ware auszuliefern.

Über all das erhältst du abschließend ein schmucklos gestaltetes Zertifikat.

Was wir dir sonst noch bieten:

- Jährliche Feierstunden mit musikalischer Begleitung durch Avatare von Herbert Grönemeyer (*Alkohol ist dein Sanitär in der Not*) sowie Udo Jürgens (*Der Teufel hat den Schnaps gemacht*)
- 1 kostenloses Exemplar der Memoiren von Karl Lauterbach (*Salz hat noch jeden umgebracht*)
- Eine astreine Plakette

Was wir erwarten:

Konsequente Bereitschaft auch zu körperlichem Einsatz (zB Enie van de Meiklokes gefährliche Drogenshow *Das große Backen* zu stürmen und der Moderatorin gründlich das Handwerk zu legen o.Ä.).

Wir freuen uns auf dich!

*Deine Sobranos von der DHS
iA*



Handwerk sucht Nachwuchs

UNSER SPIELPLAN IM HERBST



SEPTEMBER		
so 1	15:00	Furzipups, der Knatterdrache
mo 2	10:00	Furzipups, der Knatterdrache
mi 11	10:00	Geheime Freunde
	19:30	Geheime Freunde
sa 14	18:30	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher! PREMIERE im Telekom Forum
so 15	15:00	Die Schule der magischen Tiere PREMIERE im Telekom Forum
so 22	15:00	Der Grüffelo
mo 23	10:00	Der Grüffelo
di 24	10:00	Rico, Oskar und die Tieferschatten
	10:00	JTB im Thalia: Die Schatzinsel
mi 25	10:00	Rico, Oskar und die Tieferschatten
do 26	10:00	JTB im Thalia: Die Schatzinsel
fr 27	10:00	Die Welle
	19:30	Die Welle
sa 28	15:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	18:30	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	15:00	JTB im Thalia: Die Schatzinsel
so 29	15:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
mo 30	10:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!

OKTOBER		
mi 2	10:00	Ronja Räubertochter
do 3	15:00	Ronja Räubertochter
fr 4	10:00	Die Welle
	19:30	Die Welle
sa 5	15:00	Furzipups, der Knatterdrache
so 6	11:00	Furzipups, der Knatterdrache
	18:30	Furzipups, der Knatterdrache
mo 7	10:00	Furzipups, der Knatterdrache
di 8	10:00	Furzipups, der Knatterdrache
	10:00	JTB im Thalia: Die Weiße Rose
do 10	10:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	10:00	JTB im Thalia: Die Weiße Rose
fr 11	10:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	18:30	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	10:00	JTB im Thalia: Die Weiße Rose
	19:30	JTB im Thalia: Die Weiße Rose
sa 12	15:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	18:30	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
so 27	15:00	Rico, Oskar und die Tieferschatten
mo 28	10:00	Rico, Oskar und die Tieferschatten
di 29	10:00	JTB im Thalia: Die Schatzinsel
mi 30	10:00	JTB im Thalia: Die Schatzinsel
do 31	10:00	JTB im Thalia: Die Schatzinsel
	18:30	JTB im Thalia: Die Schatzinsel

NOVEMBER		
so 3	15:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
mi 6	10:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
do 7	10:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
fr 8	10:00	Geheime Freunde
sa 9	19:30	Geheime Freunde
so 10	15:00	Pettersson und Findus
mo 11	10:00	Pettersson und Findus
di 12	10:00	Pettersson und Findus
fr 15	10:00	Die Welle
sa 16	15:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
so 17	15:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
mo 18	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
di 19	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
mi 20	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
do 21	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
fr 22	10:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
sa 23	15:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	15:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz PREMIERE im Thalia Kuppelsaal
so 24	15:00	Pettersson und Findus
mo 25	9:00	Pettersson und Findus
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
di 26	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
mi 27	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
do 28	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
fr 29	10:00	Rico, Oskar und die Tieferschatten
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
sa 30	15:00	Rico, Oskar und die Tieferschatten

DEZEMBER		
so 1	11:00	Furzipups, der Knatterdrache
mo 2	9:30	Furzipups, der Knatterdrache
di 3	9:30	Furzipups, der Knatterdrache
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
mi 4	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
do 5	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
fr 6	10:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
sa 7	15:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
	15:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
so 8	11:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
mo 9	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
di 10	10:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
mi 11	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
do 12	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
fr 13	10:00	Die Welle
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
sa 14	15:00	Der Grüffelo
	15:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
so 15	11:00	Der Grüffelo
mo 16	9:30	Der Grüffelo
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
di 17	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
mi 18	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
do 19	9:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
fr 20	10:00	Momo
	10:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
sa 21	15:00	Momo
	15:00	JTB im Thalia: Der kleine Prinz
so 22	11:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
do 26	15:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
fr 27	11:00	Das Sams - eine Woche voller Samstage
sa 28	11:00	Furzipups, der Knatterdrache
so 29	11:00	Furzipups, der Knatterdrache
mo 30	15:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!
di 31	15:00	Die Schule der magischen Tiere - voller Löcher!





IMMER ANDERS

UNSER BEETHOVENFEST 2024

Zur Eröffnung ein spektakuläres Open-Air-Konzert auf dem Münsterplatz, zum Abschluss einmalige Aussichten plus Beats im Post Tower. Alles ist immer anders. Nur die Unterstützung der DHL Group für die Kultur ändert sich nicht. Damit wir das MITEINANDER feiern können. Der Eintritt ist frei.

post-bonn.de

DHL
Group